

SONNTAGSJOURNAL

DER NORDSEE-ZEITUNG

Ehepartner, die kommen und gehen, doch Kuhlmanns Fliesen bleiben bestehen!



Fliesen Kuhlmann
 Uferstrasse 4 · 27568 Bremerhaven
 Tel: 04 71 / 4 40 33
 www.fliesen-kuhlmann.de
 facebook.com/fliesenkuhlmann

Wetter-Willi
 Ist doch eigentlich ganz nett, denkt sich Willi. Er kann sich heute bei seinem Spaziergang an Sonne und ein paar Wolken erfreuen.

Stadt Bremerhaven Seite 4
Wenn Wohnen unmöglich wird



Was passiert, wenn Vermieter oder Hausverwaltungen ihren Pflichten nicht nachkommen? In Bremerhaven hat die Wohnungsaufsicht mehrere Optionen und im Härtefall die Möglichkeit, quasi zu enteignen.

Prominent Seite 8
Rock-Urgestein ist 80 geworden



Der Sänger Achim Reichel gilt als Urvater der deutschen Rockmusik. Der Rattles-Mitgründer hat zu seinem 80. Geburtstag ein neues Album aufgenommen und geht ein letztes Mal auf Tournee.

Das Cuxland Seite 9
Paar pachtet Gasthaus in Spieka



Immer mehr Gastronomen geben ihre Betriebe auf. Shannon und Kevin Lauer dagegen starten gerade durch. Das Lokal, das sie sich für ihre Selbstständigkeit ausgesucht haben, hat eine 150-jährige Geschichte.

Sport Seite 12
Cheerleader wollen hoch hinaus



Von Marzahn in die USA: Ein Berliner Cheerleading-Team qualifiziert sich erstmals für die Team-Weltmeisterschaft in den USA. Cheerleading wird immer beliebter und ist mehr als nur der akrobatische Sidekick.

Immer mehr Alkoholabhängige



Alkoholsucht: Rund 1,06 Millionen Männer und 467.000 Frauen haben einer Hochrechnung zufolge zuletzt beim Arzt oder in der Klinik diese Diagnose erhalten. Die Zahlen zeigen einen nahezu kontinuierlichen Anstieg über die vergangenen Jahre, wie aus einer Auswertung des Instituts für Gesundheitssystemforschung der Krankenkasse Barmer hervorgeht. Die jüngsten Daten stammen von 2022. Gezählt wurden die Barmer-Abrechnungsdaten der stationären und der ambulanten vertragsärztlichen Diagnosen. Verdachtsfälle sind nicht enthalten. FOTO: SOEDER/DPA

Appell an Arbeitgeber

Experten: Anforderungen senken und Geflüchtete einstellen

HAMBURG. Angesichts des Arbeits- und Fachkräftemangels mahnen Sozialbehörde und Arbeitsexperten, den Blick verstärkt auf Flüchtlinge zu richten. Arbeitgeber sollten ihnen eine Chance geben, auch wenn Fach- und Sprachkenntnisse noch nicht ganz perfekt sind.

Sozialbehörde, Jobcenter und die Hamburger Agentur für Arbeit haben an die Arbeitgeber appelliert, verstärkt Geflüchtete einzustellen. „Geben Sie geflüchteten Menschen eine Chance und unterstützen Sie sie bei ihrer Integration in Arbeit und auch in die Gesellschaft“, erklärte Sozialsenatorin Melanie Schlotzhauer (SPD), Jobcenter-Geschäftsführer Dirk Heyden sowie der Chef der Arbeitsagentur, Sönke Fock. So könnten sich die Arbeitgeber auch ihre Nachwuchskräfte sichern. „Jetzt ist die Zeit für uns alle, gemeinsam zu handeln und zu helfen.“

„Job-Turbo“ soll gutes Personal sichern

Basis des Aufrufs ist der im Oktober vergangenen Jahres vorgestellte „Job-Turbo“ der Bundesregierung. Demnach soll die Integration in den Arbeitsmarkt nicht mehr in Stufen, also erst Spracherwerb, dann der Erwerb von Fachkenntnissen und zuletzt der Wechsel in den Beruf erfolgen. „Der „Job-Turbo“ ist jetzt eine einmalige Gelegenheit, in Zeiten von Arbeitskräfte- und Fachkräftemangel und drohender demografischer Entwicklung für den Nachwuchs zu sorgen und sich gutes Personal zu sichern“, sagte Heyden.

ANZEIGE

DINKEL VOLLKORNBROT

„Unser Dinkelbrot für Ihre Ernährung!“ 

STARKEBÄCKER
Brot seit 1868.



Integration in den Arbeitsmarkt soll laut „Job-Turbo“ nicht mehr in Stufen erfolgen. FOTO: SKOLIMOWSKA/DPA

„Geben Sie geflüchteten Menschen eine Chance und unterstützen Sie sie bei ihrer Integration in Arbeit und auch in die Gesellschaft.“

Sozialsenatorin Melanie Schlotzhauer (SPD)

Notwendig dafür sei jedoch, die Anforderungen zu senken. Man könne nicht von jedem Bewerber gute bis sehr gute Deutschkenntnisse erwarten, „sondern man muss Kompromisse machen“. Dafür erhielten die Arbeitgeber hoch motivierte Menschen, „die arbeiten wollen und auch tatsächlich arbeiten können“. Heyden sagte, über den „Job-Turbo“ spreche das Jobcenter nun alle sechs Wochen mit den Absolventen der Integrationskurse und gehe mit ihnen auf die Arbeitgeber zu.

Sozialsenatorin Schlotzhauer sagte, Arbeit sei mehr als nur Broterwerb. „Arbeit ist soziale Integration, Arbeit ist der beste Hebel gegen Armut.“ Und Arbeitslosigkeit zu beenden sei eine der wichtigsten Aufgaben, „die wir sozialpolitisch verfolgen“. „Der Hamburger Arbeitsmarkt sucht Fach- und Arbeitskräfte“, sagte der Chef der Arbeitsagentur Fock. Im vergangenen Oktober habe es in der Hansestadt 1,08 Millionen sozialversicherungspflichtig Beschäftigte gegeben. 60.300 Menschen hätten im vergangenen Jahr ihre Arbeitslosigkeit beendet bei im Jahresschnitt 11.000 Jobangeboten - „und das trotz der Konjunkturschwäche, die uns im Jahr 23 getroffen hat“.

Nach Angaben des Jobcenters ist die Vermittlung von Flüchtlingen in den Hamburger Arbeitsmarkt in der Vergangenheit bereits gut gelungen. So sei fast die Hälfte (47,8 Prozent) aller erwerbsfähigen Flüchtlinge aus den größten acht Herkunftsländern Syrien, Afghanistan, Eritrea, Irak, Iran, Nigeria, Pakistan und Somalia in Lohn und Brot. Das sei bundesweit der höchste Wert. Bei Flüchtlingen aus der Ukraine liege der Wert bei 23 Prozent, was im Ranking der Bundesländer Platz sechs bedeute. (DPA)

5,8 Millionen Beschäftigte Mindestlohn ist weiter angestiegen

MÜNCHEN. Neues Jahr, neue Regeln - so auch beim Mindestlohn. Der ist mit dem Jahreswechsel auf 12,41 Euro pro Stunde gestiegen. „Der Anstieg um 0,41 Cent macht 3,4 Prozent aus und bleibt somit weit hinter dem derzeitigen Kaufkraftverlust zurück“, rechnet die Lohnsteuerhilfe Bayern vor. Die neue Lohnuntergrenze betrifft sowohl versicherungspflichtige Beschäftigte als auch Minijobber. Laut Statistischem Bundesamt profitieren rund 5,8 Millionen Beschäftigte im Niedriglohnbereich davon. Branchenbezogen gelten teilweise höhere Mindestlöhne, die von den Gewerkschaften mit den Arbeitgebervertretungen ausgehandelt wurden. So sind die Mindestlöhne im Dachdecker-, Schornsteinfeger, Gerüstbau, Elektro-, Maler und Lackierhandwerk sowie in der Gebäudereinigung, Abfallwirtschaft sowie Leih- und Zeitarbeitsbranche angestiegen.

EU-Lieferkettengesetz Wirtschaft schreibt Brandbrief

BERLIN. Mehrere Wirtschaftsverbände warnen vor gravierenden Folgen durch das geplante EU-Lieferkettengesetz und rufen die Bundesregierung zum Stopp auf. „Für deutsche Unternehmen würde es eine Reihe bestehender Maßgaben verschärfen und dadurch gerade mittelständische Unternehmen endgültig überlasten, ihnen teils Unmögliches abverlangen“, heißt es in einem Schreiben an die Bundesregierung sowie die aktuelle belgische Ratspräsidentschaft. Durch das EU-Lieferkettengesetz sollen große Unternehmen zur Rechenschaft gezogen werden, wenn sie etwa von Kinder- oder Zwangsarbeit außerhalb der EU profitieren.

Deutschlandticket: Preis soll bleiben

Ministerkonferenz schafft Klarheit

BERLIN. Millionen Pendler und Reisende können in diesem Jahr mit einem stabilen Preis beim Deutschlandticket für bundesweite Fahrten im öffentlichen Nah- und Regionalverkehr rechnen. „Die Verkehrsministerkonferenz hat für 2024 Klarheit geschaffen: Auch wenn in der Öffentlichkeit über Preiserhöhungen ab Mai diskutiert wird, bleibt der Einheitspreis von 49 Euro für das Gesamtjahr stabil“, sagte der Vorsitzende der Verkehrsministerkonferenz, Nordrhein-Westfalens Ressortchef Oliver Krischer (Grüne).

Niedersachsens Verkehrsminister Olaf Lies betonte, „wir sind uns als Länder einig, dass wir in diesem Jahr keine Preiserhöhung beim Deutschlandticket brauchen“. Auf Grundlage der vorliegenden Daten sei 2024 keine Preiserhöhung nötig, denn die Finanzierung sei auskömmlich, sagte der SPD-Politiker. „Der Preis kann also auch in diesem Jahr stabil bleiben.“ Dies sei ein Signal der Verlässlichkeit für Nutzerinnen und Nutzer. „Das bringt auch die notwendige Klarheit für die Verkehrsunternehmen und die Kommunen.“ Die Länder haben sich laut Lies verständigt, mit dem Bund Lösungen zu erarbeiten, die eine flexible Finanzierung über die Jahressgrenze hinaus sicherstellten.

Ticket wird von zehn Millionen Menschen genutzt

Das Deutschlandticket war zum 1. Mai 2023 für bundesweite Fahrten im Nah- und Regionalverkehr als digital buchbares, monatlich kündbares Abonnement eingeführt worden. Nach Angaben des Verbandes Deutscher Verkehrsunternehmen (VDV) wird es von etwa zehn Millionen Menschen genutzt. (DPA)

www.mixmarkt.eu Kostenlose Kundenhotline: 0800 - 325 325 325

MIX Markt

Gültig von Mo. 29.01.2024 bis Sa. 03.02.2024*

 Schweine-Bauch wie gewachsen 1 kg	 Grillmakrelen Fanggebiet: laut Auszeichnung 1 kg
4,99	3,99
 Suppenfleisch vom Rind, mit Knochen 1 kg	 Hähnchenbrustfilet frisch Herkunft, Kl.: laut Auszeichnung 1 kg
6,99	6,49
 Orangen Herkunft, Kl.: laut Auszeichnung 1 kg	 Hähnchenfüße, t/g Herkunft, Kl.: laut Auszeichnung 1 kg
1,29	1,99

*Alle Artikel solange der Vorrat reicht. Für Druckfehler keine Haftung. Alle Preise sind in Euro inkl. MwSt. Abgabe nur in handelsüblichen Mengen. Abbildungen ähnlich. Alle Artikel ohne Doko. Diese Angebote gelten nur in dem nachfolgenden werbenden Markt.

Mo - Fr: 09:00 - 19:00
 Sa: 09:00 - 18:00
 Tel.: 0471 - 4834806

Mix Markt 70 oHG
 Wilhelm-Leuschner-Str. 7,
 27578 Bremerhaven

„Gesellschaft muss Kante zeigen“

Aktionsbündnis plant Demo in Bremerhaven: Treffen ist Weckruf für Bevölkerung

VON LEANDRA HANKE

BREMERHAVEN. Seit den Berichten über ein Treffen von AFD-Politikern mit Rechtsextremisten gehen Zehntausende auf die Straße. Auch in Bremerhaven ist eine Demo geplant. Für Gertrud Wiehler und Jutta Schmidt ist es höchste Zeit, Widerstand gegen rechts zu leisten.

Zuerst, was ist in Bremerhaven überhaupt geplant?

Wiehler: Wir rufen für den 28. Januar um 15 Uhr auf dem Theodor-Heuss-Platz zu einer Demo auf. Es wird Rede- und Kulturbeiträge und Musik geben.

Die Beteiligung an den Demos hat in vielen Städten die Erwartungen übertroffen. Mit wie vielen Menschen rechnen Sie in Bremerhaven?

Schmidt: Ich denke, dass es bei uns auch so sein wird. Wir gehen davon aus, dass mindestens 2000 Menschen kommen.

Wann haben Sie mit der Planung begonnen, wie kam es dazu?

Wiehler: Kurz nachdem die Geheimkonferenz bekannt wurde, haben wir uns beide zusammengesetzt und wussten, wir müssen was tun. Schmidt: Bei einem Vernetzungstreffen kamen dann 30 Menschen ins Eine-Welt-Zentrum in der „Bürger“. Darunter waren auch viele Einzelpersonen und junge Menschen. Das Interesse und Engagement hat uns überwältigt.

Und wer wird konkret die Demo unterstützen?

Wiehler: Zum Beispiel die



Das Aktionsbündnis „Bremerhaven bleibt bunt“ und weitere Initiativen rufen zu einer Demo gegen Rechtsextremismus auf. Das Foto entstand im Januar 2021, als das Bündnis anlässlich des 90. Jahrestags der Machtergreifung der Nationalsozialisten gegen rechts demonstriert hat. FOTO: HARTMANN

Omas gegen Rechts, VVN-BdA-Bremerhaven, das Nord-Süd-Forum, der Dialog Verein für gleiche Rechte, der Verein für Literatur und Politik, der Arbeitskreis Migration und Flüchtlinge, der kurdische Verein, die Kirchen, das Beet, Zolli, Glückswinkel, Stadttheater. Und Menschen aus der Politik: aus der SPD, den Grünen und „Die Partei“. Und hoffentlich noch andere mehr.

Verfassungsschützer stufen Teile der AFD schon länger als rechtsextrem ein. Sind die Correctiv-Recherchen bei vielen



Gertrud Wiehler und Jutta Schmidt vom Aktionsbündnis „Bremerhaven bleibt bunt“ zählen zu den Initiatorinnen der Demo in Bremerhaven.

Sanierung der Anleger Weserfähre fällt wochenlang aus

BREMERHAVEN. In der Zeit von Montag, 26. Februar, bis Donnerstag, 21. März, werden die Fähranleger in Bremerhaven und in Blexen saniert. Dadurch fällt der Fährverkehr in diesem Zeitraum aus, es wird aber einen Ersatzverkehr mit Bussen durch den Wesertunnel geben. An beiden Fähranlegern müssen die Dalben erneuert werden. Um Fußgänger über die Weser zu befördern, wird ein Fährersatzverkehr mit Bussen eingerichtet. Auch die Mitnahme von Fahrrädern im Bus ist möglich.

Kinder- und Jugendbeirat Neue Kandidaten legen jetzt los

GRÜNHÖFE. Die einjährige „Amtszeit“ der gewählten Beiräte des Kinder- und Jugendbeirats im Dienstleistungszentrum DLZ Grünhöfe endete zum 31. Dezember. Für die Legislaturperiode 2024 wurden in einer öffentlichen Auszählung sechs Kinder und Jugendliche bestimmt, die diese Funktion nun wahrnehmen. Zum neuen Kinder- und Jugendbeirat gehören: Christoph (8), Emely (13), Jannik (12), Joana (16), Phillip (14), Saule (14) und Summer (12).

Hafentunnel öffnet mit Bürgerfest

Große Sause mit Musik und Budenzauber - Spaziergang durch die Röhre

BREMERHAVEN. Das Bürgerfest zur offiziellen Eröffnung des Bremerhavener Hafentunnels findet am Sonntag, 4. Februar, von 10 bis 16 Uhr statt. Ein buntes Bühnenprogramm ist für 10.30 Uhr bis 15.15 Uhr organisiert. Marktständen sichern das leibliche Wohl. „Ich freue mich sehr, die Eröffnung des Hafentunnels gemeinsam mit den Bürgerinnen und Bürgern zu feiern und auch die außergewöhnliche Möglichkeit zu bieten, den Tunnel einmal zu Fuß erleben zu können“, so Oberbürgermeister Melf Grantz. Die Anfahrt findet idealerweise mit BremerhavenBus statt, da es keinerlei ausgewiesene Parkplätze gibt.

Buntes musikalisches Programm

Das Fest bekommt einen bunten und fröhlichen Rahmen durch die Künstler, die die Erlebnis Bremerhaven für den Anlass gewonnen hat. So tritt zunächst der Shantychor Dorum von 10.30 bis 12 Uhr auf, um mit Seemannsliedern, Shantys und Evergreens, alles leicht rockig arrangiert, den mariti-

„Gemeinsam Widerstand gegen rechts zu leisten und so ein Wir-Gefühl entstehen zu lassen, ist unheimlich wichtig in der aktuellen Zeit, in der Menschen sich oft alleingelassen fühlen.“

Jutta Schmidt vom Aktionsbündnis „Bremerhaven bleibt bunt“

jetzt eine Art Weckruf?

Schmidt: Ja, das auf jeden Fall. Besonders hier in Bremerhaven ist das wichtig vor dem erschreckenden Ergebnis der vergangenen Wahl. Etwa bei der Bürgerschaftswahl fast 23 Prozent für die Bürger in Wut, jetzt Bündnis Deutschland, und dazu die vielen Nichtwähler. Gemeinsam Widerstand gegen rechts zu leisten und so ein Wir-Gefühl entstehen zu lassen, ist unheimlich wichtig in der aktuellen Zeit, in der Menschen sich oft alleingelassen fühlen.

Wie steht es um die Toleranz in Bremerhaven, ist die Stadt aus Ihrer Sicht bunt genug?

Wiehler: Ja, Bremerhaven ist sehr bunt. Das Gefährliche ist, wenn versucht wird, Gruppen gegeneinander auszuspielen. So wie das Fried-

rich Merz mit seinem Zahnarzt-Beispiel machte oder wenn Politiker nicht davor zurückschrecken, am Rande der Wahrheit Informationen zu verdrehen, nur um Wählerstimmen zu gewinnen. Alltagsrassismus gibt es überall, auch in Bremerhaven, davon erzählen uns zum Beispiel Menschen mit Migrationsgeschichte. Anfeindungen werden mehr und das, was sich Menschen teilweise öffentlich erlauben, wird schlimmer.

Wie war Ihre erste Reaktion auf die Pläne, die bei dem Geheimtreffen in Potsdam geschmiedet worden sind?

Schmidt: Erschreckend. Diese menschenfeindlichen und rassistischen Vorstellungen erinnern sehr an die Ziele der Nationalsozialisten. Remigration bedeutet ja nichts

anderes als Deportation von Menschen in andere Länder, die nicht in das völkische Weltbild der Rechten gehören. Und wie es damals bei den Juden endete, wissen wir.

Wiehler: Damit haben sich die tatsächlichen Wertevorstellungen der AFD gezeigt. Sie sind quasi der Wolf im Schafspelz und wenn die AFD an entscheidende politische Ämter kommt, dann werden sie nach und nach versuchen, einen autoritären und nationalistischen Staat aufzubauen.

Also sollte man Ihrer Ansicht nach die AFD besser verbieten?

Schmidt: Dafür ist es einfach zu spät. Das würde die AFD und ihre Anhänger nur stärken und die Partei in eine Opferrolle befördern. Es muss eine inhaltliche Auseinandersetzung stattfinden. Die Politik, die Medien, die Gesellschaft müssen jetzt Kante zeigen.

Wiehler: Sinnvoller würde ich es finden, wenn zudem einzelne AFD-Politiker, so wie Björn Höcke, gerichtlich gestoppt werden und nicht mehr wählbar sind. Auch sollten Jugendverbände der AFD verboten werden.



Zugang zum Bürgerfest besteht nur am westlichen Tunnelausgang vor der Kreuzung Wurster Straße. FOTO: SCHEER/BIS GMBH

men Rahmen zu setzen. Von 12.30 bis 14 Uhr folgt dann Emanuel Jahreis auf die Bühne unter der Hanna-Wolf-Brücke und verbreitet mit seiner besonderen Mischung aus Rock, Evergreens und eigenen Kompositionen am Klavier gute Laune. Den musikalischen Schlussspunkt setzt von 14.30 bis 15.15 Uhr Georgia Balke. Die jun-

geren erleben, und von 10.30 bis 15.30 Uhr bietet eine Kinderschminkerin Glitzertattoos und bunte Farben, um Jungs und Deerns in Traumwesen zu verwandeln. Ein Karussell wird ebenfalls aufgestellt. Spaß für die ganze Familie verbreitet zudem das Duo von Cirque Artikuss als sogenannte Walkacts von 12 bis 16 Uhr. Den Hunger auf Crêpes, Bratwurst, Fisch, Brezel oder Süßwaren stillen mehrere Schausteller.

Cherbourger Straße und Tunnel gesperrt

Für die Festlichkeiten zur Tunnelöffnung ist die Cherbourger Straße in Höhe der Wurster Straße von Samstagmorgen, 3. Februar, bis Sonntag, 4. Februar, um 22 Uhr für den Autoverkehr komplett abgeriegelt, der Hafentunnel ab Freitagmorgen, 2. Februar, auf seiner ganzen Länge von 1800 Metern bis Sonntagabend, 4. Februar, gesperrt. Zugleich kann der Zugang zum Bürgerfest nur zu Fuß über die Kreuzung Wurster Straße erfolgen. Die nächstgelegene Bushaltestelle ist „Jägerhof“ (Linie 502). (5)

LEBEN RETTEN KANN SO EINFACH SEIN

SPENDE BLUT BEIM ROTEN KREUZ

Mo., 29. Januar Nordholz
Ev. Luth. Kirchengemeinde Nordholz
Elbestraße 6
von 16:00 – 20:00 Uhr

Di., 30. Januar Stotel
Feuerwache
An der Feuerwache 1
von 16:00 – 20:00 Uhr

Mi., 31. Januar Sellstedt
Heimatverein
Zum Krummvordel 8
von 16:30 – 19:30 Uhr

Fr., 2. Februar Bremerhaven
Ikea
Weserstraße 1i
von 15:30 – 20:00 Uhr



RESERVIERE DIR EINEN TERMIN & REDUZIERE DIE WARTENZEITEN

EINFACH DEN QR-CODE SCANNEN ODER BLUTSPENDE-LEBEN.DE TERMINE

Aus der Seestadt

Sanierung: Änderungen im Bus-Fahrplan

LEHE. Aufgrund von Sanierungsarbeiten an der Eisenbahnüberführung Spadener Straße kommt es ab Montag, 29. Januar, für etwa zwei Wochen zu Änderungen im Fahrplan von Bremerhaven Bus. Die Haltestelle „Bahnhof Lehe“ in Fahrtrichtung Innenstadt kann während der Baumaßnahme nicht angefahren werden, wie die Verkehrsgesellschaft mitteilt. In Fahrtrichtung Süd fahren die betroffenen Linien 507, 508 und die E 12 über Spadener Straße und Stresemannstraße zur Haltestelle „Eisenbahnstraße“ und weiter wie gewohnt. Auch in Fahrtrichtung Nord fährt Bremerhaven Bus wie gewohnt.

Gesänge aus dem Kaukasus

MITTE. Die aus Bremen stammende Band Vladi Wostok gibt am Sonntag, 3. Februar, um 20 Uhr ein Konzert im Bremerhavener Pferdestall. Vladislav Mamedov (Gesang), Timo Schrader (Gitarre), Jakob Fraise (Kontrabass) und Alex Möckel (Trommeln) treten mit „Gesängen und Gesängen aus dem Herzen des Kaukasus“ auf. Mit ihrer Musik wollen sie eine Mischung aus „kalifornischer Sonne und kaukasischer Sauna“ auf die Bühne bringen. Tickets: Tel. 0471/43333.



Die aus Bremen stammende Band Vladi Wostok tritt im Pferdestall auf. FOTO: MALZAHN

Kostenlose Rechtsberatung in der „theo“

LEHE. Kostenlose, unabhängige Rechtsberatung bietet die Verbraucherzentrale Bremen-Bremerhaven jeden Mittwoch, 13 bis 17 Uhr, im Quartier in Lehe, „die theo“ (Lutherstraße 7) an. Anmeldung ist nicht erforderlich. Experten informieren über Verbraucherrechtsthemen wie Kauf- und Energieverträge, Haustürgeschäfte, Verträge mit Handwerkern oder Reiserecht.

Revuette mit Carla Mantel

LEHERHEIDE. Starke Frauen stehen im Mittelpunkt einer Revuette mit Chansons von Friedrich Holländer, die Carla Mantel (Gesang) und Guido Solarek (Klavier) am Sonntag, 25. Februar, um 17 Uhr in Thieles Garten auf die Bühne bringen. Anlass für das Konzert ist die Galerieausstellung „Lebenskunst - Die Thieles in ihrer Zeit“, die derzeit noch im Historischen Museum Bremerhaven zu sehen ist. Anmeldung: Tel. 0471/308160 oder anmeldung@historisches-museum-bremerhaven.de.



Carla Mantel (Gesang) und Guido Solarek (Klavier) treten in Thieles Garten auf. FOTO: PR

Abendschule Bremerhaven informiert

MITTE. Tagsüber im Job und abends an einem besseren Schulabschluss arbeiten - geht das überhaupt? Die Abendschule Bremerhaven, Sonnenstraße 22, zeigt beim Infoabend am Mittwoch, 21. Februar, was alles machbar ist. Zwischen 17 und 19 Uhr werden Schulleitung, Lehrkräfte und Studierende Interessierten Rede und Antwort stehen, von Erfahrungen berichten und beraten. Interessierte können ihre Unterlagen zum Infoabend mitbringen. Anmeldung bis Freitag, 16. Februar per Mail unter abend@schule-bremerhaven.de, Tel. 0471/5904170 oder persönlich.

Seemannsclub „Welcome“ Bremerhaven: Für die Reparatur des Sportplatzes fehlt das Geld - Spender gesucht

Damit Seeleute wieder dribbeln

VON MAIKE WESSOLOWSKI

BREMERHAVEN. Im Winter sitzen viele Seeleute im Karaokezimmer, statt auf dem Sportfeld Basketball zu spielen. Damit demnächst wieder gedribbelt werden kann, ist eine teure Reparatur nötig – doch das Geld fehlt dem Seemannsclub „Welcome“ Bremerhaven.

Viele Gäste bestaunen die Schiffe und die Drehscheibe des Welthandels in Bremerhaven. Doch der Alltag der Seeleute ist hart und von Entbehrungen geprägt. Einen Erholungs- und Rückzugsort bieten Treffpunkte wie der „Seamen's Club Welcome“, der Seemannsclub im Überseehafen in Bremerhaven. Doch für ein wichtiges Projekt fehlt aktuell noch das Geld.

„Seeleute der ‚Maud‘ hatten teilweise Todesangst“

Zu Weihnachten hatte der Club zu seiner Messe viele Seeleute der „Maud“ begrüßt. Viel war darüber berichtet worden, wie das im Sturm in Seenot geratene Expeditionsschiff nach Bremerhaven kam, wie die Gäste auf den Ausnahmezustand reagierten und wie sie sicher nach Hause gebracht wurden. Doch wie ging es den Menschen, die an Bord arbeiten, nach so einem Ereignis? „Viele Besatzungsmitglieder haben hier Weihnachten gefeiert, sie hatten an Bord teilweise Todesangst“, schildert Diakonin Antje Zeller, zusammen mit Diakon Thomas Reinold die Leiter des Hauses. Da waren einige Gebete inbrünstiger als vielleicht sonst.

Doch auch wenn es nicht immer um Leben und Tod geht, ist der Seemannsclub als Anlaufstelle wichtig. Natürlich besonders reizvoll im Sommer: Mitten im Hafen gibt es dieses Areal mit frischer Luft, Ruhe, etwas Grün, mit Vogelgezwitscher



Die Seemannsmission Bremerhaven benötigt Geld. Unter anderem auch für die Erneuerung des Sportplatzes.

FOTO: HARTMANN

„Jede Spende ist willkommen, gemeinsam wollen wir die Renovierung im Jahr 2024 schaffen.“

Zitat aus einem Schreiben des Seemannsclubs

oder Schmetterlingen. „Das ist etwas für die Sinne und die Seele“, schildert Seemannspastor Uwe Baumann. Auf dem Schiff sind die Seeleute auch in der Freischicht Seeleute, immer in dieser Rolle. Dazu die lauten Schiffsmotoren und Vibrationen, Tag und Nacht. Ein paar Stunden im Club verbringen zu können, bei Karaoke und Bier oder beim Basketballspiel auf dem Feld – das sei für viele die einzige Freiheit. Dazu sind sie lange weg von der Familie. Auch deshalb wird Haushund Sparky oft gestreichelt und geknuddelt, schildert Thomas Reinold.

Und Zeller erinnert sich: „Neulich stand ein ukrainischer Seemann im Garten und hat ganz in sich gekehrt einen Ast festgehalten. Ich fragte, was er macht und er sagte: Einen Baum zu umarmen, wäre besser, aber es geht um die Vibes, die Stim-

mung der Natur.“ Vieles im Club ist top in Schluss, doch schon seit Mai 2023 steht fest, dass das beliebte Sportfeld repariert werden muss.

Team hofft auf weitere Spenden

Die Löcher auf dem Platz stellen ein Verletzungsrisiko dar. Und ebenso lange sammelt der Club schon Geld, richtig aktiv seit der Vorweihnachtszeit. Im Adventskalender wurde vom Projekt berichtet und auch in einem Brief an die Freunde der Deutschen Seemannsmission Bremerhaven wurde um Geld gebeten.

Die Erneuerung des 365 Quadratmeter großen Platzes kostet rund 23.000 Euro. „Jede Spende ist willkommen, gemeinsam wollen wir die Renovierung im Jahr 2024 schaffen“ heißt es im Schreiben. Und immerhin: Die Hälfte des Geldes konnte bereits durch Spenden erworben werden.

Aber das reicht bisher nicht und der Platz soll schnell wieder fit gemacht werden. So muss das engagierte Team noch auf neue Spender hoffen.

Die großen Reedereien zahlen zwar Pflichtabgaben, doch für solche Projekte reicht das Geld dann nicht.

Zusätzliche Spenden für die für Seeleute wichtige Anlaufstelle sind offenbar nicht üblich.

Helfer werden ständig gesucht

Das Team lädt die Bremerhavener ein, auf eine Tasse Kaffee zu diesem Ort der Begegnung im Überseehafen (neben dem Container-Ausichtsturm) zu kommen. Freiwillige Helfer würden immer wieder gesucht. Wer spenden möchte, kann sich im Internet informieren.

www.dsm-bremerhaven.de

Kneipp-Verein bietet Kurse Beweglicher mit Hatha-Yoga

GEESTEMÜNDE. Mit Kneipp fit bis ins hohe Alter. Hatha-Yoga sowie Yoga auf dem Stuhl sind insbesondere für Menschen geeignet, die Spaß an Bewegung haben. Hatha Yoga ist eine Form des Yoga, bei der das Gleichgewicht zwischen Körper und Geist durch körperliche Übungen sowie mit Atemübungen und Meditation angestrebt wird. Der Kneipp-Verein Bremerhaven bietet ab Freitag, 2. Februar, jeweils Kurse mit je acht Einheiten im Gemeindehaus der Auferstehungskirche in Surheide an. Hatha Yoga von 9 bis 10.15 Uhr und Yoga auf dem Stuhl von 10.20 bis 11.20 Uhr. Anmeldungen über die Kneipp-Geschäftsstelle, Tel. 0471/413431.

Format zum Frauentag Tresentheater im Kapovaz

MITTE. Der Tresen ist ein Ort der Emotionen. Er steht für Begegnung, Geselligkeit und Austausch. Gemeinsam mit Bernd Schunke von der Kneipe Kapovaz hat das Bremerhavener Stadttheater mit „Tresentheater“ ein neues Format ins Leben gerufen. Künstler verschiedener Sparten des Hauses zeigen an ausgewählten Abenden über die gesamte Spielzeit hinweg Programme – und das in lockerer Kneipenatmosphäre. Für den Termin am 9. März, 20 Uhr, anlässlich des Weltfrauentags sind noch Plätze zu haben. Karten gibt es an der Theaterkasse.

Blues in allen Variationen

12. Festival bietet den Bands fünf Spielstätten

FISCHEREIHAFEN. Das nunmehr 12. Winter Blues Festival feiert am Sonnabend, 3. Februar, sein Comeback im Schaufenster Fischereihafen. Die Besucher erwartet über 15 Stunden Livemusik. Fast die gesamte Restaurantmeile im Schaufenster Fischereihafen wird zur Blues-Bühne. Fünf Spielstätten bieten dem Blues in allen Variationen die große Bühne: B'Haven, Dock IV und Takelage, die Kultkneipe Krohn's Eck und das Theater im Fischereihafen. Beginn des 12. Winter Blues Festivals ist um 19 Uhr. Besucher können mit ihrer Eintrittskarte alle Bühnen besuchen und sich so ihr ganz persönliches Abendprogramm kombinieren.

Top-Act sind The Marble Tones

The Marble Tones ist eine Swing-Bluesband im Fünfziger-Jahre-Stil. Mit ihrem unermüdbaren Einsatz und ihren Grooves haben sie in den vergangenen zwanzig Jahren viele Bühnen, von der San Francisco Bay Area bis Finnland, zum Beben gebracht. Die Marble Tones haben eine traditionelle Besetzung: Gitarre, Gesang, Blues Harp, Bass und Schlagzeug. Wer eine Swing-Blues-Band mit einigen Soul-Einflüssen sucht, wird mit den Marble Tones einen großartigen Abend erleben. Die Bremerhavener Lokal-



Die Gruppe Bongo in a Bubble tritt zum Finale des 12. Winter Blues Festivals auf.

FOTO: PR

matadoren von der Ramblin' Blues Band spielen Rhythm'n'Blues, der ins Herz und in die Beine geht. „Die Dynamik und Impulsivität der Band ist geradezu atemberaubend, denn die Musiker sind mit vollem Herzen dabei“, sagen die Festival-Organisatoren.

Beim 2011 gegründeten Blues Shop Trio haben drei Ausnahmemusiker ihren kreativen Hafen gefunden. Andreas Cordes, Toby Pluta und Ralf Stahn präsentieren eine Mischung aus Blues und Rock mit Herz und Seele, virtuos und abwechslungsreich. Die RockDox Blues Band aus Oldenburg hat sich dem amerikanischen Bluesrock verschrieben, schreckt aber

vor Grenzüberschreitungen nicht zurück. Mit unbremster Spielfreude spielen sie ihre abwechslungsreiche Setlist.

Die Black Mojo Crew ist für ihren ehrlichen und handgemachten Blues-Rock bekannt. Das norddeutsche Quintett hat sich darauf spezialisiert, weniger bekannte Songperlen in ihrem eigenen Stil zu rocken. Als krönenden Abschluss wird Bongo in a Bubble im Krohn's Eck spielen. Das Trio spielt seit 2003 in derselben Besetzung und mit ungebrochener Leidenschaft eine stilistische Mischung aus Rock, Pop, Soul und Blues. Drei Solostimmen harmonisieren für den typischen Bongomania-Sound. (5)

AMEOS

Bauchaortenaneurysma - die tickende Zeitbombe

30. Januar 2024, 16 bis 17 Uhr

AMEOS Klinikum Mitte Bremerhaven, Wiener Straße 1, 27568 Bremerhaven

Bei einem Bauchaortenaneurysma handelt es sich um eine krankhafte Erweiterung der Bauchschlagader. Reißt das Aneurysma, kommt es zu inneren Blutungen. Matthias Trede, Chefarzt der Klinik für Gefäßchirurgie, und Oberärztin Nicole Dietze informieren Interessierte und Betroffene über Ursachen, Diagnostik und Behandlungsmöglichkeiten.

Die Teilnahme ist kostenfrei und ohne Voranmeldung möglich.

Vor allem Gesundheit

ameos.eu

Moment mal ...

Kater ist begossener Pudel

Der Schnee der vergangenen Wochen ist längst geschmolzen und höchstens noch als Pfütze auf dem Gehweg sichtbar. Meine Nachbarin weckte kürzlich aber die Erinnerung an die weiße Pracht, als sie mich auf eine Verfolgungsjagd mit meinem Kater ansprach. „Ist der immer noch ausgebüxt?“ Sofort spielte sich die wilde Hatz durch die verschneiten Rabatten und Büsche in meinem Garten vor dem inneren Auge ab. Da war es dem frechen Vieh nämlich gelungen, zu entschlüpfen und endlich zu testen, wie sich die weiße Masse, die durchs Fenster so verlockend aussah, unter den Pfoten anfühlt. Während der Kater begeistert wie der Osterhase durch den Schnee hüpfte, pflügte ich rufend und fluchend hinter ihm her. Die Samtpfote schlug sich geschickt durch die Büsche und über den Zaun in Nachbars Garten. Ich musste umzulaufen, um nicht die Sträucher, den Zaun oder mich zu beschädigen. „Nein, Nachbars Bruno hat ihn dingfest gemacht.“ Vor dem freudig wedelnden Hund war der Kater nämlich mit Buckel zum Stehen gekommen, sodass ich ihn mir greifen konnte. Seine Ambitionen für Ausflüge waren spätestens in dem Moment Schnee von gestern, als dieser ihn nach dem Schmelzen wie einen begossenen Pudel dastehen ließ. Rita Rendelsmann



ANZEIGE

AOK

Biddde schön

Wir erstatten dir z. B. bis zu 82 € für den Seepferdchen-Kurs deines Kindes*. Nutze unsere „Mehr für dich“-Leistungen.

Jetzt wechseln!

*Mehr Infos unter aok.de/bremen



Wir haben unseren Beitragssatz gesenkt und bleiben dabei.

AOK Bremen/Bremerhaven Die Gesundheitskasse.

Aus der Seestadt

„Seefalke“ feiert Jubiläum mit Führungen

MITTE. Der Hochsee-Bergungsschlepper „Seefalke“ wird in diesem Jahr 100 Jahre alt. Das ganze Jahr über steht der einstige „Retter-auf-See“ des Deutschen Schifffahrtsmuseums (DSM) / Leibniz-Institut für Maritime Geschichte mit Aktionen im Fokus. Geplant sind unter anderem Sonderführungen und ein „einmaliges Event“ am 24. August: das „Schiffscriterium“ – ein Radrennen an Bord. Zum Auftakt ins Geburtstagsjahr findet am Sonntag, 28. Januar, ab 15 Uhr ein winterlicher Bordspaziergang statt. Der wissenschaftliche Koordinator des Museumshafens, Dr. Lars Kröger, blickt auf die Geschichte des Bergungsschleppers zurück.



Im Ankerplatz können die Senioren beim „Speed Dating“ mal etwas Neues wagen. FOTO: HARTMANN

„Speed Dating“ im Seniorentreffpunkt

LEHE. Unter dem Motto „Mal etwas Neues wagen und ein Stück gemeinsam gehen“ findet im Seniorentreffpunkt Ankerplatz, Prager Straße 71, am Montag, 5. Februar, von 17 bis 19 Uhr und am Dienstag, 6. Februar, von 16 bis 18 Uhr ein „Speed Dating“ für Interessierte ab 55 Jahren statt. Bei der Veranstaltung geht es darum, auf unkonventionelle Art ins Gespräch zu kommen. Die Teilnahme ist kostenlos. Anmeldung: Tel. 0471 417941 oder direkt im Treffpunkt.

Medien-Workshop für Schüler

GEESTEMÜNDE. Ein Medien-Workshop wird am Montag, 29. Januar, von 9 bis 12.30 Uhr, an der Beruflichen Schule für Dienstleistung, Gewerbe und Gestaltung (BSDGG), Georg-Büchner-Straße 13, angeboten. Gerichtete ist das Angebot an Schüler der 9. und 10. Klassen, die eine Allgemeine Hochschulreife anstreben. Anmeldung im Internet. <https://tip.de/qq478>



Die katholische Kirche von Bremerhaven lädt am Mittwoch 31. Januar, wieder zu „Tischlein-Deck-Dich“. FOTO: GAMBARINI/DPA

Eine kostenlose Mahlzeit für jeden

GEESTEMÜNDE. Die katholische Kirche von Bremerhaven lädt am Mittwoch 31. Januar, wieder zu „Tischlein-Deck-Dich“. Jeder, der gerne eine Mahlzeit in Gesellschaft zu sich nehmen möchte, ist von 12.30 Uhr bis 14 Uhr zum Mittagessen in das Pfarrheim neben der Herz-Jesu-Kirche in der Buchtrasse in Geestemünde eingeladen. Es gibt eine Suppe, dazu Brot und anschließend Kaffee mit Kuchen. Die Teilnahme ist kostenfrei. Anmeldung ist nicht notwendig.

Mitgliederversammlung bei Concordia

LEHE. Thorsten Meents, Vorsitzender der Chorvereinigung Concordia Bremerhaven lädt alle aktiven und passiven Mitglieder zu der am Mittwoch, 7. Februar, ab 19 Uhr in der Gastronomie am Blink, Adolf-Butenandt-Straße 7, stattfindenden Mitgliederversammlung ein. Anträge zur Tagesordnung sind bis zum 31. Januar schriftlich an den Vorsitzenden Thorsten Meents (Brombeerweg 36, 27578 Bremerhaven) zu richten.

Innehalten

Wenn Goldmomente aufleuchten

Von Lara Schilde, Pastorin im Kirchenkreis Wesermünde, Kirchengemeinde Bexhövede



Goldmomente leuchten für mich auf, wenn ich merke: Hier passiert etwas Gutes. Hier spüre ich Menschlichkeit. So wie neulich: Wir stehen zusammen in der Fußgängerzone. Alles ist voller Menschen. Viele halten Plakate hoch, einige haben ihre Kinder mitgebracht. Vor mir steht eine ältere Frau, die von einem jüngeren Mann gestützt wird. Plötzlich dreht sie sich um und lächelt mich an. Ich lächle zurück. Wir verstehen uns. Mein Goldmoment für mich an diesem Tag. Ich spüre: Das ist noch anderen wichtig. Unsere Demokratie. Die Menschenwürde. Wie wir miteinander umgehen in diesem Land. Ein anderer Goldmoment ist es für mich, als ich das Lichtermeer in Berlin sehe. Tausende Menschen, die zusammen singen: „Leistet Widerstand, gegen den Faschismus hier im Land“. Ich muss in diesen Tagen oft an die bekennende Kirche denken, die genau das getan hat: Widerstand geleistet gegen den Nationalsozialismus. Der Theologe Karl Barth war einer von ihnen. Von ihm stammt dieses Gebet, überliefert als Worte, die er am Vorabend seines Todes gesprochen hat: „Ja, die Welt ist dunkel. Nur ja die Ohren nicht hängen lassen! Nie! Denn es wird regiert. Nicht nur in Moskau oder Washington oder in Peking, aber von ganz oben, vom Himmel her.“

Jesus Christus sagt: „Was ihr einem meiner geringsten Brüder oder Schwestern getan habt, das habt ihr mir getan“. Goldmomente leuchten für mich auf, wenn ich merke: Hier geschieht ein Stück vom Himmel. Hier leben Menschen in dessen Licht, der vom Himmel aus regiert. Der auf die Erde gekommen ist, und mit uns Menschen als Schwestern und Brüder gelebt hat. Vor Gott sind alle Menschen gleichwürdig. Egal, wo wir herkommen oder wie wir aussehen. Wenn die Welt dunkel ist, so wie Karl Barth es erlebt hat und wie wir es zunehmend immer mehr erleben, dann lasst uns rausgehen. Nicht gleichgültig sein. Nicht die Ohren hängen lassen. Sondern Gesicht zeigen. Lichter hochhalten. Laut werden. Wir haben etwas zu sagen. Als Christinnen und Christen. Als Menschen. FOTO: PR

Wenn Wohnen unmöglich wird

Scharfes gesetzliches Schwert gegen Vermieter - Energiesperren generell rückläufig

VON LEANDRA HANKE

BREMERHAVEN. Was passiert, wenn Vermieter oder zuständige Hausverwaltungen ihren Pflichten nicht nachkommen? In Bremerhaven hat die Wohnungsaufsicht mehrere Optionen und im absoluten Härtefall sogar die Möglichkeit, quasi zu enteignen.

Die Gesetzeslage ist eindeutig: Der Vermieter ist durch den Mietvertrag verpflichtet, dem Mieter die Wohnung in einem ordnungsgemäßen und fehlerfreien Zustand zu überlassen und während der Mietzeit so zu erhalten. Viele Mieter und Mieterinnen in Bremerhaven erleben, dass dies längst nicht immer der Realität entspricht.

Gegen besonders schlimme Zustände in Häusern und Wohnungen muss die Wohnungsaufsicht tätig werden. In Fällen, in denen die Gesundheit der Mieter gefährdet oder das Wohnen fundamental beeinträchtigt ist, wie bei einem Heizungsausfall im Winter oder Energiesperren, greift im Bundesland Bremen das Bremische Wohnungsaufsichtsgesetz. Dieses verpflichtet Vermieter dazu, ihren Wohnraum in angemessener Weise instand zu halten und ihren Pflichten als Vermieter nachzukommen.

Für mehr Handlungsspielraum für die Wohnungsaufsicht ist im Mai 2023 eine Novelle des Bremischen Wohnungsaufsichtsgesetzes in Kraft getreten. Seitdem kann die Verwaltung als allerletztes Mittel gegen unkooperative Eigentümer einen Treuhänder einsetzen. „Die Treuhänderregelung stellt einen massiven Eingriff in die Rechte des Eigentümers dar und käme als „Quasi-Enteignung“ nur als „Ultima Ratio“ in Betracht“, stellt das Bauordnungsamt jedoch klar. In Bremerhaven ist diese Regelung bislang nicht angewendet worden. Was passieren müsste, bis es so weit kommt, werde noch durch das Rechtsamt geprüft. Die Frage, wer als Treuhänder in



In der Hafensstraße 48 droht den Mietern eine Energiesperre. Der Vermieter soll ihre Nebenkosten nicht an die SWB gezahlt haben. Kein Einzelfall in Bremerhaven. FOTO: SCHESCHONKA

Bremerhaven infrage kommt und die Aufgaben übernimmt, müsse ebenfalls noch rechtlich geklärt werden. Denkbar wären etwa städtische und private Wohnungsverwaltungen.

Zwangsgelder erhoben

Bevor es so weit kommt, hat die Wohnungsaufsicht andere Möglichkeiten, einzugreifen. Je nach Fall kann die Verwaltung Reparaturen veranlassen und diese dem Verantwortlichen in Rechnung stellen. Wie zum Beispiel in der Frenssenstraße 16, in der sich das Bauordnungsamt um eine defekte Heizungsanlage kümmert – bisher jedoch auf Ersatzteile wartet. Auch kann die Verwaltung die Beseitigung von Mängeln finanziell erzwingen, mit Geldstrafen bis zu 50.000 Euro. Gegen zwei Eigentümer hat die Stadt Verfügungen erlassen, sechsmal wurden Zwangsgelder in Höhe von 3.000 Euro angedroht. Zweimal kündigte die Stadt an, Vermieter für eine Notunterbringung der Mieterschaft bezahlen zu lassen.

„Die Zahl der Alltagsperren war 2023 mit sieben Vorgängen größer als die durchschnittlichen vier, die wir normalerweise haben.“

Ein SWB-Sprecher

Durch das neu gefasste Wohnungsaufsichtsgesetz sind die Energie- und Wasserversorger dazu verpflichtet, das Bauordnungsamt zu informieren, wenn ihren Kunden eine Energiesperre droht. Mit dieser Meldepflicht sollen Sperren im Land Bremen besser verhindert werden.

Seit Ende Juli 2023 hat der Grundversorger SWB dem Bauordnungsamt insgesamt 113 drohende Sperren gemeldet. Auf der Meldeliste werden jedoch Gebäude mehrfach genannt, da die SWB nach Gas, Fernwärme, Strom und Wasser unterscheidet. Auch tauchen auf der Liste neben Wohnhäusern Hotels, Bürogebäude und leer stehende Immobilien auf. Bei 94 Gebäuden konnten Sperren abgewen-

det werden, teilte das Bauordnungsamt mit. „Aufgrund der geringen Anzahl an Fällen, die auch akut werden, ist die Zahl der angedrohten Energiesperren nicht als problematisch zu bewerten“, so die Einschätzung des zuständigen Dezernenten Bernd Schomaker.

Eigentümer leiten oft Nebenkosten nicht weiter

In Bremerhaven kommt es hingegen oft vor, dass nach einer abgewendeten Energiesperre der Eigentümer wieder mit Zahlungen in Verzug gerät und die SWB ihn erneut melden muss. Wie es beispielsweise bei dem Mietshaus in der Heinrichstraße 32 aktuell der Fall ist, das durch die insolvente Immobilienagentur Barrus In-

vest verwaltet wird. Mit Sorge blickt die SWB auf die Anzahl der Energiesperren in Häusern mit zentralen Versorgungsverträgen, die unter anderem von Immobilienfirmen verwaltet werden. „Die Zahl der Alltagsperren war 2023 mit sieben Vorgängen größer als die durchschnittlichen vier, die wir normalerweise haben“, teilt ein Sprecher der SWB mit. Im vergangenen Herbst erlebten die Mieter in der Poststraße 53 und Lloydstraße 12 eine Alltagsperre, ihnen wurde tagelang das Wasser abgedreht.

Insgesamt ist die Anzahl der Sperren in Bremerhaven rückläufig. In den Jahren 2021 und 2022 hat es 940 und 636 Einzelsperren gegeben, im vergangenen Jahr waren es noch 415. Zurzeit hat die SWB in Bremerhaven sechs Sperren angekündigt, unter anderem in der Hafensstraße 48. Auch dort soll laut den Mietern die zuständige Verwaltung, Schakinnis Immobilien GmbH, Nebenkostenzahlungen nicht an die SWB weitergeleitet haben.

Ein klares Nein zum Gästehaus

Hotelverband will keine neue Herberge auf dem Karstadt-Gelände

BREMERHAVEN. Das ehemalige Karstadt-Kaufhaus in Bremerhavens Innenstadt wird abgerissen, Investoren für einen Neubau fehlen. Nach der Idee von Oberbürgermeister Melf Grantz (SDP) soll der ohnehin geplante Neubau eines Jugendgästehauses für Belegung auf dem Karstadt-Gelände sorgen. Dieser Idee erteilte bereits die FDP, Teil der Koalition, eine Absage und jetzt auch die Vertreter des Hotel- und Gaststättenverbands.

„Man muss sich fragen, welche Vorteile bringt das und welche Nachteile“, sagt Dehoga-Vorstand Piet Rothe. Eine Jugendherberge verlange keine marktüblichen Preise und sei langfristig ein Zuschussgeschäft. Mit dem B&B-Hotel, dem gerade um ein Appartementshaus erweiterten Havenhostel und dem geplanten „Premier Inn“ an der Schleusenstraße, das Familienzimmer bietet, gebe es genug Angebote. Da müsse die Stadt nicht in den Markt eingreifen.

Auf dem ehemaligen Karstadt-Areal, so vermutet Rothe, werde man vermutlich die teuersten Mieten in Bremerhaven zahlen – will die Stadt das für den städtischen Betreiber BBU oder das Deutsche Jugendherbergswerk (DJH) subventionie-



Die Abbrucharbeiten am ehemaligen Karstadt-Gebäude in der Innenstadt haben begonnen - noch finden sie im Inneren statt. Mit Bauzäunen wurde der Komplex umschlossen. FOTO: HARTMANN

ren? An „Belegung“ glauben die Bremerhavener Hoteliers auch nicht. Schülergruppen hätten einen festen Tagesplan, besuchten Museen und geben nicht viel Geld aus.

Kein Staatsbetrieb in Bestlage

Auch Unternehmer Jens Grotelüsch (Havenhostel) ist gegen einen „Staatsbetrieb“ in Bestlage. Zumindest das Beschäftigungskonzept der BBU anzweifelt: „Heute müssen keine erwerbslosen Fachkräfte dort unterkommen, sie sind Mangelware.“ Allein das Havenhostel

hatte im vergangenen Jahr 20.000 Schülerübernachtungen. „Es mag sein, dass es in den drei Wochen vor den Sommerferien mal eng wird, aber ein Betrieb muss sich ja das ganze Jahr rechnen“, spricht er sich gegen den Neubau aus. Jugendgruppen benötigen Platz für Busse, Gruppenverpflegung, Außenflächen zum Spielen und Lärm machen – all das bietet der Standort nicht.

„Wenn Bremerhaven ein Jugendgästehaus benötigt, dann doch bitte in einem benachteiligten Stadtteil“, sagt Rothe. Da kommt Lars Wüb-

ben ins Spiel. Der Bauunternehmer will auf dem Kistner-Gelände in Lehe investieren, eine Idee: ein Hostel. Will die Stadt jetzt ihren Investoren Konkurrenz machen?

Standortidee: Kistner-Gelände

„Ich bin offen für die Idee, das neue Jugendgästehaus auf dem Kistner-Gelände zu planen“, zeigt er eine Alternative auf. Das Gelände sei stadtnah, aber im Grünen und am Wasser. Skatepark, Eishalle, Fußballplatz, Ruderclub – alles in der Nähe. Schneller gebaut werden könnte das Haus außerdem.

Rothe: Wenn die Attraktionen der Havenwelten Zuschüsse bekommen, sei das nachvollziehbar. Aber sonst müsse man klug überlegen, was der Steuerzahler langfristig mitbezahlen soll.

Die Politik könne Größere entscheiden abbrückt, wenn sich die Sachlage geändert hat – das machten Unternehmer ständig. „Wenn erst in sechs Jahren eine gute Lösung für das Karstadt-Gelände gefunden wird, dann bleibt es so lange ein schöner Park und gut“, sagt Wüb- ben. Es brauche ein Gesamtkonzept, man dürfe jetzt nichts überstürzen.

Familienzentrum

Kinderkino zeigt Spielfilm

GRÜNHÖFE. Das Kinderkino ist zu Gast im Familienzentrum Braunstraße. Mit dem Spielfilm „Zu weit weg – Aber Freunde für immer!“ findet am Dienstag, dem 6. Februar, um 15.30 Uhr das Kinderkino erstmals in der Braunstraße 10 statt. Das Kinderkino ist ein medienpädagogisches Angebot zur Filmbildung junger Menschen und wird vom Kulturamt Bremerhaven in Kooperation mit dem Familienzentrum Braunstraße organisiert. Es richtet sich an Familien und Kinder bis zu zwölf Jahren. Im Anschluss an den Film wird ein kreatives Begleitprogramm angeboten. Der Eintritt ist kostenlos. Anmeldung: Tel. 0471/5903498 oder per Mail: kulturbuero@magistrat.bremerhaven.de.

Angelsportverein Flohmarkt für Angelgeräte

LEHE. Ein Angel-Flohmarkt wird am Sonntag, 28. Januar, von 9 bis 12 Uhr auf dem Vereinsgelände des Angelsportvereins Bremerhaven-Unterweser im Kleingartengebiet Auf dem Reuterhamm angeboten. Es besteht die Möglichkeit, Angelgeräte aller Art zu verkaufen. Eine Standgebühr wird nicht fällig. Der Standaufbau erfolgt ab 8 Uhr, Einlass ist um 9 Uhr.

ANZEIGE



FISCHTOWN PINGUINS
GEGEN DIE
ISERLOHN ROOSTERS
FR · 2. FEB · 19:30 UHR



www.fischtown-pinguins.de

Ärztlicher Notdienst

Kliniken

Aufnahmebereitschaft der chirurgischen Kliniken:

Unfallchirurgische Aufnahmebereitschaft:
 > Klinikum Bremerhaven Reinkenheide, ☎ 04 71/2 99-0
 > Aneos-Klinikum Mitte Bremerhaven, ☎ 04 71/48 05-0

Allgemein- und bauchchirurgische Bereitschaft:
 > Klinikum Bremerhaven Reinkenheide, ☎ 04 71/2 99-0
 > Aneos-Klinikum Mitte Bremerhaven, ☎ 04 71/48 05-0

Bremerhaven

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

im Aneos-Klinikum Mitte Bremerhaven, Wiener Straße 1, ☎ 116 117. Sonntag von 8 bis 23 Uhr (falls behandelnder Arzt nicht erreichbar). Nach 23 Uhr erfolgt die Versorgung durch das Aneos-Klinikum Mitte, Wiener Str. 1, ☎ 04 71/4 80 50. Bei anhaltenden Brustschmerzen über 5 bis 10 Minuten: **Rettungsdienst 112**

Augenärztlicher Notfalldienst

Wenn der behandelnde Augenarzt nicht erreichbar ist, erfolgt die Versorgung durch den ärztlichen Bereitschaftsdienst im Aneos-Klinikum Mitte Bremerhaven, ☎ 116 117.



Die Nummer des Ärztlichen Bereitschaftsdienstes: 116 117

FOTO: PLEUL/DPA

Kinderärztlicher Notfalldienst

Kinder- und Jugendärztlicher Bereitschaftsdienst im Aneos-Klinikum Mitte Bremerhaven, Wiener Str. 1, ☎ 116 117. Sonntag von 10 bis 12 und 16 bis 18 Uhr (falls behandelnder Kinderarzt nicht erreichbar).

Zahnärztlicher Notfalldienst

Sonntag, 10 bis 12 und von 17 bis 19 Uhr (falls behandelnder Arzt nicht erreichbar): Dr. Linneweber, Dr. Grosse & Partner, Am Strom 2, ☎ 95209520

Tierärztliche Notfallbereitschaft

Bitte an den Tierarzt wenden, dort wird telefonisch mitgeteilt, wer Notdienst hat. Weitere Info unter: www.tierarzt-notdienst-bhv.de

Apotheken-Notdienst

Sonntag ab 9 Uhr: Marien-Apotheke, Langen, Leher Landstraße 38, ☎ 04743/8462 sowie Stern-Apotheke, Bürgermeister-Smidt-Straße 88, ☎ 46 430

Landkreis Cuxhaven

Ärzte

Allgemeine Praxisöffnungszeiten. Rufbereitschaft 15 bis 7 Uhr (falls behandelnder Arzt nicht erreichbar): ☎ 116 117.

Augenärztlicher Notfalldienst

Augenärztlicher Notfalldienst Elbe-Weser-Dreieck (zum Ortstarif): ☎ 0 4141/98 17 87.

Zahnärztlicher Notfalldienst

Sonntag von 10 bis 11 Uhr und um 19 Uhr: Za. Mombeck, Bramstedt, ☎ 04 746/72 57 27

Apotheken-Notdienst

Sonntag: Geeste-Apotheke, Geestenseeth, Köhlener Straße 2, ☎ 04749/930088

Bereitschaftsdienst der Sozialstationen

Alle 24 Stunden erreichbar.

ANZEIGE

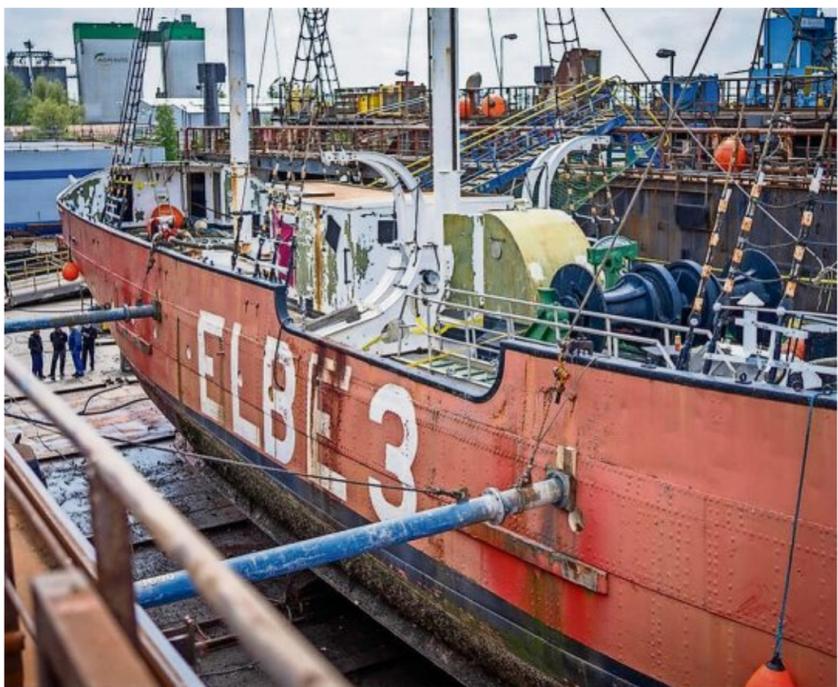
EISKÖNIG
TIEFKÜHLDISCOUNT
Ab sofort finden Sie unsere Angebote auch unter: www.eiskoening.eu
Deichstr. 91A/Uferstr. · 27568 Brhv. · Schiffdorfer Chaussee 138 · 27574 Brhv.
Mo. - Fr. 9 - 19 Uhr · Sa. 9 - 18 Uhr

Angebote gültig vom 29.01. bis 10.02.24

Hähnchenschnitzel im Backteig 16x 60 g (kg = 5,20 €) Markenware 4.99	Süßkartoffel Wedges 2.500 g (kg = 2,00 €) Aviko 4.99
Hähnchenschnitzel paniert 8x 120 g (kg = 5,20 €) Markenware 4.99	Südhamerikanische Rindersteaks 2x 200 g (kg = 12,48 €) Markenware 4.99
Fischfingers 1.000 g Markenware 4.99	Eishörnchen Cornetto Desire 4x 90 ml (l = 2,78 €) Langnese 1.00
Backfisch mit Spinat Backfisch mit Tomate Mozzarella je 1.000 g Markenware 4.99	Eishörnchen Cornetto Freedom 4x 90 ml (l = 2,78 €) Langnese
Rotbarschfilet 500 g (kg = 6,66 €) West Fish 3.33	Mud Cake (Browniekuchen) 400 g (kg = 2,50 €) Almody 1.00
Alaska Seelachsfilet 750 g (kg = 4,44 €) jeweils West Fish 3.33	Frischkäse Kuchen New York Style 725 g (kg = 4,59 €) Markenware 3.33
Weizenbrötchen 25x 50 g (kg = 3,19 €) Markenware 3.99	Funny Chicken Strips 500 g (kg = 5,98 €) Chickentime 2.99
Baguette Brötchen 25x 60 g (kg = 2,66 €) Markenware 3.99	Crispy Chicken Donuts 520 g (kg = 5,75 €) Chickentime 2.99
Buttercroissants 10x 55 g (kg = 7,25 €) Markenware 3.99	

„Elbe 3“: Rettung wird teuer

Jetzt muss noch mehr Geld ins marode Museumsschiff gepumpt werden



Blick auf die „Elbe 3“ im Dock zu Beginn der Sanierungsarbeiten am Schiff.

FOTO: HARTMANN

VON JENS GEHRKE

FISCHEREIHAFEN. Das im Dock befindliche Museumsschiff „Elbe 3“ ist weitaus stärker beschädigt als bislang bekannt. Stadt und Land müssen eine Milliardensumme nachschießen, um das Schlimmste zu verhindern. Doch die Rettung wird kein leichtes Unterfangen.

Die „Elbe 3“ liegt derzeit im Dock der Bredow-Werft im Fischereihafen. Das Schiff befindet sich offenbar in einem deutlich schlechteren Zustand als bislang bekannt.

Das Deutsche Schifffahrtsmuseum (DSM) ist der Eigentümer der „Elbe 3“. Laut DSM wurde erst nach Beginn der Arbeiten im Dock festgestellt, dass der gesamte Rumpf erneuert werden muss. Die von der Bundesbeauftragten für Kultur und Medien (BKM) sowie den Stiftern bereitgestellten Sanierungsmittel von 1,65 Millionen Euro reichten somit bei Weitem nicht aus. „Wir haben die Stifter informiert, unterschiedliche technische Lösungsvarianten erarbeitet und Kostenschätzungen angestellt“, berichtet DSM-Sprecher Thomas Joppig. Das DSM öffnete folgende Rechnung: Um das stark baufällige Unterwasserschiff

„Die jetzt auf den Weg gebrachte Sanierung ist richtig.“

Peter Klett, Vorsitzender des DSM-Kuratoriums

zu erneuern, müssten zusätzliche 1,46 Millionen Euro ausgegeben werden. Zusätzlich offener Dockkosten summiert sich der benötigte Extra-Betrag auf 1,53 Millionen Euro. Geld, das das DSM selbst nicht hat. Nun haben sich Stadt und Land offenbar darauf geeinigt, für die Summe aufzukommen.

Magistrat will Geld dafür umwidmen

Der Bremer Senat will demnach grünes Licht für 660.000 Euro geben. Bremerhaven übernimmt den Rest. Der Magistrat beabsichtigt, dafür Geld umzuwidmen, das eigentlich für die Sanierung des Handkurbelkrans, für die „Seefalke“ und für die „RAU IX“ gedacht war. Die Stadtpolitik muss der Vorlage noch zustimmen. Die Sanierung dieser Objekte müsste dann verschoben werden.

Auch wenn die Rettung für die „Elbe 3“ in Sicht ist. Hinter den Kulissen wächst

die Kritik am Schifffahrtsmuseum, das gerade den Evaluierungsprozess der Leibniz-Gemeinschaft durchläuft. War dem DSM der Zustand der „Elbe 3“ wirklich vorher nicht bekannt? Das Schiff sei vor der Überführung ins Dock intensiv überprüft worden, betont Sprecher Joppig. Man habe mit Sachverständigen ein entsprechendes Leistungsverzeichnis erstellt und die Arbeiten ausgeschrieben - nach bestem Wissen und Gewissen. „Das Schiff wurde gestrahlt, dabei traten teilweise sehr alte Schäden zutage, die im schwimmenden Zustand nicht untersucht werden konnten. Die Wahrheit zeigt sich manchmal erst im Dock“, sagt Joppig.

Kritiker fragen sich zudem: Wieso herrscht seit Monaten Stillstand auf der Werft, obwohl das DSM bereits im Juni über den Zustand des Rumpfs informiert wurde? Laut Joppig hat sich der monatelange

Stillstand nicht vermeiden lassen, da man zuerst technische Lösungsmöglichkeiten entwickeln und die zusätzliche Finanzierung habe sichern müssen, bevor man die Arbeiten beauftragen konnte. Durch einen vorgezogenen Maßnahmenbeginn soll es bald losgehen mit den Arbeiten. Die Bredow-Werft hat das Dock, in dem die „Elbe 3“ liegt, allerdings verkauft. Ende

März soll es zum neuen Inhaber geschleppt werden. Bis dahin muss das nicht schwimmfähige Feuerschiff saniert sein.

„Im Zeitplan sanieren“

Ein zeitlich sportliches Unterfangen. DSM-Sprecher Joppig geht allerdings davon aus, dass es möglich ist, die „Elbe 3“ „im Zeitplan zu sanieren“. Alternativen gibt es nicht.

Seit über 10 Jahren in Bremerhaven

Altgoldverkauf zahlt sich aus!

WIR KAUFEN:

 GOLD (Schmuck/Barren/Münzen)	 SILBER-BESTECK (Schmuck/Münzen/Bestecke)	 ZAHNGOLD (auch mit Zahnresten)
 MARKENUHREN (Rolex/Omega usw.)	 BRILLANTEN (lose oder eingefasst)	 ZINN (in jeder Form)

der GOLDMANN® ist da!

Bürgermeister-Smidt-Straße 13

27568 Bremerhaven
Telefon 04 71 / 48 36 36 71

Gegenüber Hanse Carré,
zwischen Deutsche Bank und Mc Donalds

Geschäftszeiten:
Mo. bis Fr. 10 - 16 Uhr,
Sa. GESCHLOSSEN



Ihre Profis vor Ort

Experten aus der Region stellen sich vor

Eine Service-Serie des Sonntagsjournals Ihrer NORDSEE-ZEITUNG



Plameco Bremerhaven

Der neue Standard für stilvolle Deckenmodernisierung, erlebbar in unserer Ausstellung!

Willkommen bei Plameco Bremerhaven, deinem Experten für schnelle und unkomplizierte Zimmerdeckenmodernisierung. Wenn du auf der Suche nach einer zeitgemäßen Lösung für dein Zuhause bist, die Eleganz, Funktionalität und Komfort vereint, dann bist du bei uns genau richtig. Tauche ein in die Welt der stilvollen Raumgestaltung und entdecke, wie wir Wohnräume in nur einem Tag wahr werden lassen.

Unsere Philosophie ist einfach: Wir glauben daran, dass jede Decke mehr sein kann als nur ein schlichter Schutz vor Blicken von oben. Die Decke ist das fünfte Element des Raumes, das Potenzial für ein einzigartiges Ambiente birgt. Vergiss langwierige Renovierungen, Staub und Unannehmlichkeiten - Plameco verwan-

delt deine Zimmerdecke mühelos und ohne großen Aufwand.

Warum Plameco?

Unsere jahrzehntelange Erfahrung spricht für sich. Wir haben uns darauf spezialisiert, Zimmerdecken in kurzer Zeit zu modernisieren, ohne dabei Kompromisse bei Qualität und Ästhetik einzugehen. Anders als ein Loch in der Zimmerdecke, das niemand will, wird eine Plameco-Decke zur Quelle der Bewunderung. Unansehnliche Holzverkleidungen, abblätternde Farben oder vergilbte Tapeten gehören der Vergangenheit an.

Nahtlose Integration

Die Plameco-Decke passt sich nicht nur perfekt an die räumlichen Verhältnisse an, sondern integriert sich



Besseres Raumklima, da Staub und Schmutz dank antistatischer Aufladung keine Chance haben. Foto: Brokmann

nahtlos in das Gestaltungs- oder Farbkonzept deines Raumes. Unsere Montageprofis bringen sie einfach unter der vorhandenen Zimmerdecke an - sauber, schnell und ohne große Beeinträchtigungen. Wähle aus fast einhundert verschiedenen Farben und Stilen, kombiniere mit Zierleisten, Accessoires und moderner LED-Beleuchtung. Deiner Kreativität sind keine Grenzen gesetzt.

Antistatisch

Durch die antistatische Aufladung haben Staub und Schmutz keine Chance, und das Raumklima verbessert sich spürbar. Besonders in Küche und Bad sind unsere

Decken feuchtigkeitsbeständig und resistent gegen Schimmel - für ein gesundes und angenehmes Wohnklima.

Unser Anspruch geht über die bloße Modernisierung von Decken hinaus. Wir wollen, dass du dich in deinem Zuhause wohlfühlst, dass deine Wohnträume Realität werden. Deshalb setzen wir auf Qualität, Innovation und Kundenzufriedenheit.

Komm vorbei und entdecke, wie auch deine Zimmerdecke zu einem echten Hingucker wird! Unser Team freut sich darauf, dich zu begrüßen und gemeinsam mit dir die Möglichkeiten der Deckenmodernisie-

rung zu erkunden. Besuche uns und lass dich inspirieren. Wir machen Wohnträume wahr - Plameco, weil deine Decke mehr kann! (VK)



Tischlerei Brokmann GmbH

- ▶ Alte Geesteschleife 2 A
27576 Bremerhaven Lehe
- ▶ 0471/9716255
- ▶ info@
tischlerei-brokmann.de

www.plameco.de



Plameco-Spanndecken vereinen Eleganz, Funktionalität und Komfort Foto: Brokmann

Kuhlmann: Mehr als nur professionell

Fliesenfachhandel Kuhlmann in Bremerhaven - angenehm, locker, fachkompetent und individuell

Fliesentrends von Kuhlmann gibt es bereits seit 1987 in Bremerhaven. Zunächst auf kleinerer Fläche Am Leher Tor, seit 1991 mit wesentlich größeren Verhältnissen in der Uferstraße 4. Dort können sich Kunden auf einer rund 500 Quadratmeter

großen, lichtdurchfluteten Ausstellungsfläche die neuesten Designs aus aller Welt anschauen, sich für ihre Projekte inspirieren und sich bei einem Kaffee beraten lassen. Das Beratungsteam berät die Kunden in lockerer Atmosphäre und legt dabei großen Wert auf Professionalität. Mit den Kunden zu „schna-



Kuhlmann hat stets die neuesten Trends. Foto: Kuhlmann

cken“ sei überhaupt genau das, was der Gründer des Fachhandels an seinem Beruf liebt. „Bei uns ist die Atmosphäre sehr familiär. Das spüren auch die Kunden“, sagt Heiner Kuhlmann. Mit seinen 72 Jahren denkt er noch lange nicht ans Aufhören.

„Ich bin voll dabei. Hier gibt es keine Langeweile. Jeder Tag hält einen auf Trab, und solange ich dazu in der Lage bin, bin ich dabei.“

Das angebotene Spektrum reicht von Wand- und Bodenfliesen, Bordüren, Terrassenplatten, Fliesen für Hauseingänge, Glasmosaik und Mosaik über Natursteine bis hin zu Werkzeugen und Zubehör für die Verlegung sowie Pflegeprodukte wie Reiniger und Imprägnierungen. „Viele unserer Fliesen stammen von deutschen, italienischen und spanischen Herstellern“, berichtet Heiner Kuhlmanns Sohn Patrick, der seit 2012 in dem väterlichen Geschäft tätig ist.

Auch elektrische Heizsysteme stehen bei Kuhlmann auf dem Programm. „Dabei



Im „Showroom“ bei Kuhlmann können sich die Kunden inspirieren lassen. Foto: Kuhlmann

handelt es sich um Widerstandskabel oder Heizfolien mit eingearbeiteten Heizleitern. Diese werden auf dem Estrich in den Fliesenkleber verlegt“, erklärt Holger Wedeken, der seit 30 Jahren zum Kuhlmann-Team gehört. Ebenso zählen mit zum Team Erika Thunack (Buchhaltung), Elke Lagemann (Fachberatung) und Johannes Afanasev (Lagerist). „Wir sind ein reiner Handelsbetrieb und verlegen nicht selber, arbeiten aber eng mit vielen Fliesenlegern zusammen“, betont Wedeken.

Nischenprodukte oder auch Alternativen zu Fliesen werden ebenso angeboten. Darunter eine große

Auswahl an Vinylböden-Designs - strapazierfähig, wasserabweisend und einfach zu verlegen. Wer seine Raumdekoration gerne individueller gestalten möchte, zum Beispiel mit einem abstrakten Muster, einer Landschaft, einem Porträt oder Firmenlogo, hat dazu bei Kuhlmann die Gelegenheit. Möglich ist das mit bedruckten Aluminiumplatten, die eine stilvolle und sehr individuelle Atmosphäre bieten, egal ob im Wohnzimmer, in der Küche oder als Duschwand im Bad. „Wir erstellen gerne eine 3-D-Ansicht eines Projekts, damit der Kunde schon vor Baubeginn sehen kann, wie die favorisierten

Fliesen in den eigenen vier Wänden wirken“, sagt Patrick Kuhlmann. „Einen bereits ersten Eindruck kann man sich mit unserem Online-Planer verschaffen. Auf Wunsch kann der persönliche Entwurf für eine hochwertige Planung direkt über den Online-Planer an uns gesendet werden.“ (bhi)



Fliesen Kuhlmann
▶ Uferstraße 4
27568 Bremerhaven-Mitte
▶ 0471/44033
▶ patrick@
fliesen-kuhlmann.de
www.fliesen-kuhlmann.de

ANZEIGE

wespa.de/energieberatung

HORROR
vor Deiner Heizung?
Das muss nicht sein!

Wir ♥ Dein Zuhause. Weser-Elbe Sparkasse

Energieberatung.

Über 40 Jahre

FLIESEN DONNER
Exklusive Wohnkeramik

In der Gemeinde Loxstedt (Stotel)

www.fliesen-donner.de

Burgstr. 49, 27612 Loxstedt Stotel
Tel. 04744 / 5033 • E-Mail: info@fliesen-donner.de

STILEGANCE
EXKLUSIVE RAUMGESTALTUNG
by annette geske

Gestaltungskonzepte | Raumausrüstung
Individuelle Umsetzungen für innen und außen

Rheinstraße 106 · 27570 Bremerhaven
0160-90 5212 99 · www.stilegance.com

WINGU

- FENSTER
- TÜREN
- ROLLLÄDEN

WINGU BAUELEMENTE GMBH & CO KG
BUCHTSTRASSE 61 • 27570 BREMERHAVEN
TEL: 0471 - 95 10 87 20
INFO@WIN-GU.DE

WWW.WIN-GU.DE

Kostenfreie Pflegehilfsmittel

mein Pflegeset

Tel.: 0800 000 83 64
www.mein-pflegeset.de

Einladung zum kostenlosen Infoabend

Photovoltaik & Stromspeicher

Veranstaltungsinformation

- Am 8. + 29.02.2024
- Von 18 - 19.30 Uhr
- Im Kundencenter in Loxstedt

Anmeldung unter:
Telefon: 04744/461000
E-Mail: unterweser@enerix.de
WEB: www.energiesysteme-unterweser.de

enerix
Unterweser

WEINSBERG KNAUS

KLINKE
CARAVANING

Loxstedt-Stotel - Direkt an der A27 www.klinke-caravanning.de

Leute von hier

WindMW unterstützt Engel



Unterstützung für die mobilen Kinderkrankenschwestern: Zum vierten Mal in Folge spendete der Windparkbetreiber WindMW für die Familienhilfe Bremer Engel, die auch in Bremerhaven aktiv ist. 2023 waren es 2800 Euro, die Geschäftsführer Sebastian Schmidt (2. von links) und seine Assistentin Claudia Buss (rechts) mit einem symbolischen Scheck an Engel-Botschafter Tim Harms und Marie Tenstrup-Martin, Managerin der Erika Müller Stiftung, überreichten. FOTO: WINDMW

Manfred Jabs verlässt Tafel



Manfred Jabs (Mitte, mit Blumen), langjähriger ehrenamtlicher Leiter der Tafel Bremerhaven, ist von der Bremerhavener Volkshilfe als Träger der Tafel in den Ruhestand verabschiedet worden. Nachfolger ist Amgad Abdel-Moniem (vorne, links). Wegen des enorm ausgeweiteten Arbeitsfeldes der Tafel ist Amgad Abdel-Moniem hauptamtlich tätig. Bei der Verabschiedung waren außerdem dabei (von links): Silke Rupietta (Awo), Maria Ülsmann (DRK), Birgitt Klaukien (Caritas), neuer Leiter Amgad Abdel-Moniem, Sybille Bösch (Awo), Viola Müller-Krause (Geschäftsführerin „Der Paritätische“), Eckart Kroon (Awo) und Thorsten Büsker (Diakonisches Werk). FOTO: STEHN

DJs übergeben Battle-Erlös



Den Erlös des jüngsten, gemeinnützigen DJ-Battle zwischen Rita Rendelsmann (2. von links vorne) und Rob Hardt (2. von rechts vorne) in Höhe von 1000 Euro, übergeben die beiden DJs in der Bremerhavener Eisarena. Da das Battle unentschieden endete, teilen sich die Fischtown Ladies, die Damenmannschaft des REV, und Mit-Kids, ein Projekt für Aktivpatenschaften für Kinder, die Spende. Das nächste DJ-Battle für den guten Zweck findet am 25. Oktober im Tusculum statt. FOTO: PR

„Die Resignation ist bei vielen Beschäftigten groß“

Bis Ende März laufen die Arbeitsverträge der Real-Mitarbeiter - Schließung ist laut Gewerkschaft dramatisch

SCHIFFDORF/SPADEN. Seit November ist klar, dass der Real-Markt in Schiffdorf-Spaden schließen wird. Die insolvente Supermarktkette hatte mitgeteilt, für 45 Filialen keinen Nachfolger gefunden zu haben - darunter auch der Markt im Spadener Gewerbegebiet.

Ein herber Schlag für die 93 Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen, aber nicht für alle ein unerwarteter Schock. Denn diejenigen, die seit 30 oder 40 Jahren für die Supermarktkette arbeiten, haben schon einiges miterlebt. Wie 2020 die Übernahme der Metro-Tochter durch den russischen Finanzinvestor SCP, die anschließende Zer-

schlagung und Verkauf von Filialen, die Umwandlung zu „Mein Real“ oder die Insolvenzanmeldung im September 2023. „Die Resignation ist bei vielen Beschäftigten groß, genau wie die Zukunftssorgen“, weiß Tobias Heimberg-Uelschen, Verdi-Gewerkschaftssekretär.

Gewerkschaft prüft derzeit die Kündigungen

„In den Real-Häusern arbeiten viele Menschen, die kurz vor dem Rentenalter stehen und nun überlegen müssen, wie es bis dahin weitergeht“, sagt Heimberg-Uelschen. Gemeinsam mit dem Betriebsrat vor Ort prüft die Gewerkschaft der-



Er ist der beste Maurergeselle in Niedersachsen: Tom Meyer aus Spaden.

FOTO: HANSEN

Der beste Maurergeselle

Tom Meyer aus Spaden gewinnt landesweiten Wettbewerb

VON INGA HANSEN

SPADEN. Wer sein Abitur am **Gymnasium Wesermünde, dem Kreisgymnasium, baut, träumt in der Regel vom Studium. Jura, Medizin, Ingenieurwesen, was auch immer. Nicht davon Mörtel aufzutragen und Stein auf Stein zu setzen. Bei Tom Meyer aus Spaden war das anders.**

Tom Meyer aus Spaden ist zum besten Maurergesellen Niedersachsens gekürt worden. Stolz zeigt der 22-Jährige auf dem Handy das verzierte Mauerwerk, das er zusammen mit fünf Konkurrenten binnen sieben Stunden im Ausbildungszentrum in Hannover hochgezogen hat. Schnell, akkurat und präzise. „Es war schon cool, dass ich da den ersten Preis bekommen hab“, sagt er und lächelt.

Gerechnet hatte der 22-Jährige, der sich zuvor im Kammerbezirk Braunschweig-Lüneburg-Stade durchgesetzt hat, nicht damit. „Ich war überrascht. Schließlich hatte ich monatelang keine Kelle mehr angefasst“, erzählt er. Denn der Einser-Abiturient studiert inzwischen. Bauingenieurwesen an der Fachhochschule

„In meiner Klasse in Bremerhaven waren wir nur fünf Maurerlehrlinge.“

Tom Meyer, bester Maurergeselle in Niedersachsen

in Oldenburg. Eines Tages will er den Betrieb seines Vaters, das Bauunternehmen Werner Meyer, im Spadener Gewerbegebiet übernehmen.

Nur fünf Mauerlehrlinge in der Klasse

Mit seiner Maurer-Ausbildung zählt Tom Meyer mittlerweile zu einer raren Spezies. Und das nicht nur, weil er ein Maurer-Lehrling mit Abitur war. „In meiner Klasse in Bremerhaven waren wir nur fünf Maurerlehrlinge“, erzählt er. Mitte der 80er-Jahre, als sein Vater Carsten die Ausbildung absolvierte, waren es noch mehr als zehn Mal so viele Azubis, die das Handwerk erlernten.

Die Lage im Handwerk ist ernst. Jeder zweite Betrieb kann freie Ausbildungsplätze nicht mehr adäquat besetzen, meldete der Zentralverband des Deutschen Handwerks im vergangenen Winter. Selbst Chefs von gut laufenden Betrieben finden kei-

nen Nachfolger oder keine Nachfolgerin mehr. Etwa 237.000 Stellen in Handwerksberufen sind nicht besetzt - so viele wie bisher noch nie.

Carsten Meyer zuckt die Schultern. „Mal klappt das mit den Lehrlingen, mal nicht“, sagt er. Gerade beschäftigt er wieder drei Azubis, aber alle im 3. Lehrjahr. „Wir würden im Sommer gerne wieder ausbilden“, sagt er, „aber noch haben wir niemanden.“ Überhaupt fürchtet der 53-Jährige, dass es bald noch viel schlechter aussehen könnte. „Wenn meine Alt-Gesellen in den Ruhestand gehen, dann kommt da ein ganz großes Loch“, sagt er.

Sein Sohn kann das nicht recht nachvollziehen. Er arbeitet gerne an der frischen Luft, sagt er, man lerne bei dem Job unheimlich viel, er wollte nie etwas anderes machen. Schon als Schüler, mit 16, 17 hat er die Sommerfe-

rien auf den Baustellen verbracht, als Handlanger. Später, als Abiturient, hat er sein Taschengeld gerne im Betrieb seines Vaters aufgespart. „Der Job ist abwechslungsreich, man ist an der frischen Luft und man sieht am Abend, was man getan hat“, sagt er.

Tom Meyer ist auch sehr gerne zur Deutschen Meisterschaft im Handwerk nach Erfurt gefahren. Zwei Tage lang haben dort, bei den „German Craft Skills“, die zwölf besten Gesellen aus den Bundesländern um die Wette gemauert. Wieder mussten sie eine Ziermauer errichten, mit der Aufschrift „Erfurt“. Aber dieses Mal mit richtigen Verblendsteinen und Fugen, die sie in unterschiedlicher Form bearbeiten sollten, erzählt der Spadener.

„Hat noch mehr Spaß gemacht“

„Das hat noch mehr Spaß gemacht, weil die Steine schöner und hochwertiger sind und das Ganze besser aussieht“, schwärmt er. Dass der Student dort nur auf dem 10. Platz landete, macht ihm nichts aus. Hauptsache, er durfte das gute Stück mauern.

Reihe: „Starten mit Taten“ Vortrag zur Nutzung von Wohnfläche

LOXSTEDT. Im Rahmen der Vortragsreihe „Starten mit Taten“ zum Thema Klimaschutz ist am Dienstag, 6. Februar, Dr. Daniel Fuhrhop in Loxstedt zu Gast. In seiner Funktion als Wohnwendeökonom spricht er zum Thema „Der unsichtbare Wohnraum“. In seinem Vortrag geht es um die sinnvolle Nutzung von Wohnfläche. Beispiele sind das Zusammenleben mehrerer Generationen ebenso wie der Auszug aus dem zu groß gewordenen Haus. Beginn ist um 19 Uhr im Bürgersaal des Rathauses (Am Wedenberg 10). Der Eintritt ist frei. Um Anmeldung bis zum Montag, 5. Februar, bei Anne Böttjer von der Gemeindeverwaltung unter Tel. 04744/4857 oder per E-Mail an boettjer@gemeinde.loxstedt.de wird gebeten.

Keine Kenntnisse nötig Windows-Kursus für Anfänger

LANGEN. Ein Windows-Anfängerkursus läuft dienstags, 30. Januar bis 5. März, 18 bis 19.30 Uhr, in Langen bei der Volkshochschule: „Haus der Begegnung“, Taubenweg 1a. Die Teilnehmer brauchen weder Kenntnisse noch Computer. Das Betriebssystem Windows wird vermittelt: Menüs, Fenster, Apps, Einstellungen und grundlegende Funktionen. Anmeldung: Tel. 04743/92210.

Abiturprofil Multimedia Medien-Workshop für Schüler

BREMERHAVEN. Ein Medien-Workshop wird am Montag, 29. Januar, von 9 bis 12.30 Uhr, an der Beruflichen Schule für Dienstleistung, Gewerbe und Gestaltung (BSDGG), Georg-Büchner-Straße 13, angeboten. Gerichtet ist das Angebot an Schülern der 9. und 10. Klassen, die eine Allgemeine Hochschulreife anstreben. Anmeldung im Internet. <https://t1p.de/qq478>

Offene Gesprächsrunde Treffen zum Thema Resilienz

BREMERHAVEN. Der Begriff Resilienz ist zurzeit in aller Munde. Um Resilienz und Widerstandsfähigkeit geht es auch im Zentrum seelische Gesundheit (ZsG), Hafestraße 126, am Mittwoch, 31. Januar, ab 17.30 Uhr. Bei dem Treffen wird erläutert, was Resilienz überhaupt bedeutet. Auch geht es um die Frage, ob sich Widerstandsfähigkeit erlernen lässt.

Impressum SONNTAGSJOURNAL DER NORDSEE-ZITUNG

Verlag: Nordwestdeutsche Verlags-GmbH
Hafenstraße 142, 27576 Bremerhaven,
Amtsgericht Bremen: HRB 1921 BHW
Chefredakteur: Christoph Linne
Redaktionsleitung: Christian Hesse
Geschäftsführer:
Matthias Ditzzen-Blanke
Anzeigenverkaufsleitung (v.i.S.d.P.):
Jan Rathjen
Trägerauflage: 106.388 Exemplare
Anzeigenpreisliste vom 1. Januar 2024
inkl. allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

Druck: Druckzentrum Nordsee der Nordsee-Zeitung GmbH,
Am Grollhamm 4, 27574 Bremerhaven.
Redaktion: (04 71) 59 18-156
E-Mail: redaktion@sonntagsjournal.de
Anzeigen: (04 71) 59 18-421
E-Mail: anzeigen@sonntagsjournal.de
Vertrieb: Ehnis Presse- und Werbemittellogistik GmbH,
Am Grollhamm 4, 27574 Bremerhaven
Zentrale: (04 71) 90 26 66 00
kundenservice@ehnis-pressevertrieb.de
Kostenlose Verteilung jeden Sonntag an alle erreichbaren Haushalte im Verbreitungsgebiet. Ein Anspruch auf Belieferung besteht nicht. Keine Gewähr für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos.
© 2000 für Texte und von uns gestaltete Anzeigen beim Verlag. Nachdruck, Vervielfältigung und elektronische Speicherung nur mit schriftlicher Genehmigung.
Das gesamte Verlagsobjekt ist urheberrechtlich geschützt, soweit sich aus dem Urheberrechtsgesetz und sonstigen Vorschriften keine andere Regelung ergibt. Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbewerbenaufkleber mit dem Zusatzhinweis „Keine kostenlosen Zeitungen“ an Ihrem Briefkasten anzubringen. Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal www.werbung-im-briefkasten.de



Die Schließung des Real-Marktes im Spadener Gewerbegebiet trifft 93 Beschäftigte, die sich um ihre Zukunft sorgen.

FOTO: BERG/DPA

zeit die Rechtmäßigkeit der verschickten Kündigungen und berät Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen. Deren

Verträge laufen noch bis zum 31. März. Ob sie so lange noch arbeiten, sei derzeit aber ungewiss, so

Heimberg-Uelschen.

Sollte der Abverkauf der Ware schneller gehen als gedacht, könnte der Real-Markt in Spaden schon früher, vermutlich Mitte März, schließen. Über eventuelle Nachteilsausgleiche wie Abfindungen für die Beschäftigten ist noch nichts bekannt. Gespräche mit dem Betriebsrat zum Interessenausgleich und Sozialplan werden geführt, teilte das Unternehmen mit.

Die Chancen auf hohe Abfindungen seien bei einem insolventen Konzern jedoch generell eher schlecht, so der Gewerkschaftssekretär. Dass von der Schließung der Real-Filiale zudem noch Beschäft-

tigte anderer Unternehmen betroffen sind, wie die Ankermieter im Gebäude, empfindet Heimberg-Uelschen als „dramatisch“. „Alles in allem ist es ein Ende vom Schrecken, nicht mehr ein Schrecken mit Ende“, resümiert der Gewerkschaftssekretär.

Einen Nachfolger gibt es noch nicht

Und wie steht es mit einem Nachfolger? Den gibt es laut des Schiffdorfer Bürgermeisters Henrik Wärner (CDU) noch nicht, er äußerte sich dazu kürzlich in der NORDSEE-ZEITUNG. Die Hoffnungen auf einen vergleichbaren Supermarkt seien groß. (HAN)

Jenna Dewan
Schauspielerin erwartet das dritte Kind



US-Schauspielerin Jenna Dewan erwartet ihr drittes Kind. Das sei das letzte Mal, dass sie schwanger sein wolle, erzählte die 43-Jährige dem US-Magazin „Romper“. Sie hat mit ihrem Partner, dem Schauspieler und Sänger Steve Kazee, bereits einen dreijährigen Sohn. Mit dem Schauspieler Channing Tatum hat sie außerdem eine zehn Jahre alte Tochter.

FOTO: STRAUSS/DPA

Kida Khodr Ramadan
Schauspieler wehrt sich gegen Haft



Schauspieler Kida Khodr Ramadan, Star der Clan-Serie „4 Blocks“, steht nun doch später als zunächst geplant in Berlin vor Gericht. Das Amtsgericht Tiergarten hat einen geplanten Termin auf den 28. Februar verlegt. In dem Verfahren geht es erneut um den Vorwurf des Fahrens ohne Führerschein. Ramadan wehrt sich dagegen, die Strafe im Gefängnis absitzen zu müssen.

FOTO: ALBERT/DPA

Ashley Graham
Model wünscht sich mehr Kleidergrößen



US-Model Ashley Graham hat bis heute nach eigenen Angaben manchmal Schwierigkeiten, Kleider in ihrer Größe zu bekommen. „Es gibt immer noch einige Designer, die sagen: ‚Tut uns leid, wir können nicht, wir werden einfach nichts für einen größeren Körper entwerfen‘“, erzählte die 36-Jährige dem US-Magazin „People“.

FOTO: RYAN/DPA

Udo Lindenberg
Gemälde-Versteigerung bringt 75.000 Euro



Die Versteigerung eines Gemäldes des Rockers Udo Lindenberg (77) hat mehrere Zehntausend Euro eingebracht. Das Höchstgebot für das Kunstwerk „Wir ziehen in den Frieden“ lag nach Ende der Charity-Auktion bei 75.000 Euro. Das Geld soll dem Hamburger Verein Arche zugutekommen, der sich in den Stadtteilen Jenfeld, Billstedt und Harburg für Kinder einsetzt.

FOTO: ACKE/DPA

Kate Winslet
Star spendet für augenkrankes Kind



Bei ihrem Traum, das Nordlicht zu sehen, hat eine junge Engländerin mit einer Augenkrankheit Unterstützung von Hollywood-Star Kate Winslet (48) erhalten. Die britische Schauspielerin beteiligt sich mit 5.840 Euro an einer Spendenkampagne für Lily-Rae Merchant-O'Hanlon. Die Elfjährige ist an Morbus Stargardt erkrankt.

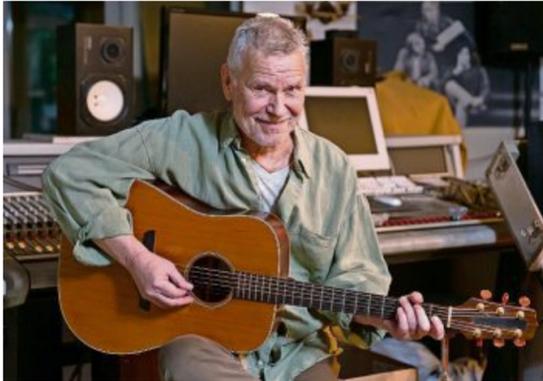
FOTO: LE CAER/DPA

Rock-Urgestein auf Tour

Achim Reichel: Neues Album als Geschenk zum 80. Geburtstag

VON JANINA HEINEMANN

HAMBURG. Achim Reichel gilt als Urvater der deutschen Rockmusik. Der Rattles-Mitgründer vertritt zu seinem 80. Geburtstag, was ihn antreibt, warum er sich immer wieder neu erfunden hat und was das Verrückteste seiner Karriere war.



Musiker Achim Reichel feierte seinen 80. Geburtstag. FOTO: PERREY/DPA

Die Karriere-Bilanz von Achim Reichel kann sich mehr als sehen lassen: In seiner mehr als 60-jährigen Bühnenkarriere hat sich der Pionier der deutschen Rockmusik ständig neu erfunden. Schon vorher feierte er mit der Beatband The Rattles große Erfolge. Nun feierte der Hamburger am 28. Januar seinen 80. Geburtstag - und macht zu diesem Anlass seinen Fans ein pralles Geschenk.

Zwei Tage zuvor erschien mit „Schön war es doch! Das Abschiedskonzert“ ein Live-Album mit 22 seiner größten Hits. „Der Spieler“ und „Regenballade“ sind ebenso vertreten wie das titelgebende Hildegard-Knef-Cover „Aber schön war es doch“. Natürlich ist auch dieser Song im Achim-Reichel-Stil leicht verrockt mit seiner unverkennbar tiefen Stimme und swingenden

Rhythmen. Vor allem aber passt der Refrain zu Achim Reichels Leben, denn im Text heißt es „Aber schön war es doch und ich möcht' es noch einmal erleben. Dabei weiß ich genau: Sows kann es doch nur einmal geben.“ Reichels Karriere ist einzigartig, kunterbunt, voller Wendepunkte und vor allem immer wieder von Erfolgen gekrönt.

Sie begann 1960 mit der Gründung der Rattles, die schnell neben The Lords zu den erfolgreichsten deutschen Bands dieses Genres avancierte. Doch Achim Reichel wollte mehr, anderes,

nicht mehr auf Englisch singen, sondern in seinem Heimatland etwas bewegen. „Deutschland war in den 60ern und 70ern, was Popmusik angeht, ein Entwicklungsland“, sagt Reichel dazu. „Damals gab es nur Gute-Laune-Trallala-Schlager. Die waren mir zu hohl, zu simpel. Mir fehlte die Innerlichkeit, die Spiritualität der Musik.“ Also wagte Reichel ein mutiges Experiment: Deutschen Rock'n'Roll.

Und so packte er es an, revolutionierte die „eingestaubte deutsche Musik“, nahm sich mutig Balladen und andere Texte deutscher

„Deutschland war in den 60ern und 70ern, was Popmusik angeht, ein Entwicklungsland.“

Achim Reichel, Musiker

Judith Rakers
„Nicht völlig abschotten“



Wer Demokratie mitgestalten will, darf sich aus Sicht von „Tagesschau“-Sprecherin Judith Rakers auch angesichts vieler Schreckensnachrichten nicht völlig abschotten und sich „auf seine eigene kleine Scholle zurückziehen, auf der einem alles andere egal ist“, sagte Rakers der „Augsburger Allgemeine“. „Man sollte so gut informiert bleiben, dass man die Demokratie mitgestalten kann.“ Rakers möchte sich künftig mehr auf ihre unternehmerische Tätigkeit konzentrieren.

FOTO: KAISER/DPA

Billie Joe Armstrong
Musiker erfreut über Offenheit



Green Day-Frontmann Billie Joe Armstrong freut sich über eine zunehmende Offenheit, die eigene sexuelle Orientierung zu thematisieren. Er habe das Gefühl, dass in den 90er Jahren

„die Saat gepflanzt wurde, als Männer zunehmend entdeckten, mit anderen Männern zusammen und bisexuell zu sein“, sagte der 51-Jährige, der 1995 seine Bisexualität öffentlich gemacht hatte. Heute seien Menschen in seinen Augen „mutiger als je zuvor“ und „viel offener“.

FOTO: KARMANN/DPA

Olivia Wilde
Unterwegs als Karaoke-Familie



US-Schauspielerin Olivia Wilde sieht in ihren beiden Kindern ihre „besten Freunde“. „Wir haben so viel Spaß“, schwärmte die 39-Jährige. Der neunjährige Otis und die siebenjährige

Daisy seien sportlich wie auch musikalisch unterwegs und „einfach cool“, so Wilde über ihre Kinder, die sie mit ihrem Ex-Partner „Ted Lasso“-Star Jason Sudeikis (48), hat: „Wir sind eine große Karaoke-Familie.“

FOTO: LE CAER/DPA

Dinos auf der Leinwand

LOS ANGELES. Nach sechs Abenteuerfilmen aus dem „Jurassic“-Universum könnten die Dinosaurier auf die Leinwand zurückkehren. Das Studio Universal Pictures arbeitet an einem neuen „Jurassic World“-Film, wie mehrere US-Branchenblätter übereinstimmend berichteten. US-Drehbuchautor David Koepp (60), der schon die Drehbücher für die Steven-Spielberg-Filme „Jurassic Park“ (1993) und „Vergessene Welt: Jurassic Park“ (1997) verfasste, ist laut „Variety“ und „Hollywood Reporter“ als Autor an Bord. Frank Marshall, der die „Jurassic World“-Trilogie produzierte, soll als Produzent dabei sein, Spielberg als ausführender Produzent.

Vor der Kamera

Drehstart für letzten „Tatort“ mit Axel Milberg

Nach 20 Jahren ist nun bald Schluss für Axel Milberg (67) in seiner Rolle als Kieles Kommissar Klaus Borowski. Am vergangenen Dienstag starteten in Kiel die Dreharbeiten für den letzten NDR-„Tatort“ mit Milberg, wie der Norddeutsche Rundfunk (NDR) mitteilte. Die Folge trägt den Titel „Borowski und das Haupt der Medusa“. Darin bereite sich Borowski (Axel Milberg) auf seine typische unsentimentale Art zusammen mit Kollegin Mila Sahin (Almila Bagriacik) und dem Vorgesetzten Roland Schladitz (Thomas Kügel) auf seinen Ruhestand vor. Doch dann hole ihn auf den letzten Metern eine spektakuläre Verbrecherjagd

ein, die „ganz Kiel in einen Ausnahmezustand versetzen wird“, hieß es. Die Dreharbeiten sollen bis zum 21. Februar andauern. Gedreht werde in Kiel sowie in und auch um Hamburg. Buch und Inszenierung liegen bei dem „Borowski“-Hauptautor Sascha Arango und Regisseur Lars Kraume. Neben dem Team spielen außerdem August Diehl, Corinna Kirchhoff, Anna von Haebler und Quynh Anh Ha in dieser Folge mit. Das Erste und die ARD Mediathek werden den „Tatort: Borowski und das Haupt der Medusa“ aber erst im Jahr 2025 zeigen. Ab 2026 wird dann die Schauspielerin Almila Bagriacik im Zentrum eines neuen NDR-Ermittler-Teams in Kiel stehen.



FOTO: SCHOLZ/DPA

Sonne und Wolken im Wechsel, überwiegend trocken

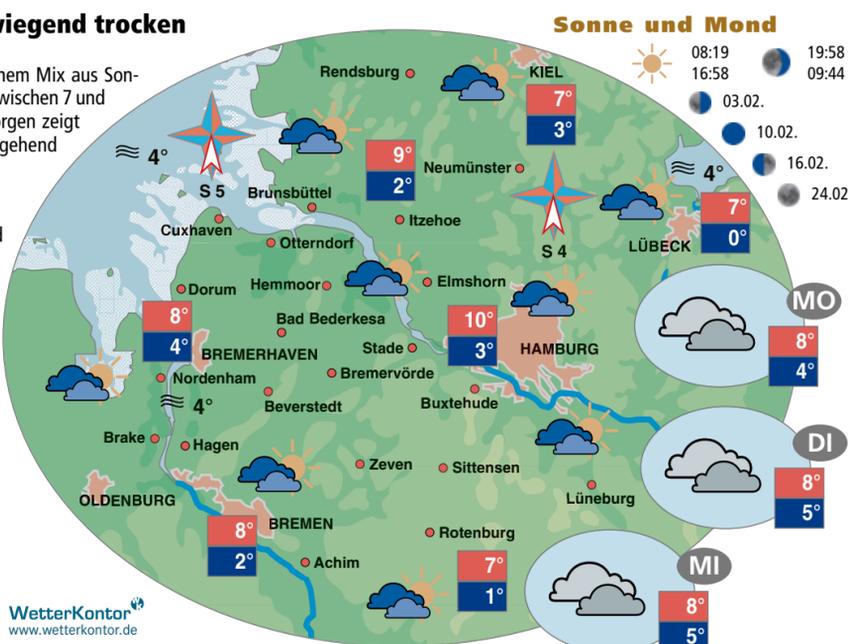
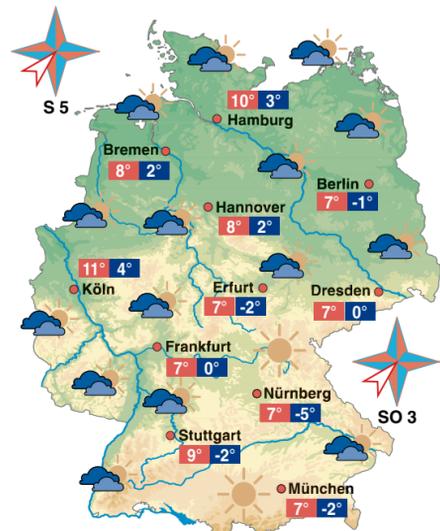
Die Vorhersage für den 28. Januar 2024:

Es erwartet uns freundliches und trockenes Wetter mit einem Mix aus Sonnenschein und Wolken. Die Temperaturen erreichen Werte zwischen 7 und 10 Grad. Der Wind weht schwach bis mäßig aus Süd. Morgen zeigt sich der Himmel meist stark bewölkt, es bleibt aber weitgehend trocken. Die Temperaturen steigen auf 6 bis 8 Grad.

Biowetter

Die derzeitige Wetterlage belastet vor allem das Herz und den Kreislauf. Außerdem kommt es bei vielen Menschen verstärkt zu Kopfschmerzen. Asthmatiker und Personen mit chronischer Bronchitis müssen sich heute auf vermehrte Atembeschwerden einstellen und sollten sich vorsichtshalber schonen. Haselpollen fliegen örtlich schwach.

Deutschland heute



Deutschland

Am Sonntag ziehen über den Norden einige Wolkenfelder. Im Süden beginnt der Tag gebietsweise mit zum Teil hartnäckigem Nebel oder Hochnebel. Sonst gibt es viel Sonnenschein, und es bleibt überall trocken. Die Höchstwerte bewegen sich in den Nachmittagsstunden zwischen 3 und 12 Grad. Der Wind weht an der Küsten von Nord- und Ostsee mäßig bis frisch, sonst überwiegend schwach und kommt aus östlichen bis südlichen Richtungen.

Gezeiten

Brake	03:35 / 16:06
Bremerhaven	02:45 / 15:20
Dorum	02:21 / 14:54
Cuxhaven	02:35 / 15:03
Otterndorf	03:05 / 15:33
Stade	05:25 / 17:54
Hechthausen	05:29 / 17:55
Brake	10:22 / 22:27
Bremerhaven	09:14 / 21:21
Dorum	--- / ---
Cuxhaven	09:36 / 21:39
Otterndorf	10:07 / 22:08
Stade	00:15 / 12:45
Hechthausen	00:59 / 13:32

Niederschlag

20 %
Wahrscheinlichkeit

Gartentipp

Hecken: Hecken sind Pflanzungen, die meist aus einer oder mehreren Pflanzenarten bestehen. Man unterscheidet freiwachsende und geschnittene Hecken. Die freiwachsende Hecke erfordert weniger Pflege, insbesondere weniger Aufwand für den Schnitt.

UV-Strahlung heute

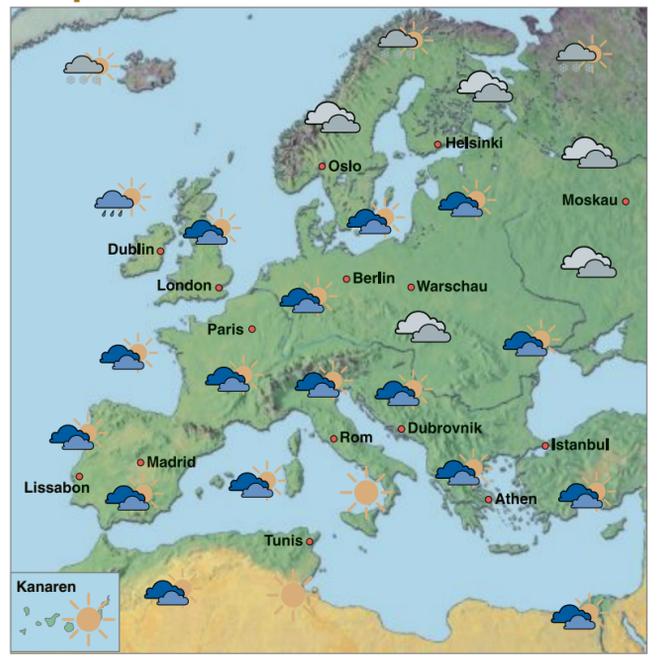
UV-Index	1
1-2	schwach
3-5	mittel
6-7	hoch
8-10	sehr hoch
11	extrem

- 1-2: Keine Maßnahmen erforderlich
- 3-5: Schutzmaßnahmen empfehlenswert
- 6-7: Schutzmaßnahmen erforderlich
- 8-10: Schutzmaßnahmen unbedingt erforderlich
- 11: Besondere Maßnahmen sind ein Muss

Städtewetter heute

Antalya	wolkig	13°
Athen	wolkig	11°
Barcelona	wolkig	16°
Lissabon	wolkig	18°
London	wolkig	12°
Palma de Mallorca	wolkig	19°
Paris	wolkig	11°
Rom	sonnig	16°
Stockholm	wolkig	4°
Tunis	wolkig	19°
Wien	wolkig	6°

Europa heute





Beverstedt

Jahreshauptversammlung
Die CDU Geestland lädt alle Bürger zum politischen Grünkohlessen ein. Die Veranstaltung findet am Freitag, 9. Februar, ab 19 Uhr im Landgasthof Seebeck in Flögelstätt statt. Anmeldungen: bis Sonntag, 4. Februar, unter Tel. 04743/9132622 oder per Mail S.vonoehsen@gmx.de.

Geestland

CDU lädt zum Grünkohl
Die CDU Geestland lädt alle Bürger zum politischen Grünkohlessen ein. Die Veranstaltung findet am Freitag, 9. Februar, ab 19 Uhr im Landgasthof Seebeck in Flögelstätt statt. Anmeldungen: bis Sonntag, 4. Februar, unter Tel. 04743/9132622 oder per Mail S.vonoehsen@gmx.de.

Geselliger Nachmittag

Ein Nachmittag mit Kaffee und Kuchen findet am Sonntag, 28. Januar, 14 Uhr, in der Alten Schule in Sievern statt. Die Teilnehmer werden gebeten, unter dem Oberbegriff „Winter“ Döntjes, Geschichten und Beispiele aus dem eigenen Leben mitzubringen. Anmeldung: Tel. 04743/1688.

Hagen

Seniorenfrühstück

Die DRK-Ortsvereine Uthlede und Sandstedt laden alle älteren Mitbürger aus dem Einzugsbereich der Kirchengemeinde Uthlede-Wulsbüttel und der ehemaligen Gemeinde Sandstedt ein zum ersten Seniorenfrühstück. Es findet statt am Freitag, 9. Februar, um 10 Uhr in der Gastwirtschaft Würger in Uthlede. Anmeldungen: bis zum 4. Februar bei Hanna Tietje, Tel. 04746/1380, Gudrun Brockmann Tel. 04296/1467 oder Monika Heine Tel. 04702/521806.

Loxstedt

Schützen versammeln sich
Die Jahreshauptversammlung des Schützenvereins Hahnenknoop findet Mittwoch, 31. Januar, um 19.30 Uhr in der Schützenhalle in Hahnenknoop statt. Es gibt 19 Tagesordnungspunkte.

Schiffdorf

Förderverein tagt

Der Förderverein Silbersee lädt für Donnerstag, 1. Februar, zur Jahreshauptversammlung ins Café Silbersee, Silberseestraße 70, Wehdel, ein. Beginn der Veranstaltung ist um 19 Uhr. Im Fokus stehen Jahresberichte, Vorstandswahlen und Planungen für das laufende Jahr 2024.

Wurster Nordseeküste

Nachmittag für Ältere

Der witterungsbedingt abgesagte Nachmittag für Ältere wird nachgeholt am Dienstag, 30. Januar, 15 bis 17 Uhr, im Clubraum der Ehlert-Frers-Halle in Padingbüttel. „Wi snackt Platt“ lautet das Thema. Helmut Frische sowie Marion und Hans-Wilhelm Buddelmann tragen Döntjes vor. Anmeldung: Elke Stührmann, Tel. 04742/764.



Kevin Lauer und seine Frau Shannon sind beruflich und privat ein eingespieltes Team. Ab 1. März betreibt das Ehepaar das Traditionsgasthaus „Zur Gemütlichen Ecke“ in Spieka-Neufeld. FOTOS: LEUSCHNER

Ein Paar lebt seinen Traum

Shannon und Kevin Lauer pachten Gasthof „Zur gemütlichen Ecke“

VON HEIKE LEUSCHNER

SPIEKA-NEUFELD. Immer mehr Gastronomen geben ihre Betriebe auf. Shannon und Kevin Lauer dagegen starten gerade durch. Das Lokal, das sie sich für ihre Selbstständigkeit ausgesucht haben, hat eine mehr als 150-jährige Geschichte. Zeit für ein neues Kapitel.



Das Gasthaus „Zur Gemütlichen Ecke“ liegt am Weser-Radweg zwischen Bremerhaven und Cuxhaven.

Jung sind sie, voller Energie und mit viel Erfahrung im Gastrogewerbe: Shannon und Kevin Lauer. Der 37 Jahre alte Koch und seine gleichaltrige Frau, eine gelernte Restaurantfachfrau, haben das Gasthaus „Zur gemütlichen Ecke“ in Spieka-Neufeld gepachtet. „Besser hätte es gar nicht laufen können“, freut sich Verpächter Berthold Ohrmann. Er spricht von einem „Glücksfall“.

Berthold Ohrmann und seine Frau Elke stammen aus Nordrhein-Westfalen. 2016 beschlossen der Maschinenbauer und die Textilingenieurin, ihr Feriendomizil in Cuxhaven zu ihrem Hauptwohnsitz zu machen. Das Paar dachte an den bevorstehenden Ruhestand, nicht aber an eine späte gastronomische Laufbahn.

Gasthaus als Investition in die Altersvorsorge gedacht

Als das Gasthaus „Zur gemütlichen Ecke“ zum Verkauf angeboten wurde, griff das Paar dennoch zu. Die Immobilie, zu der neben Gaststube, kleinem Saal, einem Rosengärtchen und dem neuen Biergarten vor dem Gasthaus auch drei fest vermietete Wohnungen gehören, war als Altersvorsorge gedacht. Doch wenige Wochen nach dem Kauf im Januar 2020 kam Corona. Ein Schreck für die 66-Jährige und ihren ein Jahr älteren

Mann, aber kein Grund zur Panik. Sie nutzten die coronabedingten gastronomischen Zwangspausen, um das Gasthaus zu renovieren. 2022 startete das Paar gastronomisch durch. Heinz-Günther Maue, einst Betreiber des Gasthofes, stand nun als angestellter Koch in der Küche, Ohrmanns jüngster Sohn, ein studierter Gastronom, managte den Service. Doch das Arrangement hielt nur ein Jahr. 2023 verfolgte der Sohn andere Karrierepläne, und Maue ging in Rente.

Ohrmanns suchten nach einem Pächterpaar. Parallel dazu betrieben sie das am Weser-Radweg gelegene und bei Radausflüglern beliebte Lokal auf Sparflamme weiter. Weil das Ehepaar ohne Koch keinen Restaurantbetrieb aufrechterhalten konnte, kauften sie einen Imbisswagen und beschäftigten mehrere Teilzeitarbeitnehmerinnen. Gaststube, Saal und Rosengarten konnten nur von Gruppen gebucht werden. Im Spätsommer wurden Shannon und Kevin Lauer auf das Lokal aufmerksam. Das Paar, das mit seinen drei

Kindern in Langen lebt, kannte den Gasthof in Spieka-Neufeld bis dahin nicht. Doch die „Gemütliche Ecke“ und ihre Verpächter überzeugten von Anfang an. „Es war Liebe auf den ersten Blick“, sind sich die Lauers einig. Für die Ohrmanns bringt das junge Paar genau die Erfahrung und das Herzblut mit, das sie sich als Verpächter gewünscht haben. Kevin Lauer wollte nie etwas anderes werden als Koch. Mit 15 begann er eine Lehre im Restaurant „Zur Börse“ in Wremen. „Eine grandiose Zeit“, schwärmt er. „Es war auch anstrengend, aber ohne Inge und Björn Wolters wäre ich nicht da, wo ich heute bin.“

Künftig wird sie den Service im gemeinsamen Lokal leiten. In der Küche wird Kevin Lauer zunächst allein arbeiten. Tagsüber will er den Imbiss samt Selbstbedienungsbiergarten vor dem Gasthaus managen; abends steht er in der ab 18 Uhr geöffneten Restaurantküche. „Wir setzen auf Kontinuität“, sagt Lauer, der den Gasthof im März eröffnen wird; ab April sind sechs Öffnungstage in der Woche geplant. An der Inneneinrichtung wollen sie nur wenig ändern. Ein paar neue Stühle, eine neue Speisekarte und noch mehr maritime Dekoration an den Wänden werden das fast 160 Jahre alte Gasthaus zieren.

Die Speisekarte hat Lauer bereits fertig. Der Schwerpunkt liegt auf frischem Fisch, aber auch Fleischfans, Vegetarier und Veganer finden Alternativen. „Regionale Produkte zu fairen Preisen“ verspricht der Küchenchef. Günstigstes Gericht ist eine Currywurst mit 11,90 Euro. „Mit frischem Zwiebelgemüse, richtig lecker.“

Eine Reminiszenz an Lauers persönlichen Geschmack ist das monatlich wechselnde Traditionsgeschicht, das von Grünkohl über Labskaus, Rinderroulade bis zum Spargel reichen soll. Und was sagt er zur Rückkehr zu 19 Prozent Mehrwertsteuer? „Zum Start wären 7 Prozent schöner gewesen. Aber es ist mein Kindheitstraum, mich selbstständig zu machen, mit meiner Frau. Ich koche seit 20 Jahren, da schrecken mich 19 Prozent nicht ab.“

„Es war Liebe auf den ersten Blick.“

Shannon und Kevin Lauer, Pächter

Nach fünf Jahren – drei Lehrjahren und zwei als Geselle – suchte er nach einer neuen Herausforderung. Etwas später heuerte im neu eröffneten 4,5-Sterne-Hotel Upstalsboom-Hotel Deichgraf in Wremen an, in dem er fast seine gesamte bisherige Kochkarriere verbrachte. Nicht nur Erfahrung, sondern auch Gastro-Tradition bringt Ehefrau Shannon, die jüngste Tochter des langjährigen Betreibers der Wremer Strandhalle, Wolf-Dieter Lauer, mit. Nach einer Ausbildung zur Restaurantfachfrau arbeitete sie als Verkäuferin und nebenberuflich im Gastrogewerbe. Mittlerweile ist sie als Schulassistentin in einer Bremerhavener Grundschule tätig.

Kevin Lauer arbeitet zunächst allein in der Küche

bestimmen nach dem Ende des Lehrgangs ein Zertifikat überreicht. Mehr Informationen zu Seminar und Anmeldung: Tel. 04747/873272 oder online. (SJ) <https://t1p.de/i5r2>

Gemeinde Beverstedt

Theaterstück auf Platt

Die Frelsdorfer Theaterleute spielen wieder und proben für das plattdeutsche Stück „Dat Treppenhuus is Tüüg“. Die Premiere des Dreiakters findet am 5. April im Heimathaus statt. Das Stück von Helmut Schmidt ist eine aktuelle Version von „Tratsch im Treppenhaus“. Es gibt noch Karten für die Aufführungen am 5., 6., 12., 13., 19., 20. und 26. April, jeweils um 19.30 Uhr. Kartenverkauf: fSonntag, 21. Januar von 10 bis 13 Uhr im Frelsdorfer Dorfhhaus. www.theater-frelsdorf.de.tl

Stadt Geestland

Holzauktion im Wald

Die Gemeinschaft Holzseller Interessentenforst richtet am Sonnabend, 3. Februar, wieder die alljährliche Holzauktion im Holzseller Wald aus. Treffpunkt ist um 9 Uhr bei Landwirt Bernd Lilienthal (Holzsellerfeld). Der Auktionator Uwe Lilienthal hat für die Teilnehmer wieder ein breites Sortiment an unterschiedlichen Holzarten, überwiegend Buchen- und Eichenholz, anzubieten. Zur Mittagszeit wird auf einer Lichtung über dem Lagerfeuer gegrillt.

Gemeinde Hagen

Landfrauen bieten Kurse

Unter dem Motto „Fit in den Frühling mit Yoga, Cantienica und Entspannung“ bietet der Landfrauenverein Bramstedt einen sechstägigen Kurs an, der am Donnerstag, 8. Februar, beginnt. Treffen ist von 16 bis 17 Uhr in der Bewegungsschule in Hagen, Amtsdamm 42. Weitere Termine sind am 15., 22. und 29. Februar sowie am 7. und 14. März. Referentin ist Anya Naima Wilke. Anmeldung: unter Tel. 04746/1698 oder per E-Mail: baerbel.wendtland@hotmail.de.

Angebote für Ältere etablieren

Familienzentrum sucht Anbieter

NORDHOLZ. Ob Mama-Baby-Tanz, Meditieren, Beratung oder Kreatives: Das DRK-Familienzentrum hat seinen Platz in der Gemeinde Wurster Nordseeküste gefunden. Kinder toben im DRK-Familienzentrum der Nordholzer Ortsmitte. „Eltern-Kind-Gruppen sind sehr gefragt“, berichtet Meike Fegebank die Koordinatorin des Familienzentrums. Gleich mehrere gibt es im Treffpunkt am Feuerweg 6f.

Immer wieder würden sich Eltern gerade für solche Angebote interessieren. Oft handelt es sich um Soldatenfamilien, die nach Nordholz versetzt werden und Kontakte zu anderen Familien suchen. Fegebank verweist Eltern dann auf die drei vorhandenen Angebote und die Möglichkeit, selbst eine Gruppe zu gründen und das Familienzentrum als Treffpunkt zu nutzen. Die Angebote reichen von Yoga für Erwachsene und Kinder über Meditation, Hebammensprechstunde, Mama-Baby-Tanz bis zum Treff für Frauen mit Fluchterfahrung und Kreativ-Workshops für Kinder. Auch die Cuxland-Klöntgruppe „Leben nach Krebs“ kommt regelmäßig im Familienzentrum zusammen.

Mit Auslastung zufrieden
Insgesamt ist Fegebank zufrieden mit der Auslastung. Lediglich die Gruppe der älteren, nicht mehr im Berufsleben stehenden Mitbürger kommt aus ihrer Sicht etwas zu kurz. „Ich bin schon länger auf der Suche nach Menschen, die eine Handarbeitsgruppe, einen Spielnachmittag oder einen Buchklub leiten würden.“ (IKE)



Ob mit Gesellschaftsspielen, einem Buchklub oder Handarbeiten: Das DRK-Familienzentrum in Nordholz möchte seine Angebote für ältere Menschen erweitern. FOTOS: TSCHAUNER/DPA

Workshop für Begleitung im Alltag

Nach Ende des Lehrgangs erhalten die Teilnehmer ein Zertifikat

BAD BEDERKESA. Hilfe zur Selbsthilfe: Im LEB Werkhof in Bad Bederkesa können sich Interessierte zum Alltagsbegleiter ausbilden lassen. Der Workshop findet ab dem 6. Februar jeden Diens-

tag von 18 bis 21 Uhr statt. Der letzte Termin ist am 16. April. Alltagsbegleiter unterstützen pflege- und betreuungsbedürftige Menschen, die noch zu Hause leben. So fördern sie beispielsweise die

Selbstständigkeit von Senioren. Alltagsbegleiter sind keine Pflegekräfte, sondern bieten den Senioren Betreuung an, heißt es in der Kursbeschreibung. Alle Teilnehmenden

bestimmen nach dem Ende des Lehrgangs ein Zertifikat überreicht. Mehr Informationen zu Seminar und Anmeldung: Tel. 04747/873272 oder online. (SJ) <https://t1p.de/i5r2>

Kino im Rathaus

„Das Wunder von Bern“ in Loxstedt

LOXSTEDT. Großes Kino auf der Leinwand in Loxstedt: Im Bürgersaal des Rathauses wird am Sonnabend, 2. März, und am Sonntag, 3. März, der Film „Das Wunder von Bern“ gezeigt. Der Anlass ist das 70. Jubiläum des Weltmeisterschaftstriebs der deutschen Nationalmannschaft 1954. In seinem Film „Das Wunder von Bern“ erzählt Regisseur Sönke Wortmann die Geschichte von diesem Sieg der deutschen Mannschaft bei der Fußballweltmeisterschaft in Bern. Der Film beleuchtet sportliche und gesellschaftliche Aspekte aus der Zeit des Wirtschaftswunders. Karten gibt es während der Öffnungszeiten an der Informations im Loxstedter Rathaus.

DRK Sellstedt

Blutspendetermin in Hokemeyers Hus

SCHIFFDORF. Zum Blutspenden lädt der DRK-Ortsverein Sellstedt Mittwoch, 31. Januar, in Hokemeyers Hus, Zum Krummvordel 8. In Zusammenarbeit mit dem Blutspendendienst kann von 16.30 bis 19.30 Uhr Blut gespendet werden. Die Blutspender müssen mindestens 18 Jahre alt und gesund sein.

Das sind die Pläne nach dem Pam Pam

Nach Abriss der Diskothek entstehen auf dem Areal insgesamt 46 Einheiten für altersgerechtes Wohnen

VON JAN IVEN

HAGEN. Nach der Entscheidung für den Abriss der Disco Pam Pam in Hagen können die Planungen für die neuen Wohnungen voranschreiten. Nun wurde der Name des Käufers bekannt. Auch am Amtdamm 55, wo ein Aldi-Markt entstehen sollte, wird sich bald etwas tun.

Eine kleine Unsicherheit blieb bis zuletzt. „Ich war mir nicht 100-prozentig sicher, dass der Rat bei seiner Sitzung im Dezember für unser Vorhaben stimmen würde“, sagt Projektentwickler Rainer Gloy. Die weiteren Planungen, die Disco Pam Pam abzureißen und stattdessen altersgerechte Wohnungen zu errichten, hatte er daher vorerst auf Eis gelegt. Rainer Gloy ist ein bisschen ein gebranntes Kind. Jahrelang hatte der Frelsdorfer die Errichtung eines Aldi-Marktes am Amtdamm 55 vorangetrieben - nur um nach mehreren Zusagen doch noch eine Abfuhr von der Politik zu bekommen. Zu groß war der Widerstand in Hagen gegen einen weiteren



Der Riegelbau (rechts) soll das Hauptgebäude (links) und das gesamte Areal gegen möglichen Lärm vom Schießstand abschirmen.

FOTO: PROJEKTENTWICKLUNG RAINER GLOY

Discounter, noch dazu außerhalb des Gewerbeparks.

Auch beim Abriss der Disco regte sich kurz vor der finalen Abstimmung über die Änderung des Bebauungsplanes und damit das ganze Projekt noch einmal Widerstand. Eine Initiative im Internet plädierte plötzlich und vage für die Errichtung eines Freizeittreffs vor Ort.

Doch nach zwei Jahren Diskussion in der Politik war die Sache eigentlich

schon entschieden. Die Räte hatten ein Einsehen, dass der Betreiber die Disco aus wirtschaftlichen Gründen schließen und verkaufen will. Auch altersgerechten Wohnungen stellten sich die meisten Politiker nicht in den Weg und stimmten mehrheitlich für eine entsprechende Änderung des Bebauungsplanes. Auch wenn das den Verzicht auf eine Fläche bedeutet, auf der auch mal länger gefeiert werden kann.

Einen Monat später laufen die Planungen beim Projektentwickler Gloy wieder an. „Wir werden auf jeden Fall altersgerechte und barrierearme Wohnungen bauen“, versichert er.

Aber: „Der demografische Wandel ist keine Modeerscheinung. Wir werden alle älter und der Bedarf nach solchen Wohnungen wird immer weiter wachsen“, sagt Gloy. Ein ambulanter Pflege-

„Ich war mir nicht 100-prozentig sicher, dass der Rat bei seiner Sitzung im Dezember für unser Vorhaben stimmen würde.“

Projektentwickler Rainer Gloy

dienst soll sich um die Bewohner kümmern, wenn diese das wünschen.

Eventuell wird Tagespflege integriert

Derzeit würden Gespräche geführt, um eventuell eine Tagespflege zu integrieren. Vorgesehen sind zwei Neubauten. Darunter ist ein sogenannter schmaler Riegelbau mit 16 Wohnungen, der das Hauptgebäude mit etwa 30 Wohnungen gegen möglichen Lärm vom benachbarten Schießstand abschirmen soll. Wobei die Gutachter von keiner besonderen Lärmbelastung ausgehen, versichert Gloy. Auf der Seite des Schießstandes sollen Eingänge, Küchen und Badezimmer untergebracht werden. Die Schlafzimmer kommen auf die abgewandte Seite, um vor möglichem

Lärm besser geschützt zu sein. Die beiden Gebäude werden über zwei Vollgeschosse und ein versetztes Staffelgeschoss verfügen. Die Höhe wird bei rund 12 Metern liegen, was 9,50 Meter ab der höher gelegenen Straße entsprechen soll. Die Wohnungen sollen 30 bis 70 Quadratmeter groß sein, mit ein bis drei Zimmern. Gloy bestätigte auch, dass er selbst das Grundstück mit der Disco kaufen werde.

Im Sommer startet Abriss

Der Verkauf wird mit der Erteilung der Baugenehmigung durch den Landkreis perfekt. Die letzten Partys im Pam sollen gegen Ostern gefeiert werden. Im Sommer könnte der Abriss erfolgen. Ob die Bauarbeiten für die Wohnungen noch in diesem Jahr beginnen, sei unklar.

SONDERTHEMA **Wirtschaft** | Wohnen | Freizeit | Leben | Verkehr | Familie | Stadt & Land

Auf dieser Seite finden Sie Handwerksbetriebe für alle Probleme im und ums Haus!

- Planen und Bauen
- Wohnen • Sanieren
- Energiesparen
- Instandhalten

Die Wärme bleibt drinnen

Mit Dichtungsbändern mehr Behaglichkeit schaffen und Heizkosten sparen

Für ein warmes Zuhause müssen viele Haushalte im Jahr 2024 nochmals tiefer in die Tasche greifen: Der Anstieg der CO₂-Abgabe von 30 auf 45 Euro pro Tonne Kohlendioxid seit Jahresbeginn trägt ebenso zu gestiegenen Energie- und Heizkosten bei wie die

Erhöhung der Mehrwertsteuer für Gas auf volle 19 Prozent. Umso mehr lohnen sich vergleichsweise einfache Maßnahmen wie das Abdichten von Fenstern und Türen, um die Wärme besser in der Wohnung zu halten. Die langlebigen Dichtungsbänder werden einfach

passend zugeschnitten und in den vorher gesäuberten Fenster- und Türrahmen verklebt. Somit kann weniger Heizenergie ungenutzt nach außen entweichen. Nach Herstellerangaben sind Einsparungen von bis zu 40 Prozent möglich. (djd)

Ihr neues Bad Meisterhaft aus einer Hand in nur 8 Werktagen



Infos unter Tel. (04 71) 50 53 53 www.manitzky.de

Renovieren statt Rausreißen

Parkettprofis können Bodenbeläge aufbereiten

Wenn die Lust auf Veränderung im Zuhause wächst, muss dies nicht immer mit aufwendigen Arbeiten verbunden sein. Langlebige Parkett- oder Dielenböden aus Echtholz zum Beispiel lassen sich nach vielen Jahren der Nutzung wieder aufbereiten, statt sie rausreißen und komplett ersetzen zu müssen - das schont natürliche Ressourcen, spart Zeit und Geld. Statt konventioneller Produkte

zur Oberflächenveredelung gibt es heute natürliche Alternativen auf Basis von Hanföl aus regionalem Anbau für eine nachhaltige Schutzschicht und gepflegte Oberflächen. Parkettexperten können zur Renovierung beraten und die Arbeiten professionell sowie sauber ausführen. Unter im Internet etwa finden sich Adressen von Ansprechpartnern vor Ort. (djd)

Schimmel Feuchte Wände Modergeruch

Ursachenanalyse - Trocknung - Sanierung Besichtigung unverbindlich und kostenlos.

Rufen Sie uns an: SEEFUSS Gebäudedienste GmbH www.seefuss.de (04 71) 9 31 34 53



Haustüren von Poppe



Helmut-Neynaber-Straße 27
27612 Loxstedt
Tel. 04744 / 929 3-0
Fax 04744 / 929 330
info@poppe-rolladenbau.de
www.poppe-rolladenbau.de

Gesundes Wachstum

Für schöne und gesunde Pflanzen ist mehr als die ideale Versorgung mit Wasser nötig - es darf vor allem der richtige Nährboden nicht fehlen. Pflanzsubstrate haben eine spezielle Zusammensetzung. Sie sind luftdurchlässig und nehmen ausreichend Wasser auf, ohne es übermäßig zu speichern. Dies erlaubt eine gleichmäßige Nährstoffverteilung und ideale Belüftung im gesamten Wurzelbereich. Infos und Bestellmöglichkeiten findet man im Internet. (djd)

Mit Licht blüht der Garten auf

Mit einer Außenbeleuchtung Ambiente schaffen

Licht erfüllt gleich mehrere Funktionen auf einmal: Es schafft ein angenehmes und behagliches Ambiente und sorgt mit einer gleichmäßigen Beleuchtung buchstäblich für mehr Durchblick und Sicherheit - nicht nur innerhalb der eigenen vier Wände, sondern ebenso im Außenbereich rund um das Zuhause. Auf diese Weise werden Bäume, Gehölze und Beete auch nach Einbruch der Dunkelheit zu einem beeindruckenden Blickfang. Die helle Ausleuchtung an der Garage und entlang der Gartenwege schafft gleichzeitig mehr Sicherheit. Bei einer maßgeschneiderten Lichtplanung für den eigenen Garten sind einige Feinheiten zu beachten: LED-Leuchten bieten sich aufgrund ihrer Langlebigkeit und des sparsamen Energieverbrauchs an. Außerdem ist es wichtig, dass alle Komponenten für den Außenbereich geeignet sind. Dabei kommt es auf eine entsprechende Schutzart, hohe Dichtigkeit und den zuverlässigen Schutz gegen Spritzwasser an.

te zu erzielen - zum Beispiel beim Ausleuchten von Beeten oder beim Anstrahlen großer Bäume. Für eine schnelle Installation bieten sich Niedervoltsysteme an. Sie kommen mit einer Spannung von lediglich zwölf Volt aus, sodass eine übliche Haushaltssteckdose ausreicht. Eine große Bandbreite an Lichtszenarien lässt sich mit diversen Outdoorleuchten-Kollektionen abdecken. Mit der Kombination aus Strahlern, Wegleuchten, flächigen Lichtquellen sowie Unterwasser- und Außenwandleuchten erhält jeder Garten eine eigene Atmosphäre. Spätere Veränderungen oder Erweiterungen sind nach Wunsch immer wieder möglich.

Stimmungsvolle Beleuchtung nach Wunsch

Für unterschiedliche Lichtszenarien lassen sich die Helligkeit und die Lichtfarbe flexibel anpassen. Besonders einfach geht das mit der passenden App, die für iOS und Android kostenlos erhältlich ist. Ebenso ist die Einbindung in Smarthome-Systeme möglich. Mehr Informationen und Tipps für die eigene Planung sowie eine Kontaktmöglichkeit sind im Internet zu finden. Licht ist aber nicht nur ein Stimmungsaufheller, sondern schafft auch mehr Sicherheit. Eine gute Ausleuchtung von Eingängen und Wegen kann schmerzhaftes Fehltritte verhindern. Zudem haben die Lichtquellen auf dem eigenen Grundstück erfahrungsgemäß eine abschreckende Wirkung auf Einbrecher. (djd)

Energiesparendes LED-Licht für den Garten

Neben dem deutlich geringeren Stromverbrauch im Vergleich etwa zu konventionellen Halogenleuchten bieten LED-Leuchten im Außenbereich weitere Vorteile. So sind vielfach Veränderungen der Lichtfarbe möglich, um den Garten immer wieder in ein anderes, stimmungsvolles Ambiente zu tauchen. Ebenso erlaubt es die Technik, den Winkel des Lichtstrahls ganz gezielt auszurichten, um attraktive Effekte



Kreis Cuxhaven

Infos für Schiedsrichter

Die Lehrabende für Fußball-Schiedsrichter im Kreis Cuxhaven finden am Dienstag, 6. Februar, Vereinsheim TSV Otterndorf, Donnerstag, 8. Februar, Loxstedt, Bürgerhaus, und Freitag, 9. Februar, Vereinsheim TSV Lamstedt, statt. Beginn ist jeweils um 19 Uhr.

Talente punkten in Luxemburg

Geschwister holen Titel beim Karate

BREMERHAVEN. Beim internationalen Championship 17th Milon Cup in Luxemburg traten insgesamt 616 Athleten aus 84 Vereinen und zwölf Nationen an, darunter Kämpfer aus Indien, Nepal und Ghana.

Jana Frasch (U16, unter 47 Kilogramm) und ihr kleiner Bruder Viktor Frasch (U14, unter 40 Kilogramm), beide von der Bremerhavener Karateschule Nippon, kämpften sich bis ins Finale und konnten Goldmedaillen mit nach Hause bringen.

Weitere Nippon-Schüler reisten nach Österreich, um am Austrian Champions-Cup 2024 teilzunehmen und stellten sich der internationalen Konkurrenz. Rund 430 Teilnehmer aus 91 Teams und neun Nationen, darunter Rumänien, die Schweiz, Indien und Israel, traten gegeneinander an.

Leticie Weidinger holt sich den Gesamtsieg

Alina Preisel (U21, unter 61 Kilogramm) und Leticie Weidinger (U18, unter 66 Kilogramm) zeichneten sich besonders durch ihre Leistungen aus. Leticie kapultierte sich mit einem klaren Punktevorsprung in den ersten beiden Kämpfen auf das Podest. Trotz einer knappen Niederlage im letzten Kampf sicherte sie sich insgesamt die Goldmedaille. Ähnlich erging es Alina Preisel, die sich in jedem Kampf bis ins Finale mit deutlichem Vorsprung kämpfte. Trotz eines Punktes Rückstand im Finale verpasste sie den Titel knapp und belegte den zweiten Platz. (ELL)



Jana und Victor Frasch beide von der Bremerhavener Karateschule Nippon, kämpften sich bis ins Finale und konnten Goldmedaillen mit nach Hause bringen. FOTO: PR

Zu wenig Zeit für Sport

Wegen langer Schulzeiten Probleme mit Sportangebot am Nachmittag

VON MAREIKE SCHEER

BREMERHAVEN. Die Einführung der Ganztagschule ab 2026 hat großen Einfluss auf den Sport. Es bleibt weniger Zeit zum Trainieren. Welche Konsequenzen das haben kann, hat Guido Brancard, Vorsitzender des REV Bremerhaven, am Beispiel Eishockey erläutert.

Die Bremerhavener Sportjugend hatte zum sportpolitischen Austausch eingeladen. Ziel: Kommunalpolitiker sollen mit den Sportvereinen ins Gespräch kommen. Die anstehenden Veränderungen in den Schulen waren dabei ein Thema, das viele bewegte. Ab 2026 soll jeder Grundschüler Anspruch auf einen Ganztagsplatz haben.

„Unsere Eislaufschule beginnt aktuell um 15 Uhr am Dienstag. Wenn dann ab 2026 diese Zeiten geändert werden müssen und die Kinder dürfen für das Training nicht eher nach Hause, dann bekommen wir als Verein ein ernsthaftes Problem“, so der REV-Vorsitzende Guido Brancard. „Denn wir können nicht später anfangen.“

Sport wie in den USA in die Schule einbetten

So hat der REV bereits Gespräche angeschoben, wie die Eishockey-Schule vielleicht mit in die Ganztagschulen implementiert werden könnte. „Egal, was wir machen: Da ist die Politik mit drin, die Schulen und die Vereine. Es muss eine Lösung gefunden werden für die Kinder, dass sie die Schule vernünftig packen und auch nachmittags noch ihrem Sport nachkommen können.“ Als Vorbild könnte die USA dienen, wo der Sport in die Schulen eingebettet ist.

Denn das zweite Problem des REV: Dem Verein steht nur eine Eisfläche zur Verfügung. Schon jetzt ist die Sparta Eiskunstlauf daher von einem Aufnahmestopp betroffen, weil keine Kapazitäten mehr vorhanden sind.



In der Sporthalle der Lutherschule gab es einen sportpolitischen Austausch. FOTO: SPORTJUGEND

„Es muss eine Lösung gefunden werden für die Kinder, dass sie die Schule vernünftig packen und auch nachmittags noch ihrem Sport nachkommen können.“

Guido Brancard, REV-Vorsitzender

„Der Eishockey-Sport hat einen exorbitanten Zulauf dank der Vizeweltmeisterschaft und des Erfolgs der Pinguins. Zur Eishockey-Schule am Dienstagnachmittag und Samstagmorgen kommen mittlerweile 50 bis 70 Kinder. Und es kommen immer wieder neue dazu“, erklärt Brancard. „Wir sind in allen Bereichen ziemlich an der Grenze. Mit einer zweiten Eisfläche kann man den Breitensport bedienen und auch die Ambitionierten fördern und fordern.“

Der Ruf nach einer zweiten Eisfläche des Stammvereins des DEL-Teams der Fischtown Pinguins ist nichts Neues. Nur so kann auch das Abwandern von Talenten, die perspektivisch in den DEL-Kader stoßen könnten, verhindert werden.

„Es gibt mehr als genug davon und sie haben es verdient, dass man sie so fördert und fordert, dass sie ihren Traum vom Eishockey-Profi in Bremerhaven anfangen und zu Ende bringen können“, sagt Brancard. „Aktuell muss ein perspektivisch guter U15-Spieler gehen, weil wir das, was sie dann brauchen, mit nur einer Halle nicht leisten können, ohne andere (Hobby-)Teams zu streichen. Und das wollen wir auch nicht.“

Mit einem im Raum stehenden Neubau der Sporthalle besteht für den Verein die Hoffnung, im Zuge dessen eine zweite Eisfläche ohne Tribünen rein für den Trainingsbetrieb zu erschaffen. „Für die Stadt würden sich auch Möglichkeiten ergeben. Der öffentliche Eis-

lauf könnte ausgebaut werden, um dadurch mehr Einnahmen zu generieren. In einer Touristenstadt wie Bremerhaven könnte man auch in den Sommermonaten öffentlich Eislaufen anbieten auf einer kleinen Trainingsfläche, während die Große abgetaut wird. Man kann auch andere Profi-Teams mit Camps herlocken, die kein Eis haben. Gestaltungsmöglichkeiten sehe ich eine ganze Menge“, sagt der REV-Vorsitzende.

Neubau wird ausgeschlossen

Die politischen Vertreter beim Treff der Sportjugend haben dem jedoch erst einmal eine Absage erteilt. „Die SPD hat deutlich gemacht, dass sie einen Neubau ausschließt - ebenso wie die FDP. Es würde eine Konzentrierung auf eine Sanierung erfolgen“, erläuterte Sarah Ackermann, Vorsitzende der Sportjugend. Die hatte das Treffen zwischen Praktikern und Politikern organisiert. „Es sind rund 25 Personen gekommen. Wir hätten mit mehr gerechnet, aber es war eine super Veranstaltung“, sagte Ackermann.

Joshua von Glahn übernimmt als Coach

Der FC Hagen/Uthlede hat einen Nachfolger für Tjark Seidenberg gefunden

HAGEN. Der FC Hagen/Uthlede hat einen Nachfolger für Tjark Seidenberg gefunden, der im Sommer eine Pause vom Trainerjob einlegen will. Mit Joshua von Glahn übergibt der Fußball-Landesligist einem Coach mit Hagener „Stallgeruch“ die Verantwortung.

Joshua von Glahn kehrt nach zehn Jahren zu seinem Heimatverein zurück. Aus der Jugend des FC wechselte er in die Nachwuchsabteilung der Leher Turnerschaft. Nach drei Spielzeiten in der Oberliga Niedersachsen bei Blau-Weiß Bormrehe musste von Glahn seine aktive Laufbahn im Jahr 2010 aus gesundheitlichen Gründen im Alter von 21 Jahren beenden.

Frühzeitiger Klassenerhalt

Seine Trainerkarriere startete der Bramstedter im JfV Stalleke Hagen. Nach der erfolgreichen C-Lizenz-Prüfung im Jahr 2012 wurde er im Som-



Joshua von Glahn übernimmt demnächst den FC Hagen/Uthlede. Der 34-Jährige coacht noch bis Sommer den Frauen-Oberligisten FC Geestland. FOTO: BERNDT

mer 2013 Co-Trainer der 1. Herrenmannschaft im Team von Trainer Florian Leschnik. Gemeinsam gelang dem Aufsteiger der frühzeitige Klassenerhalt in der Landesliga Lüneburg. Nach dem erfolgreichen Jahr an der Blumenstraße führte ihn sein Weg ins Blumenthaler Burg-

wallstadion, wo er die U 17-Regionalliga-Mannschaft in der Spielzeit 2014/2015 trainierte. Vom BSV führte ihn sein Weg im Sommer 2015 zum JfV Bremerhaven. Im Jugendförderverein trainierte er die U 16/U 17-Teams bis zur Regionalliga. Im Jahr 2018 nahm Joshua

von Glahn erfolgreich am A-Lizenz-Lehrgang in der Sportschule Kaiserau teil. Nach vier Spielzeiten als Übungsleiter der 1. Frauenmannschaft des FC Geestland in der Frauen-Oberliga Niedersachsen West führt den 34-Jährigen sein Weg nun zurück an die Hagener Blumenstraße.

In Hagen hat alles für ihn begonnen

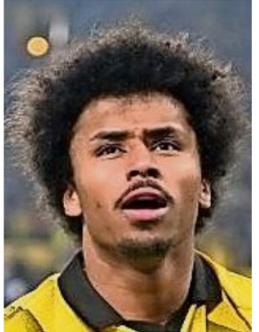
„Ich danke dem FC Hagen/Uthlede und den Verantwortlichen für das mir entgegengebrachte Vertrauen und die guten Gespräche. Ich freue mich sehr auf die neue Aufgabe bei dem Verein, wo für mich alles begann“, so Joshua von Glahn. „Joshua kennt den Verein, verfügt über viel Erfahrung aus seiner aktiven Zeit und möchte bei uns den nächsten Schritt in seiner Trainerkarriere gehen, sagt Hagens Vorsitzender Marco Vehrenkamp. (DIR)

Karim Adeyemi

BVB-Profi genervt von Kritik

BVB-Angreifer Karim Adeyemi hat wenig Verständnis für kritische Kommentare, die schwache Leistungen von ihm mit seiner Beziehung zur Rapperin Loredana (28) in Verbindung bringen: „Dass die Leute nach einem schlechten Spiel so reagieren, fand ich krass.“

FOTO: THISSEN/DPA



Rafael Nadal

Tennis-Star plant Comeback

Rafael Nadal will beim ATP-Turnier im Februar in Doha auf die Tennis-Tour zurückkehren. Der 37 Jahre alte Spanier hatte zu Beginn des Jahres in Brisbane nach fast einjähriger Verletzungspause sein Comeback gegeben, zog sich dann eine Muskelverletzung zu.

FOTO: ENGLAND/DPA

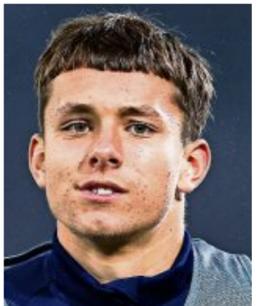


Otto Stange

HSV bindet neues Talent an sich

Der Hamburger SV hat den Vertrag mit Nachwuchstalent Otto Stange verlängert. Der 16 Jahre alte Angreifer bleibt dem Zweitligisten langfristig erhalten, wie der Club mitteilte. Stange trainiert bereits seit mehreren Wochen mit den Profis.

FOTO: GENTSCH/DPA



Nicolai Rapp

Ablösefreier Wechsel zum KSC

Der Wechsel von Nicolai Rapp vom SV Werder Bremen zum Karlsruher SC ist perfekt. Der 27 Jahre alte Mittelfeldspieler kommt ablösefrei vom Erstligisten zum Zweitligisten nach Karlsruhe, wie die Badener mitteilten.

FOTO: ANSPACH/DPA



Eine Dorumerin reist nach Japan

Karate-Training beim Großmeister

DORUM. Das neue Jahr beginnt für die Dorumer Karateka Inga Lauskan mit guten Neuigkeiten: Die amtierende Europameisterin konnte sich für den World Cup der Karate Martial Arts Organization qualifizieren.

Bevor sie jedoch bei diesem sportlichen Großereignis die Matte betritt, möchte sie die Athletin außerhalb ihrer heimischen Kampfsporthalle während einer achtwöchigen Tour durch das Mutterland des Karate einen letzten Feinschliff holen.

Am 1. Februar geht ihr Flug nach Japan. Dort erwartet sie ein prall gefülltes

Sportprogramm. Als Erstes will sie das Honbu Headquarter Dojo der JKA (Japan Karate Association) Tokio aufsuchen und dort Trainingseinheiten absolvieren. Auch Besuche im Shiseikan Dojo sind geplant.

Der Höhepunkt erwartet Inga Lauskan auf Okinawa im Budokan bei Sensei Morinobu Maeshiro, Träger des 10. Dan. Weitere Trainingseinheiten in Kyoto, Tohoku, Chiba bei Sensei Naka, Ogane, Kato, Shina und Nakasuka runden ihre sportliche Reise ab. Inga Lauskan von der Budo Akademie Dorum freut sich auf die neuen Eindrücke. (ELL)

Klose will wieder Trainer sein

WM-Rekordtorjäger hofft auf Angebote

MÜNCHEN. WM-Rekordtorjäger Miroslav Klose hofft weiter auf eine rasche Rückkehr in das Trainergeschäft. „Wenn es nach mir geht, so schnell wie möglich. Es heißt, wenn man lange zu Hause sitzt, fällt einem die Decke auf den Kopf. Demzufolge ist sie bei mir schon längst draufgefallen“, sagte der 45-jährige Ex-Fußballprofi.

Bis zum März vergangenen Jahres arbeitete Klose als Trainer für den SCR Almtach in Österreich. Zuvor war er am FC Bayern Campar in der Nachwuchsarbeit tätig sowie als Co-Trainer unter Hansi Flick bei den Profis der Münchner.

Zeit für Vorbereitungen

Der frühere Bundesliga-Profi nutzte die Zeit, um sich auf verschiedene Aufgaben vorzubereiten. „Ich habe mir viele Spiele live angesehen und mir dafür einen Plan erstellt“, berichtete Klose. „Es ging mir auch darum, dass ich - sofern es mal dazu kommen sollte, dass diese Vereine sich von einem Trainer trennen - recht weit bin und auf Anhieb meine Pläne dort präsentieren kann“, führte Klose aus. Zu einer Rückkehr nach Kaiserslautern sei es „leider“ nicht gekommen, sagte er. Der abgestiegene Zweitligist hat den beurlaubten Dirk Schuster durch Dimitrios Grammozis ersetzt. (DPA)



WM-Rekordtorjäger Miroslav Klose will zurück ins Trainergeschäft. FOTO: STIPLOVSEK/DPA

Eishockey: Länderspiele in Slowakei

Internationale Chance für Perspektivkader

MÜNCHEN. Vize-Weltmeister Deutschland reist mit einem Perspektivteam Anfang Februar zu zwei Eishockey-Länderspielen in die Slowakei. Am 7. und 8. Februar (jeweils 18 Uhr) tritt das Team von Bundestrainer Harold Kreis in Zvolen beim Olympia-Dritten von 2022 an. Magentaspport überträgt beide Partien live und kostenfrei. Das teilte der Deutsche Eishockey-Bund mit. „Für unsere Perspektivspieler der Männer-Nationalmannschaft ist die Maßnahme eine Chance, sich auf internationalem Niveau zu beweisen und zeigen“, sagte DEB-Sportdirektor Christian Künast.

Für Torwart Franzreb ist es zu früh

In der Woche vor den Spielen will Kreis seinen Kader für die Maßnahme bekannt geben. Damit dürften sich zwei Spieler der Fischtown Pinguins Hoffnungen auf eine Einladung machen. Die Verteidiger Lukas Kälble und Nico Appendino durften bereits im November beim Deutschland-Cup erstmals internationale Luft schnuppern. Für Torwart Maximilian Franzreb dürfte es nach langer Verletzung zu früh kommen. (DPA)

Von Marzahn nach Florida: Deutsche Cheerleader messen sich bei der Team-Weltmeisterschaft in den USA mit der Konkurrenz

Mehr als rosa Pompons schwingen

VON PATRICIA BARTOS

BERLIN. Von Marzahn in die USA: Ein Berliner Cheerleading-Team qualifiziert sich erstmals für die Team-Weltmeisterschaft in den USA. Der Erfolg zeigt auch: Cheerleading wird immer beliebter - und ist weit mehr als nur der akrobatische Sidekick bei einem Football-Turnier.

Sie springen, turnen und fliegen sogar durch die Luft: Betritt man die Turnhalle einer Schule in Berlin-Marzahn, zeigt sich Disziplin, Durchhaltevermögen und echter Leistungssport. Denn dort trainieren die Giants Cheerleader. „Ich kann mir mein Leben ohne Cheerleading gar nicht mehr vorstellen“, erzählt die 23-jährige Jil vor dem Training.

Seit zehn Jahren ist Jil im Verein und inzwischen Kapitänin der Fabulous Giants, einem der beiden Senior-Teams. „Ich habe früher getanz und Akrobatik gemacht, aber mir war beides immer so ein bisschen zu langweilig“, berichtet die Studentin. Durch Mitschülerinnen sei sie schließlich auf Cheerleading gestoßen und dabei geblieben.

Hoher Mitgliederzuwachs ist zu verzeichnen

Mit der Begeisterung für den Nischensport ist Jil nicht allein. Der deutsche Cheerleading und Cheerperformance Verband (CCVD) verzeichnete im vergangenen Jahr einen Mitgliederzuwachs von 16 Prozent. Insgesamt sind nach Angaben einer Sprecherin etwa 25.000 Athletinnen und Athleten in 350 Vereinen aktiv.

Im Mutterland des Cheerleading, den USA, gibt es das Phänomen seit mehr als 100 Jahren. Während Cheerleaderinnen früher meist die Aufgabe hatten, das Publikum vor Sportevents anzuheizen, erweist sich Cheerleading heute als eigenständige Sportart mit einer anspruchsvollen Mi-

„Ich kann mir mein Leben ohne Cheerleading gar nicht mehr vorstellen.“

Cheerleaderin Jil

sung aus Akrobatik und Bodenturnen. Bei den Giants in Marzahn trainieren etwa 200 Cheerleaderinnen in acht Teams.

Von der Nische in die Breite

Dass der Sport immer mehr von der Nische in die Breite gelangt, bestätigen auch sie: Mehr als 50 Interessierte seien derzeit auf der Warteliste des Vereins. „Ich glaube, dass wir so langsam am Kommen sind und uns aus der Nische herausarbeiten mit guten Leistungen“, sagt Fabulous-Coach Stefan Knop. „Viele andere große Vereine tun das bereits, und wir in Marzahn haben jetzt so diesen kleinen Sprung geschafft.“

Mit diesem „kleinen Sprung“ meint der Trainer eigentlich Großes. „Überraschend“ und „unerwartet“ haben sich die Fabulous Giants im Dezember bei einem Wettbewerb in Schweden für die Team-Weltmeisterschaft in Orlando qualifiziert. Anfang Mai dürfen sich die 26 Athletinnen bei der „Summit 2024 Championship“ mit Top-Vereinen aus aller Welt messen.

„Eine Woche lang konnte man das gar nicht realisieren“, berichtet Kapitänin Jil mit



Das Cheerleading-Team Fabulous Giants aus dem Berlin Stadtteil Marzahn nimmt an der Team-WM in den USA teil. FOTO: GOLLNOW/DPA

leuchtenden Augen. Vermutlich begreife sie den Erfolg erst am Tag des Wettbewerbs. Ähnliches erzählt auch Teamkollegin Michelle: „Selbst wenn du danach noch deiner Familie davon erzählt hast, hast du auch immer wieder angefangen zu weinen“, so die 22-Jährige.

Für die Giants, die bis zu vier Mal wöchentlich für den Wettkampf trainieren, geht mit der Summit-Meisterschaft ein Traum in Erfüllung. „Wir fahren da rüber und wollen einfach mal alles kennenlernen, alles genießen. Wir rocken das und werden gut abschneiden“, sagt Coach Knop.

Das Phänomen des Cheerleading ist Ende des 19. Jahrhunderts in den USA entstanden. Laut dem CCVD sollten Cheerleader damals vor allem die Zuschauer eines Sportevents zum Anfeuern einer Mannschaft animieren.

Alle Vereine kämpfen gegen das übliche Klischee

Ein Bild, das auch heute noch das Image des Sports prägt. Mit Pompons ausgestattete High-School-Schülerinnen, die einfach nur Footballer anfeuern? Dieses Klischee sei „eine ganz schlimme Sache, gegen die nicht nur wir, sondern alle Vereine ankämp-

fen“, erklärt der Trainer. „Das sind wir nicht. Wir sind die, die den Sport machen.“ Cheerleading sei harter Leistungssport, man müsse „immer wieder über seine Grenzen hinausgehen“, erzählt Kapitänin Jil.

Bei Wettbewerben müssen sich die Cheerleader mit einer Choreografie aus verschiedenen Elementen vor einer Jury beweisen. Die „Stunts“, die Hebefiguren, werden meist von zwei bis fünf Athleten ausgeführt. Kombiniert man einzelne Stunts, entsteht eine Pyramide, bei der meist alle Cheerleader beteiligt sind. Hinzu kommen etwa mög-

lichst synchrone Sprünge und das Tumbling, das Elementen des Bodenturnens ähnelt. Die Sicherheit der Athleten ist oberstes Gebot.

Der Weg zur Team-Weltmeisterschaft in Orlando ist nicht nur sportlich eine Herausforderung. Auch finanziell gibt es für das Team aus Marzahn noch einige Hürden. Manche der Athletinnen kämen aus einkommensschwachen Verhältnissen, viele studierten oder steckten mitten in der Ausbildung. Die Giants sammeln deshalb Spenden. Einen Teil der Reise finanzieren die Athletinnen jedoch selbst. (DPA)

Formel 1 fährt ab 2026 in Madrid

Straßenkurs rund um die Messe der spanischen Hauptstadt

MADRID. Die Formel 1 bekommt ab 2026 ein neues Highlight in Europa. Spaniens Hauptstadt Madrid wird dann fester Bestandteil der Motorsport-Königsklasse sein und soll mit einer Rennstrecke für über 100.000 Zuschauerinnen und Zuschauer eine neue Europa-Attraktion werden. Der Vertrag, der vor Kurzem bestätigt wurde, gilt bis einschließlich 2035. Spekulierte wurde mit dem Einstieg von Madrid seit einiger Zeit.

Von 1968 bis 1981 hatte es auf dem Circuito del Jarama bei Madrid neun Rennen der Formel 1 gegeben. Seit 1991 ist der Circuit de Catalunya-Barcelona in der Nähe der katalanischen Metropole fix im Kalender, der dortige Vertrag ist bis 2026 gültig.

Trend zu langjähriger Planungssicherheit

Mit dem mehrjährigen Vertrag für Madrid setzen die amerikanischen Formel-1-Besitzer den Trend für eine langjährige Planungssicherheit weiter fort. Nachdem in den vergangenen Jahren Orte wie Miami in den USA, Dschidda in Saudi-Arabien und Doha in Katar neu dazukamen, wird es in Madrid ein Rennen in einer europäischen Hauptstadt.

Die neue Strecke soll 5,47 Kilometer lang werden, 20 Kurven haben und zum Teil ein Straßenkurs um die Messe von Madrid sein, nahe dem Trainingsgelände von Real und rund 16 Kilometer vom Stadtzentrum entfernt. Zunächst sollen bis zu 110.000 Fans pro Tag kom-



Mit dem mehrjährigen Vertrag für Madrid setzen die amerikanischen Formel-1-Besitzer den Trend für eine langjährige Planungssicherheit weiter fort. FOTO: BRATIC/DPA

„Wir haben den Ehrgeiz, einen Grand Prix zu organisieren, der eine Referenz im weltweiten Formel-1-Kalender werden soll.“

Jose Vicente de los Mozos, Präsident des Exekutiv-Komitees der Messe Madrid

men können. Schätzungen zufolge sollen davon 90 Prozent mit öffentlichen Verkehrsmitteln zum Kurs kommen. Eine Erweiterung der Zuschauer-Kapazitäten auf bis zu 140.000 Plätze sei während der ersten Vertrags-hälfte angedacht, hieß es zudem. Berechnungen zufolge

soll der Grand Prix der Wirtschaft in Madrid 450 Millionen Euro pro Jahr einbringen.

Mehrtägiges Spektakel

Auch in Madrids Innenstadt soll es Aktionen für Fans geben. Der Vorschlag, den die Messe Madrid, die Regional-

regierung und der Bürgermeister abgegeben hätten, „verkörpert wirklich die Vision der Formel 1, ein mehrtägliches Sport- und Unterhaltungsspektakel zu schaffen, das den Fans maximalen Mehrwert bietet und Innovation und Nachhaltigkeit vereint“, sagte Formel-1-Geschäftsführer Stefano Domenicali in einer Mitteilung.

„Wir haben den Ehrgeiz, einen Grand Prix zu organisieren, der eine Referenz im weltweiten Formel-1-Kalender werden soll“, betonte Jose Vicente de los Mozos als Präsident des Exekutiv-Komitees der Messe Madrid. (DPA)

Erweiterung des Videobeweises

EM-Schiedsrichter unterstützt

KÖLN. Der Videobeweis ist aus dem Handball nicht mehr wegzudenken. Er könnte für die Zuschauer aber noch transparenter sein.

Das deutsche Schiedsrichter-Gespann Robert Schulze und Tobias Tönnies kann sich vorstellen, kritische Handball-Entscheidungen künftig auch über Lautsprecher zu verkünden. „Ich bin offen dafür. In anderen Sportarten wie American Football ist es ja schon üblich und um Transparenz für die Zuschauer zu schaffen, ist es in unserer Sportart hilfreich“, sagte Tönnies in einer Medienrunde.

Deutschland stellt bei der Heim-EM zwei Schiedsrichter-Gespanne. Neben Schulze/Tönnies sind auch die Schwestern Tanja Kuttler und Maïke Merz dabei. Beim Videobeweis erhalten sie erstmals Unterstützung vom sogenannten Video Referee Assistant (VRA) -

ein aktiver EM-Schiedsrichter, der seine beiden pfeifenden Kollegen auf dem Feld beim Videobeweis unterstützen soll.

Im Gegensatz zum Fußball darf der VRA im Handball aber nur bei der Vorbereitung der Bilder helfen. „Der VRA darf nicht in den Entscheidungsprozess der Schiedsrichter auf dem Spielfeld eingreifen oder die Auswahl der Spielsituationen für die Bewertung oder Überprüfung in irgendeiner Weise beeinflussen“, teilte die europäische Handballföderation mit.

Sport soll gerechter werden

Tönnies war lange gegen den Videobeweis im Handball. Heute müsse er seine frühere Meinung revidieren. „Es kann uns nur weiterbringen. Man redet immer davon, den Sport gerechter zu machen. Das ist das Instrument, das uns an dieser Stelle wirklich weiterhilft“, befand der Unparteiische. (DPA)



Im Gegensatz zum Fußball darf der VRA im Handball aber nur bei der Vorbereitung der Bilder helfen. FOTO: MOLTER/DPA

SONNTAGSKALENDER

SPD
Wulsdorf
 wir sind dabei
Kundgebung gegen Rechts
„Bremerhaven bleibt bunt“
 heute 15 Uhr
 Theodor-Heuss-Platz
für Demokratie und Toleranz

SPD
17. Wulsdorfer Grünkohl-Tour
 nicht nur
für den ganzen Stadtteil
Sonntag, 25. Februar, Start 10 Uhr
Seniorenhaus, Bremer Str.,
oder direkt um 12 Uhr zum Ziel:
„Schmidt's Wulsdorfer Buernhus“,
 Bremer Str.
 mit vielen hochkarätigen Gästen
 Kosten: 24 € mit allem Drum und Dran
Verbindliche Anmeldung:
Tel.: 37547 oder 77681

WEITERE VERANSTALTUNGEN



Lichtblicke e.V.
Hilfe bei Krebserkrankungen und Transplantationsbegleitung
 Die Beratungsstelle öffnet montags 15:00 bis 17:00 Uhr, dienstags und donnerstags 10:00 bis 12:00 Uhr.
Unser psychoonkologisches Team ist immer für Sie da.
 Wir bitten für die Beratung um telefonische Terminabsprache unter ☎ **0471-3913869**. Sprechen Sie bitte auf den AB: Wir rufen zurück!
Unsere Aktivitäten:
 • **Gesprächskreis für an Brustkrebs erkrankte Frauen** mit psychoonkologischer Begleitung jeden 3. Mittwoch im Monat von 17:00 bis 18:30 Uhr in der Beratungsstelle.
 • **Sprechstunde zur Organspende** jeden letzten Mittwoch im Monat von 10:00 bis 11:30 Uhr in der Beratungsstelle. Sie können Fragen stellen, Informationsmaterial und Organspenderausweise sind vorhanden.
 • **Neuer Gesprächskreis:**
 Am 30. Januar um 10:30 Uhr 12:00 Uhr findet unser neuer Gesprächskreis in der Beratungsstelle statt: **„Weitergehen“** Gesprächskreis bei einer fortgeschrittenen Krebserkrankung mit psychoonkologischer Begleitung.
 Ihre Lichtblicke e.V., Beratungsstelle Schifferstr. 17, 27568 Bremerhaven, ☎ 0471-3913869

Hombre Hospizmodell Bremerhaven e.V.

- Begleitung von schwererkranken Menschen am Lebensende und Ihren Angehörigen Zuhause in Heimen und Krankenhäusern
- Betreuung von Kindern schwersterkranker Eltern
- Ambulanter Kinderhospizdienst Augenstern mit Geschwisterbetreuung
- Trauerbegleitung von Kindern, von Eltern verstorbener Kinder und von Erwachsenen

Bülkenstr. 31, 28570 Bremerhaven ☎ 0471-8062955
www.hospiz-bremerhaven.de



Krebs-Beratungsstelle für Erkrankte und Angehörige, kostenlose psychoonkologische und sozialrechtliche Beratung.
 Bezüglich der Gruppen und Kursangebote erkundigen Sie sich bitte in unserer Beratungsstelle. Gern können Sie einen Termin für ein persönliches Gespräch mit uns vereinbaren.
Montag, 29.01.2024, um 17.30 Uhr, Trauergruppe.
Dienstag, 30.01.2024, um 17.00 Uhr, Treffen der Selbsthilfegruppe Leukämie-Lymphom- und Plasmozytomkrankte, begleitet von Dr. Mardi, Facharzt für Innere Medizin, Hämatologie, Onkologie und Palliativmedizin vom Aneos Klinikum am Bürgerpark.
Mittwoch, 31.01.2024, um 15.00 Uhr, Spielenachmittag.
 Das Büro ist geöffnet am Montag, Mittwoch und Freitag von 9.00 bis 12.00 Uhr, ☎ 0471-9413407. Außerhalb der Bürozeiten sprechen Sie uns bitte auf den Anrufbeantworter oder melden Sie sich per Email: krebsberatung@t-online.de, **Verein Leben mit Krebs e.V., Kurfürstenstr. 4, Eddy-Lübbert-Haus, 27568 Bremerhaven**

PFLEGEDIENSTE

Bremerhavener Pflegedienst
 24 Stunden Erreichbarkeit
 Geborgenheit durch Bezugspflege.
 Wir beraten Sie kostenlos ☎ **04 71/95 88 990**
 www.bhv-pflegedienst.de

Pflegedienst Unterweser
...seit 1996 - Ihr Partner für Pflege und Betreuung zu Hause!
 • Alten- und Krankenpflege
 • Beratungsbesuche für pflegende Angehörige
 • Hausnotruf
 • Haushaltshilfen
 • Fortbildung - Ausbildung - Weiterbildung
 www.Pflegedienst-Unterweser.de
 Freigebiet 1, 27568 Bremerhaven
Pflegezentrale ☎ 04 71/8 00 83 00

Tagespflege Unterweser
Ihr Treffpunkt im Herzen der Stadt
 www.Tagespflege-Unterweser.de
 Rickmersstraße 42, 27568 Bremerhaven
Pflegezentrale ☎ 04 71/8 00 83 00

Tagespflege Wintjen GBR
 Langener Landstr. 116, 27580 Bremerhaven
 ☎ 0471/90 22 503, Fax: 0471/90 22 504
 tagespflege-wintjen@web.de

Hanseatischer Pflegedienst seit 1995
 – Individuelle Kranken- und Seniorenpflege
 – Fachkräfte für Diabeteserkrankungen
 – Pflegeberatung für pflegende Angehörige
 – Betreutes Wohnen in der Osterstraße
Brhv., Am Gitter 2 ☎ 951 20 56
www.hanseatischer-pflegedienst.de

Pflegedienst Wintjen GBR
 Langener Landstr. 116, 27580 Bremerhaven
 ☎ 0471/90 22 505, Fax: 0471/90 22 504
 pflegedienst-wintjen@web.de

Tagespflege Gentsch
 • Langen: (04743) 322 80 33
 • Am Debstedter Weg: (0471) 96 91 99 95
 • Wulsdorf: (0471) 944 60 844
 www.tagespflege-gentsch.de

Häusliche Pflege- Miteinander!
 Pflege, Betreuung, Wohnen: Wir unterstützen Sie vielfältig **aus einer Hand!**
www.bew-bhv.de ☎ 04 71/9 54 31-60

Tagespflege Schillerstrasse GmbH
 Schillerstrasse 127
 27570 Bremerhaven
 ☎ 0471-39135257
 info@tagespflege-schillerstrasse.de
 www.tagespflege-schillerstrasse.de

Schiffdorfer Pflgeteam GmbH
 Vieländer Weg 254
 27574 Bremerhaven
 ☎ 0471-2909183, Fax: 0471-92928085
 info@schiffdorfer-pflegeteam.de
 www.schiffdorfer-pflegeteam.de

Ambulante Pflege
 • häusliche Krankenpflege
 • Haushaltshilfe
 • Eigener Hausnotruf (24-Stunden-Bereitschaft)
 • Betreutes Wohnen (Mitte und Speckenbüttel)
 Bürgermeister-Smidt-Straße 208, Bremerhaven
☎ 4 20 30
 www.awo-bremerhaven.de

Tagespflege im Lotte-Lemke-Haus
 • Individuelle Betreuung und liebevolle Pflege
 • Abwechslungsreiche Aktivitäten und Ausflüge
 • Transfer zw. Wohnung und unserer Einrichtung
 • Leckere, altersgerechte und gesunde Mahlzeiten
 • Warme und familiäre Atmosphäre
 Wurster Str. 61, Bremerhaven
☎ 0471/89 00-601, Mo. - Fr. 9-16 Uhr
 www.awo-bremerhaven.de/Tagespflege-Lotte-Lemke

BEW-Menü-Service – Essen auf Rädern!
 Tägl. frisch aus eigener Küche. Speiseplan unter
www.bew-bhv.de/gastronomie ☎ 0471/9843401

KRANKENPFLEGE

„Anderland“
Wohngemeinschaften für Menschen mit Demenz.
Informieren Sie sich unverbindlich
☎ 04 71/4 20 30

SOZIALE DIENSTE

Weisser Ring e.V. ☎ 0151/55164693
Kriminalitätstopfer finden Hilfe

Deutscher Kinderschutzbund e. V.
 Georgstr. 7, ☎ **0471/303639** **Wir helfen vertraulich.**
 info@kinderschutzbund-bremerhaven.de

AUTOMARKT VERKAUF

Porsche Boxster 987, Cabrio, Cabrio, 245PS, Bj. 2006, HU: 4/25, 55TKM, Scheckheftgepflegt, Garagenwagen, Preis: 16.600,-, Tel/Whatsapp: 0176/14357700

AUTOMARKT ANKAUF

Wir kaufen Ihr gebr. Auto! K&S Autohandel, Rickmersstr. 76 ☎ 04 71 / 9 21 81 89

H & A Autohandel
 Beste Preise für Ihren Gebrauchtwagen
 An- & Verkauf, Autoaufbereitung
 Leher Landstr. 40A, ☎ 0 47 43/27 65 90

WOHNWAGEN/ WOHNMOBILE

Kaufe Wohnmobile + Wohnwagen, 03944/36160, www.wm-aw.de Fa.
Gepfl. Wohnmobil zu kaufen gesucht. ☎ 04954/953783

Wir kaufen Ihr Wohnmobil & Wohnwagen! Rufen Sie uns an!
Auto-Kayser GmbH & Co. KG
 Jaderberg 04454-1456

Rentner sucht Wohnmobil oder Wohnwagen. ☎ 0171-6317254

IMMOBILIEN ANKAUF

Kaufe MFH o. Grundstück zu Bestpreisen, ☎ 0151-1636 0460

HANDWERKLICHE ARBEITEN

Terrassenüberdachungen Glaserei Köhler ☎ 0471-45479

Maurer u.- Fliesenarb., Schimmelbekämpfung. 0162-1773697

VERMIETUNGEN

Langen: Weißdornweg, helle 3 ZKB, EBK, 73 m², Blk., inkl. Garagenstellpl., 530,- € + NK. V 117 kWh(m²a), Gas, Bj. 1994, von Privat. ☎ 0162/4999918

3 ZKB, Jacobistraße 29, 3.OG, Wannanbad mit Fenster, ca. 69 m², Gas-Etagen-Heizung, Miete: 410,00 € plus BK + HK, V: 111,5 kWh/(m²a), Baujahr 1959, Energieeffizienzklasse D
WoGe ☎ 9 26 00 45

STÄWOG
 Wohnen in Bremerhaven

Lebensqualität kann man mieten:

Ruhig, Grün und tolle Nachbarn!

Surheide, Isarstr. 58, 2 Zimmer, Küche, Dusche, Balkon, Zentralheizung, II. OG, 59,0 m², Aufzug
 B: 64,0 kWh/(m²a), FW, Baujahr 2024

644,- € + BK + HZ + MS

Hier geht's direkt zur Online-Wohnungssuche auf www.immomio.de:



0471/9451-10
 Barkhausenstr. 22
 staewog.de

Wohnungen von der GEWOBA.

Bezahbar, top ausgestattet und in guten Lagen.
www.gewoba.de

Jetzt als Interessent melden:



GESUNDHEITSDIENST

Besprechen von Gürtelrose, Warzen, Hauterkrankungen, Schmerzen. ☎ 04746/931728

ANKAUF

Su. Rasentraktor/Aufsitzmäher, auch defekt. ☎ 0157/390 98 995

Su. Modelleisenbahn, Sammlungen aller Spurgrößen, gerne große Anlagen, ☎ 0171/7501385 rufe zurück

Sammler su. Münzen, auch ganze Sammlungen. ☎ 0471/7003450



Suche altes STAR WARS Spielzeug, alles von 1977-1985!! Figuren, Raumschiffe usw. ☎ 0176/57896874



Musikbox Wurlitzer, Bastler sucht Musikbox zum herrichten. ☎ 0421/6364351

Seriöser Sammler kauft aus dem 1. u. 2. Weltkrieg Orden, Dolche, Helme, Urkunden usw. Zahle gut! ☎ 0471/81716

Alte dt. Militäruniformen, Zubehör, Orden, Urk. usw. von Privatmuseum ges.! Zahlen s. gut! z.B. N.L. Dt. Kreuz in Gold ab 2.000 €, Fliegerpokal ab 3.000 €! Kein Weiterverkauf! ☎ 0162/6724135

VERSCHIEDENES

Fahlbusch Elektrotechnik
 An der Mühle 9 · 27570 Bremerhaven
 Telefon 04 71/8 20 95
www.fahlbusch-elektrotechnik.de

24 - Std. - Zuhause - Pflege
www.senioren-anker.de
 • ☎ 0471 - 98 18 97 79 •

UMZUGSAGENTUR NORD
 ☎ 0471 98 21 08 98

Preiswerte Umzüge, Senioren-umzüge mit Tischler, W. Seidler. ☎ 0471/92920007

Baumstümpfe fräsen
 ☎ 0172/4310779 Fa.

Umzüge/Lagerung
 ideal Transport, ☎ 9 21 25 66

Biete Baum- u. Gartenarbeit.
 ☎ 0152-55802236

Wertanrechnung bei Haushaltsaufl., Entrümpelung, Keller- + Bodenräumung, zuverlässig + schnell seit 56 Jahren, Waldemar Seidler Umzüge. ☎ 0471/92920007

BEKANNTSCHAFTEN

Witwer, 76 Jahre 1,72 sucht Sie, passenden Alters, für Freizeit+Reisen für eine harmonische Beziehung, verlieben nicht ausgeschlossen.

Bin schlank ,NR, gutsituiert, mobil mit EFH. Freue mich auf deine Zurschrift, möglichst mit Bild.
 ☎ 2740 a. d. Zeitung

KONTAKTANZEIGEN

www.x-ladies.de

REISEN

U+R Urlaub + Reisen Bustraveltik ☎ **04 21/17 58 60**
Frühlingsreisen
TAXI Hol- + Bring-Service – mit dem Taxi zum Bus

Ostseeinsel Usedom
 Urlaub zwischen Ostsee und Achterwasser
 4x ÜF im **3-Sterne Hotel See-Eck** in Heringsdorf • 2x Abendessen (1. + 4. Abend) • KaiserbäderCard/Kurkarte Usedom.
 Termin: 21.03. – 25.03.24 Preis p. P. ab **€ 539,-**
 Ausflüge: Achterland € 27,- und Usedom's Küste € 20,-

Moulin Rouge! Das Musical in Köln
 Musikalisches Feuerwerk
 2x ÜF im **Courtyard by Marriott Köln** • Schiffsfahrt auf dem Rhein • Musicalkarte der gebuchten Kategorie • Citytax Köln
 Termin: 19.04. - 21.04.24 PK 3 Preis p. P. ab **€ 515,-**

Tulpenpracht im Keukenhof
 Besuch im schönsten Frühlingspark der Welt
 1x HP im **4-Sterne Hotel Mijdrecht Marickeland** in der Polderlandschaft De Ronde Venen • Grachtenrundfahrt in Alkmaar • Eintritt Keukenhof • Citytax
 Termin: 21.04. - 22.04.24 Preis p. P. ab **€ 315,-**
 Weitere, interessante Busreisen finden Sie im **U+R Sommerkatalog 2024**

Urlaub+Reisen GmbH & Co. Touristik KG, Bornstr. 19-22, 28195 Bremen, www.u-und-r.de ...und in jedem guten Reisebüro

VERANSTALTUNGEN

Sie sind neu in Bremerhaven?
 Dann gehen Sie mit uns auf Schnuppertour.

Die Stadt Bremerhaven und die NORDSEE-ZEITUNG heißen Sie herzlich willkommen.
 Bei einem Empfang und einer anschließenden Hafenbus-Schnuppertour freuen sich Oberbürgermeister Melf Grantz und Stadtverordnetenvorsteher Torsten von Haaren, Sie persönlich begrüßen zu dürfen.

Termin: **Dienstag, 13. Februar 2024**
 Ort: **timeport 2, Barkhausenstr. 2, 27568 Bremerhaven**
 Dauer: **18.30 Uhr bis ca. 20.30 Uhr**

Anmeldungen sind ab sofort möglich. Fragen beantwortet Ihnen gerne die Magistratskanzlei, Telefon **0471 590-2102**.
 ☒ Sollte besondere Hilfe erforderlich sein, lassen Sie es uns bitte wissen.

SEESTADT BREMERHAVEN **NORDSEE-ZEITUNG**

Vererben Sie Menschlichkeit

Nachhaltige Hilfe für Kinder in den ärmsten Ländern der Welt.
 Bedenken Sie Not leidende Kinder in Ihrem Testament und schenken Sie ihnen eine bessere Zukunft – zum Beispiel durch regelmäßige Ernährung, medizinische Versorgung oder Schulbildung. Wir informieren Sie gerne.

Mehr Informationen unter: 0203.77 890

KINDER NOT HILFE STIFTUNG
 Kindernothilfe-Stiftung
 Düsseldorf Landstr. 180
 47249 Duisburg
 www.kindernothilfe-stiftung.de

FAMILIENANZEIGEN

Die Einwohnerinnen und Einwohner Bremerhavens nehmen Abschied von Menschen, die verstorben sind und keine Angehörigen haben:

Michael Sasse	1971 - 2023
Evelyn Manugas	1955 - 2023
Wendelin Christoph Broja	1955 - 2023
Elfriede Haake	1940 - 2023
Gregor Wegner	1954 - 2023
Karl Böltes	1951 - 2023
Petra Erne Hildegard Tiddens	1960 - 2023
Waltraud Adelheid Bott	1941 - 2023
Hans-Jörg Wurch	1960 - 2023

Der Trauergottesdienst findet statt am Dienstag, den 06.02.2024 um 14.00 Uhr in der Friedhofskapelle Geestemünde, Feldstraße. Zu einem Trauergespräch werden Nachbarn und Bekannte eingeladen in das Gemeindehaus der Marienkirche, An der Mühle 12, 27570 Bremerhaven, am Donnerstag, den 01.02.2024 um 18 Uhr. Ansprechpartnerin: Pastorin Barbara Dietrich, Tel: 0471-96908140.

Was 2024 angesagt ist: Mehr Vergnügen statt Selbstoptimierung

Das sind die neuen Trends

VON SIMONE MAYER UND GREGOR THOL

BERLIN. Ein neuer Hedonismus, die Trendreiseziele Paris und Las Vegas oder auch wilde Mode wie schief geknöpfte Blusen und Fetisch-Elemente: In diesem Jahr ist in Bezug auf Fashion, Travel und Food einiges zu erwarten.

Brechen 2024 wie vor hundert Jahren nun die Goldenen Zwanziger an? Es gibt Leute, die das sagen. Zumindest werde der Lifestyle wieder hedonistischer. Gesellschaftspolitisch sind auch einige Änderungen angekündigt. Und angeblich soll es zur Sache gehen: mehr Fetisch-Elemente in der Mode, auch freizügigere Stücke wie schief geknöpfte Blusen so seien angesagt.

„Ganz neues Lebensgefühl“

Modisch im Trend ist das, was wir tragen. Zuletzt haben selbst die großen Modedesigner den Stil der Straße aufgegriffen: Hoodies, Bomberjacken, bequeme Hosen und Kleider - und flache

Schuhe wie Sneaker. Doch Veränderungen wird es geben. Carl Tillessen, Trendanalyst vom Deutschen Mode-Institut, erkennt sogar „einen grundsätzlichen Bruch, ein ganz neues Lebensgefühl“. Die 20er-Jahre nehmen Gestalt an, wie er meint. Nach der Hochphase der Pandemie und Jahren, die Trendbewusste der Selbstoptimierung opferten, gönnten sich Menschen nun wieder mehr Vergnügen. Es gebe einen „Hier-und-Jetzt-Hedonismus“.

Der Lifestyle of Health and Sustainability sei an seinem Ende angelangt, sagt Tillessen. „Er ist das ewige später. Wenn wir uns jetzt kasteien - so sein Verspre-

„Die Mode zeigt uns nicht mehr nur den Glanz, sondern auch den Schatten.“

Carl Tillessen, Trendanalyst vom Deutschen Mode-Institut

chen - werden wir später einen gesunden Körper und eine gesunde Umwelt haben. Auf die Dauer jedoch ist der Druck, sich selbst zu optimieren, in Verbindung mit dem Druck, die Welt zu retten, eins zu viel.“

Die Mode werde daher wilder und freizügiger. Das Frivole kehre zurück. „Es wimmelt in der Mode nur so von Fetisch-Elementen“, sagt Tillessen. „Die Laufstege sind bevölkert von Bad Boys und Bad Girls. Wir sehnen uns nach Zügellosigkeit, brauchen Ventile, wollen ausbrechen, uns ausleben.

Und das kommt in der Mode zum Ausdruck“. Zum Beispiel durch „zerrissene Strumpfhosen, schief geknöpfte Oberteile, zerlumpte Kleidung“, sagt der Trendanalyst. „Die Mode zeigt uns nicht mehr nur den Glanz, sondern auch den Schatten.“

Quallenästhetik in sanft anmutender Optik

In eine andere Richtung zielt die Quallenästhetik - eine sanft anmutende Optik mit einer Prise Humor. Laut den Analysten von Pinterest kann sie 2024 ein Trend in Mode, Beauty und Einrichtung werden. So seien auf dem Kreativportal Suchanfragen etwa nach der Jellyfish-Frisur gestiegen - ein gestufter Haarschnitt mit extremen Längenunterschieden. Und nach Quallen-Lampen - eine Art Lavalampe mit Mini-Medusen-Figuren statt der üblichen Wachsblubber. (DPA)



Nach der Hochphase der Pandemie und Jahren, die Trendbewusste der Selbstoptimierung opferten, gönnten sich Menschen nun wieder mehr Vergnügen. Das gilt auch für den Bereich Mode. FOTO: ESPRIT/DPA

STELLENANGEBOTE

Versand Schlachthof Unterweser GmbH ist ein Unternehmen der Fleischwirtschaft mit Sitz in Bremerhaven. Wir erzeugen hochwertiges Rindfleisch, das wir sowohl regional als auch international vermarkten.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum nächstmöglichen Termin eine/n

BÜROKAUFFRAU/MANN oder KAUFMÄNNISCHE/N ANGESTELLTE/N (m/w/d)

- Ihre Aufgaben:**
- Sie unterstützen in allen anfallenden kaufmännischen Aufgabenbereichen
 - Auftragsanlage/-bearbeitung • Datenpflege
 - Datenerfassung von Begleitpapieren (Tierpässe, etc.)

- Ihr Profil:**
- Sie verfügen über eine kaufmännische oder landwirtschaftliche Ausbildung
 - Sie haben bereits Erfahrung in den oben genannten Aufgabenbereichen
 - Sicher im Umgang mit dem MS-Office Programm
 - Ein freundliches, motiviertes Auftreten sowie eine genaue und strukturierte Arbeitsweise

- Wir bieten Ihnen:**
- Angenehmes Arbeitsklima
 - Sorgfältige Einarbeitung
 - Abwechslungsreiche Tätigkeit
 - Attraktive Vergütung in der Lebensmittelindustrie

Wenn Sie sich in diesem Profil wiederfinden und mit uns Ihre Karriere vorantreiben wollen, freuen wir uns auf Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen.

Versand Schlachthof Unterweser GmbH
Schlachthofstraße 18, 27576 Bremerhaven
wolgfang.papenburg@cordts-fleisch.de
oder telefonisch: 0471 - 954260



Kollektionen, die anziehen, sind für uns jeden Tag Anspruch, Ansporn und Versprechen zugleich. Als erfolgreiches Unternehmen im Bereich Damen-Tagwäsche suchen wir für unseren Outlet Store in Bremerhaven ab sofort eine freundliche

VERKAUFSBERATUNG M/W/D

in Teilzeit oder als Minijob
bis ca. 60 Stunden pro Monat

Sie haben Freude am Verkauf und an der kompetenten Beratung unserer Kund:innen. Erfahrungen im Textileinzelhandel sind wünschenswert.

Die weiteren Einzelheiten besprechen wir gerne mit Ihnen persönlich. Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte mit dem frühestmöglichen Eintrittstermin und Ihren Gehaltsvorstellungen an: bewerbung@speidel-lingerie.de

Speidel GmbH • Paul-Gerhardt-Str. 10 • D-72411 Bodelshausen
+ 49 (0)7471/701-0 • www.speidelshop.com



GESCHÄFTLICHES

Wärmepumpen punkten auch im Gebäudebestand

Die klimafreundliche Technik ersetzt Gas- und Ölheizungen und macht unabhängiger

(djd-p). Wärmepumpen gelten unabhängig von den Details des reformierten Gebäudeenergiegesetzes (GEG) als nachhaltige Alternative in Zeiten steigender Energiekosten, sie sollen zentraler Baustein der Wärmewende in Deutschland sein. Ziel der Bundesregierung sind sechs Millionen Anlagen bis 2030 - ein Meilenstein in der deutschen Klimapolitik.

Gute Isolierung der Gebäudehülle als Voraussetzung

In vielen Neubauten ist die Wärmepumpe bereits Standard und die am häufigsten verbauten Heizungen - aber auch im Bestand kann eine Wärmepumpe Gas- und Ölheizungen ersetzen. „Voraussetzung für den Einbau im Gebäudebestand ist eine gute Isolierung der Gebäudehülle, denn entweicht aus dem Haus



zu viel Wärme - etwa durch alte Fenster oder marodes Bauwerk - kann die Wärmepumpe nicht effizient arbeiten“, erklärt EWE-Experte Michael Märten. Eine Fußbodenheizung sei dabei kein Muss - viele Wärmepumpen würden auch mit Heizkörpern arbeiten, sofern sie groß genug dimensioniert sind.

Auf Wunsch gibt es einen Rundum-Service

Ob aus ökologischen Gründen, weil man Energiekosten sparen

möchte oder die Heizung in die Jahre gekommen ist: Wer sich für den Wechsel zur Wärmepumpe entscheidet, kann bei EWE eine neue Wärmepumpe kaufen. Der Energieversorger übernimmt im Rahmen der Dienstleistung „ZuhauseWärme“ die komplette Organisation bis zur Inbetriebnahme sowie auf Wunsch einen Rundum-Service und die Stromlieferung.

Staatliche Förderungen sichern

Damit die Klimaschutzziele erreicht werden, fördert der Staat die Anschaffung von Wärmepumpen, geregelt in der neuen „Bundesförderung für effiziente Gebäude“. Infos rund um Wärmepumpen und zum aktuellen Stand der Fördermöglichkeiten gibt es unter www.ewe-waerme.de.

WIR STELLEN EIN.

KOMM IN UNSER TEAM!

Wir sind ein seit 1989 bestehendes familiengeführtes Unternehmen und ein zertifizierter Entsorgungsfachbetrieb in Geestland mit rund 120 Beschäftigten.



Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt (m/w/d):

- Sortierer
- Schlosser
- LKW-Fahrer

Was wir Dir anbieten:

- ✓ Ein unbefristetes Arbeitsverhältnis
- ✓ Kein Schichtdienst
- ✓ Ein attraktives Einkommen
- ✓ Hohe Eigenverantwortung bei flachen Hierarchien mit kurzen Entscheidungswegen
- ✓ Eine wertschätzende Firmenkultur, die auf Vertrauen und offenem Feedback basiert
- ✓ Zuschuss zur Altersvorsorge
- ✓ Fahrradleasing
- ✓ Firmenfitness von EGYM Wellpass



EAST-WEST Textilrecycling Kursus GmbH • An der Autobahn 8a, 27607 Geestland
Service-Hotline: 0800 00 933 00 • E-Mail: info@ewtk.com • www.ewtk.com

Reinigungskräfte m/w/d für ein Objekt in Beverstedt gesucht!
AZ: Mi. + Fr.: = je 1,00 Std., n. Absprache
13,50 € tariflicher Stundenlohn

Tel./WhatsApp: 0172-4288370

POPPE
Maler gesucht
m/w/d in Voll- oder Teilzeit zum nächstmöglichen Termin. Einfach anrufen oder eine Kurzbewerbung an: info@poppe-gmbh.de. **Poppe Malereibetrieb und Fahrzeuglackierung GmbH**, 27432 Bremervörde 04761 - 1555 www.poppe-gmbh.de

Wir bringen die Technik ins Haus.
RIGHTERS HAUSTECHNIK
Elektro - Heizung - Sanitär - Energie

DU fehlst uns!
Elektroniker (m/w/d)
Anlagenmechaniker (m/w/d)
Du verdienst mehr!
Eigene Firmenfahrzeuge
Urlaubsgeld und Weihnachtsgeld
Modernste Werkzeug- und Messgeräte
Abwechslungsreiche Arbeit und nette Kollegen

RIGHTERS Haustechnik GmbH
Landesstraße 36 | 21776 Wanna
www.righters-ht.de

SEENOTRETTER
www.seenotretter.de

Freundliche, flexible Mitarbeiterin (m/w/d) im Schichtdienst für Spielalon in Brhv. gesucht!
☎ 0471-72620

Hilfe braucht Helfer.
Ärzte für die Dritte Welt e.V.
Offenbacher Landstr. 224 | 60599 Frankfurt/Main
www.aerzte3welt.de
Tel.: +49 69.707.997-0 | Fax: +49 69.707.997-20

MUT'S KITCHEN
Jetzt Neu: Ab dem 01.02.2024 wieder
Mittagstisch - Schwerpunkt Fischgerichte!
Von Montag bis Freitag
von 12 Uhr - 14.30 Uhr

Restaurant MUT'S KITCHEN
Stresemannstr. 110, Bremerhaven, Telefon 04 71 / 96 15 99 60
info@kochen-mit-mut.de, www.muts-kitchen.de
@muts_kitchen facebook Mut's Kitchen

Küsten-Garten-Service
Alles für den schönen Garten

Kaminholz Sonderangebot
kammergetrocknet u. ofenfertig

Mischholz	srn nur	95,00 €
Laubmischholz	srn nur	117,50 €
Buche	srn nur	137,50 €

Nur Holz der näheren Umgebung aus nachhaltigem Anbau.

Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 9 bis 18 Uhr, Samstag 9 bis 14 Uhr
Familie Kornahrens und Team
Tel. 04704-1358, Hauptstraße 16, 27624 Geestland-Drangstedt

„Brot für die Welt“
das ist die Bereitschaft zum Teilen
www.brot-fuer-die-welt.de

NORD 24
Schnell und direkt aufs Smartphone

Immer aktuelle Nachrichten im Überblick!
Ganz einfach scannen!

Jetzt den Whatsapp-Kanal von Nord24 abonnieren!
www.nord24.de

Alzheimer?

Schon heute leiden rund 1,2 Millionen Menschen an der Alzheimer-Krankheit. Tendenz steigend. Deshalb ist weitere

Forschung nötig!
Sie wollen mehr über Alzheimer wissen? Wir informieren Sie kompetent und kostenlos unter:

0800 / 200 400 1
(gebührenfrei)

ALZHEIMER FORSCHUNG INITIATIVE e.V.
Kreuzstr. 34 • 40210 Düsseldorf
www.alzheimer-forschung.de

Das Geld für Ausbau des Hafens fehlt

Cuxhaven: Kapazität ist bereits ausgelastet

CUXHAVEN. Der Bundesverband Windenergie hat die Bundesregierung aufgefordert, sich mit einem Bundeszuschuss von 100 Millionen Euro am Ausbau des Hafens in Cuxhaven zu beteiligen. Ohne die Erweiterung der Hafenkapazitäten drohe der Ausbau der Windkraft an Land sowie auf See - dieser spielt eine Schlüsselrolle in der Strategie der Bundesregierung, um Klimaziele zu erreichen. Es seien zusätzliche Hafenkapazitäten notwendig. Bis 2027 fehlten mindestens 50 Hektar. Als einziger deutscher Hafen verfüge Cuxhaven über eine bestehende Ausbaugenehmigung - dabei geht es um zusätzliche Flächen von 38 Hektar.

Die verfügbaren Hafenkapazitäten seien bereits ausgelastet, so der Verband. Häfen seien der „Engpass“ für den Ausbau der Windkraft an Land sowie auf See - dieser spielt eine Schlüsselrolle in der Strategie der Bundesregierung, um Klimaziele zu erreichen. Es seien zusätzliche Hafenkapazitäten notwendig. Bis 2027 fehlten mindestens 50 Hektar. Als einziger deutscher Hafen verfüge Cuxhaven über eine bestehende Ausbaugenehmigung - dabei geht es um zusätzliche Flächen von 38 Hektar.

Bund verweigert bisher einen Zuschuss

Für die Baukosten gebe es aber eine Finanzierungslücke, wie auch Michael de Reese, Vorsitzender der Hafengewerkschaft Cuxhaven, erläuterte. Notwendig seien 300 Millionen Euro. Das Land Niedersachsen sowie die Privatwirtschaft hätten jeweils 100 Millionen Euro zugesagt - es fehlten 100 Millionen. Der Bund verweigere bisher unter Verweis auf die angespannte Haushaltslage einen Zuschuss in dieser Höhe. Der Bund müsse nun Farbe bekennen, sagte Axthelm.

Für die Erweiterung der Hafenkapazitäten in Cuxhaven gebe es einen gültigen Planfeststellungsbeschluss, dieser verliere aber seine Rechtskraft bis Februar 2025. Bis Ende Mai müsse die Finanzierung stehen, weil danach noch Ausschreibungen notwendig seien, so die Verbände. Ein neuer Planfeststellungsbeschluss würde mehrere Jahre Verzögerung bedeuten, sagte de Reese. Der Ausbau der Windkraft an Land war im vergangenen Jahr deutlich vorangekommen, auch wenn er politischen Zielen weiter hinterherhinkt. (DPA)

Kritik an der Bürokratie

BERLIN/FRANKFURT. Vor allem „überbordende Bürokratie“ macht den Standort Deutschland nach Ansicht von Mittelständlern zunehmend unattraktiv. In der jüngsten Konjunkturumfrage des Mittelstandsverbandes landete die Forderung nach einem Abbau von Bürokratie und Berichtspflichten auf einer Prioritätenliste mit Abstand ganz oben: 92,6 Prozent der Teilnehmer aus 54 Verbundgruppen meinen, die Bundesregierung müsse vor allem dieses Thema angehen, um die wirtschaftlichen Rahmenbedingungen hierzulande zu verbessern. Zweitwichtigste Aufgabe für die Politik ist aus Sicht der Umfrageteilnehmer, mehr in Bildung, Infrastruktur und Digitalisierung zu investieren (59,3 Prozent).



Die „Hydrocat 55“ ist laut dem Betreiber ein Pionier. Weil das Schiff zumindest teilweise mit Wasserstoff fährt, sollen der CO₂-Ausstoß und die Stickoxid-Emissionen gesenkt werden. FOTO: SAUER/DPA

Mit Wasserstoff auf Tour

Schiff für Offshore-Wartungsarbeiten fährt mit neuem Antrieb

SASSNITZ. Offshore-Windkraft soll die Energiewende vorantreiben. Dank eines neuartigen Schiffes soll auch die Wartung von Anlagen auf See klimafreundlicher werden.

Vor Mukran auf Rügen ist seit Anfang des Jahres ein neuartiges, teils mit Wasserstoff betriebenes Schiff im Einsatz. Für den Netzbetreiber 50Hertz bringt die „Hydrocat 55“ Arbeiter zu Offshore-Anlagen in der Ostsee, über die der dort aus Windkraft erzeugte Strom weiterverteilt wird. Nach Angaben des Betreibers, der FRS Windcat Offshore Logistics (FWOL) aus Flensburg, handelt es sich um das erste teils mit Wasserstoff fahrende Schiff seiner Art in Deutschland.

Das Schiff verfügt über einen Dieselmotor mit einer speziellen Wasserstoff-Einspritzanlage. Dadurch kann Wasserstoff beigemischt wer-

„Wir haben aktuell sechs weitere Schiffe dieses Typs im Bau.“

Sprecher der FRS Windcat Offshore Logistics (FWOL)

den. Wie viel, hinge von der Last ab, erklärte Thomas Grenz, einer der Kapitäne des Schiffes. Bei hohen Geschwindigkeiten könne der Wasserstoffanteil etwa 30 Prozent betragen. In anderen Situationen könne der Anteil auf bis zu 80 Prozent steigen. Dadurch sollen laut FWOL der CO₂-Ausstoß und die Stickoxid-Emissionen gesenkt werden.

Sechs weitere Schiffe des Typs sind im Bau

Nach Aussage eines FWOL-Sprechers handelt es sich neben einem Schwesterschiff, das in Holland in Betrieb ist, um das weltweit einzige sogenannte Offsho-

re-CTV (Crew Transfer Vessel), das über so einen Wasserstoffantrieb verfügt. „Wir haben aktuell sechs weitere Schiffe dieses Typs im Bau.“ Auch jenseits dieses Schiffstyps gebe es in Deutschland zwar einzelne Tests mit Wasserstoff. Ihm sei hierzulande aber kein gewerblicher Betrieb bekannt.

Das 25 Meter lange Schiff kann laut Unternehmensangaben 24 Passagiere und 2 bis 3 Crewmitglieder aufnehmen. Nach Aussage von Kapitän Grenz fährt es sich wie andere vergleichbare Schiffe auch. Die Zusammensetzung des Treibstoffs erfolge voll automatisiert.

Der Wasserstoff - mehr als

200 Kilogramm kann das Schiff aufnehmen - kommt per Lkw von der aus Laage bei Rostock stammenden Firma Apex. Es handelt sich FWOL zufolge um sogenannten grünen, also auf Basis erneuerbarer Energie erzeugten Wasserstoff.

Ziel ist ein Kreislauf

Es sei geplant, dass in Zukunft auch in Mukran erzeugter Wasserstoff genutzt werde, führte der FWOL-Sprecher aus. Dieser soll mithilfe des Windstroms erzeugt werden. „Das Ziel ist ein Kreislauf“, erklärte der Sprecher.

Wasserstoff gilt als Hoffnungsträger der Energiewende und soll künftig unter anderem Strom speichern helfen. Bei seiner Nutzung entsteht kein CO₂ und kein anderes Treibhausgas, sondern einfach Wasser. Die Herstellung benötigt bislang allerdings viel Energie. (DPA)

Vor Bergung sind noch Fragen offen

Gesunkene „Verity“: Bundesbehörde springt für Eigner des Schiffs ein

HELGOLAND. Seit rund drei Monaten liegt das bei einer Kollision gesunkene Frachtschiff „Verity“ auf dem Meeresboden in der Deutschen Bucht. Der Eigner lehnt eine teure Bergung ab - dafür wird nun der Bund einspringen. Bis es so weit ist, gibt es aber noch offene Fragen.

Für die Bergung des nach einer Schiffskollision gesunkenen Frachters „Verity“ in der Nordsee vor Helgoland bereitet die zuständige Behörde eine Ausschreibung vor. „Wie schnell das Wrack geborgen werden kann, hängt zunächst von der Ausschreibung der Leistungen und der Auftragsvergabe ab“, teilte eine Sprecherin der Generaldirektion Wasserstraßen und Schifffahrt in Bonn auf Anfrage mit. Denn für die Bergung müssten Spezialunternehmen gefunden werden. Offen sei zudem die Frage, wie das Wrack in rund 30 Metern Tiefe geborgen werden könnte - etwa am Stück oder in Segmenten.

Neben den für die Bergung erforderlichen Geräten und Schiffen, die etwa über einen leistungsstarken Kran verfügen müssen, seien auch die Wetterbedingungen zu berücksichtigen, teilte die Behördensprecherin mit. Aktuell ist die Saison der Winterstürme - dann seien die Bedingungen für eine



Seit etwa drei Monaten liegt das Wrack der „Verity“ nach einer Kollision in der Deutschen Bucht auf dem Grund der Nordsee. Für die Bergung des gesunkenen Frachters bereitet die zuständige Behörde jetzt eine Ausschreibung vor. FOTO: HASENPUSCH/DPA

Bergung eher unberechenbar. „Deshalb eignet sich das Frühjahr grundsätzlich besser“, teilte die Sprecherin mit. Einen konkreten Zeitraum für die Bergung gibt es demnach aber noch nicht. Dieser soll von den Bergungsspezialisten und dem Wasserstraßen- und Schifffahrtsamt Weser-Jade-Nordsee festgelegt werden.

Am 24. Oktober waren die „Verity“ und der Frachter „Polesie“ südwestlich von Helgoland zusammengestoßen. Die „Verity“ sank. Die Behörden gehen davon aus, dass fünf Seeleute bei dem Unglück ums Leben kamen. Der Kapitän wurde tot geborgen. Vier Seeleute wer-

den noch vermisst. Zwei Seeleute konnten gerettet werden.

Stahl-Coils geladen

Die unter der Flagge Großbritanniens fahrende 91 Meter lange „Verity“ hatte laut dem Havariekommando sogenannte Stahl-Coils geladen, also Rollen aus großen Blechen, und war auf dem Weg von Bremen nach Immingham, einem Hafen an der englischen Nordseeküste.

Anders als nach dem Unfall zunächst angekündigt, erklärte der Eigner des Schiffes, die in Southampton in Südengland ansässige Reederei Faversham Ships, die

gesunkene „Verity“ nicht bergen zu wollen. Nun muss sich die Bundesbehörde um eine Bergung kümmern.

Nach Angaben der Generaldirektion Wasserstraßen und Schifffahrt ist es dem Eigner nach internationalem Recht möglich, seine Haftung für das Schiff auf eine bestimmte Höchstsumme zu begrenzen - bei der „Verity“ liegt diese laut der Behörde bei 2,3 Millionen Euro. „Bis zu dieser Höchstsumme werden die Kosten von der Versicherung des Eigners übernommen. Darüber hinaus gehende Kosten sind vom Bund zu tragen“, teilte die Behördensprecherin weiter mit.

Nach dem Schiffsunfall hatten bereits Taucher das Wrack untersucht und teils zerlegt - etwa wurden Masten gekappt, um an der Unglücksstelle für ausreichend Tiefgang zu sorgen.

Offen ist noch, was mit dem Treibstoff in dem Wrack passiert. Die Gefahr eines Austritts bestehe nach wie vor nicht, teilte die Generaldirektion mit. Verschlüsse von Brennstoffleitungen und Tankentlüftungen waren nach dem Unglück abgedichtet worden. Um mögliche Schadstoffaustritte zu überwachen, würden Behördenschiffe auf Kontrollfahrten die Unglücksstelle überwachen, hieß es. (DPA)

Finanztipp aktuell

Zinssicherheit für die energetische Modernisierung Ihres Zuhauses

BHW KlimaDarlehen

- ✓ 10.000 € - 50.000 € Darlehenssumme
- ✓ Günstige Konditionen und Zinssicherheit über die gesamte Laufzeit
- ✓ Ohne Grundbucheintrag
- ✓ Konstante Raten
- ✓ Energiebedarf und CO₂-Ausstoß reduzieren
- ✓ Energiekosten sparen und Wert der Immobilie steigern



Mein Team und ich beraten Sie gern. Wir freuen uns auf Ihren Kontakt. Ihr Lars Müller

Für Sie dazu:

Unser kostenloser „Förder-Service“

Recherche der für Sie infrage kommenden Förderprogramme und Unterstützung bei den konkreten Förderanträgen.

Zusätzliche Informationen unter: www.deutsche-bank.de und in der Filiale.

Deutsche Bank

Filiale Bremerhaven
Bürgermeister-Smidt-Str. 9-11
27568 Bremerhaven
Tel.: 0471/4825-21
lars-c.mueller@db.com

Persönlich, kompetent und vor Ort. Seit mehr als 100 Jahren in Bremerhaven, heute und auch in Zukunft.

Häfen im Visier von Investoren

Europa-Routen verlieren Relevanz

HAMBURG. Häfen und deren Umschlagterminals haben sich in den vergangenen Jahren zu weltweit begehrten Übernahmezielen von Investoren entwickelt. „Käufe und Verkäufe im Bereich der Hafeninfrastruktur erleben seit 2015 einen deutlichen Anstieg“, stellt die Wirtschaftsprüfungs- und Beratungsgesellschaft PwC in einer Studie zum Transport- und Logistiksektor fest.

„Das Transaktionsvolumen summiert sich seitdem auf insgesamt rund 100 Milliarden US-Dollar.“ Zwar sei der Wert der angekündigten Deals 2023 deutlich zurückgegangen, und zwar auf 4,2 Milliarden Dollar, nach 15,3 und 11,7 Milliarden Dollar in den beiden Vorjahren. „Mit insgesamt 16 Deals waren die Übernahmeaktivitäten in diesem Bereich aber noch immer vergleichsweise hoch.“

Die Analysten von PricewaterhouseCoopers (PwC) beobachten dabei, dass sich die Zielregionen verschieben: „Zwischen 2015 und 2023 zielten zwei Drittel der 184 angekündigten Deals im Bereich Hafenin-

frastruktur auf Häfen in Asien und Ozeanien ab“, heißt es im aktuellen „Transport & Logistics Barometer“ von PwC.

Derzeit gewännen Investitionen ausländischer Investoren in Häfen und Terminals in Afrika an Bedeutung. „Hier findet aktuell ein regelrechter Wettstreit statt“. Während China den Aufbau der „Neuen Seidenstraße“ sowie strategische Investments in Afrika vorantreibt, investiere die EU ebenfalls in die afrikanische Infrastruktur, um wettbewerbsfähig zu bleiben.

Routen verlagern sich

„Routen und Handlungsschwerpunkte verlagern sich. Asien und Afrika gewinnen an Relevanz. Der Weg nach Europa könnte an Bedeutung verlieren“, sagt der PwC-Experte für die maritime Wirtschaft, André Wortmann. „Beim Ringen um entscheidende Infrastruktur muss die EU hellwach sein: Die Harmonie im globalen maritimen System bröckelt, denn entscheidende Akteure verfolgen teils sehr unterschiedliche Interessen.“ (DPA)



Fliegende Container: Auch im Hamburger Hafen drehte sich das Investoren-Karussell. FOTO: REINHARDT/DPA

EU: Fonds für den grünen Wandel

Experten fordern mehr Investitionen

BRÜSSEL. Grüner und digitaler Wandel ist ein zentrales Element der EU-Politik. Eine Untersuchung zufolge wird bislang in der EU nicht kontinuierlich genug investiert. Die Brüsseler Denkfabrik Bruegel sieht eine gigantische Investitionslücke in der EU beim Wandel zu einer grünen und digitalen Wirtschaft und Gesellschaft. Die jährliche Investitionslücke für die beiden Übergänge beziffern die Experten auf insgesamt mindestens 481 Milliarden Euro bis 2030.

Generell müsse für den Wandel nach Ansicht der Experten kontinuierlicher

investiert werden. Bestehende Investitionsprogramme seien sporadisch und zeitlich begrenzt gewesen, zudem mit unterschiedlichen Finanzierungsquellen. Als Lösung sprechen sich die Experten für einen Fonds für strategische Investitionen aus. „Wir schlagen die Einrichtung eines zweckgebundenen und dauerhaften Fonds für europäische strategische Investitionen (ESI) vor“, so die Autoren. Gespeist werden könnte dieser in erster Instanz aus dem langfristigen Gemeinschaftshaushalt der EU.“ (DPA)